



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

## Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 140 (1929)

551 (27.11.1929) Mittagsblatt

# Neue Mannheimer Zeitung

Bezugepreife: In Mannheim und Umgebung durch Träger frei Done menallich RR, 4..., in unteren Gelchäftstreien abgebut BIR. 256, burch bie Vojt ubne Buftellgebilbr IIII. 2..., Einzelverfanfoprela 10 Fig. - Abhalftellen: Baldhoftrafe f. Ediochingerfrane 19/20, Meerfeidfrane 13, No Briedrichtrale 4, Fo Cauptirafe 68, W Connerftrate & - Ericeinungemeife wöchenlich 12 mal.

# Mannheimer General-Alnzeiger

Beriag, Redaftion und Daupigeichaftoftelle: R 1, 4-6. - Ferniprecher: Sammel-Rummer 24931 Boltiched-Ronto Rummer 17590 Rarisenbe. - Telegramm-Abreffe: Remageit Mannbeim Mugelgenpreife: Im Angeigenteil R.W. -. 00 Die 23mm breite Colonelgeile; im Mellameich Roff. n. – die 70 mm breite Jelle. – Hür im Boraus zu bezahlende Gamiliens und Gelegenheits-Angeigen befundere Gope. - Mabait nach Tarit. - Bur bas Ericheinen von Angeigen in begimmten Musgeben, an befenberen Plapen und für telephonifche Multrage feine Gemabr. - Gerichtsfrand Mannbeim.

Beilagen: Montag: Sport der A. A. J. Dienstag wechselnd: Aus der Welt der Technik - Krastsahrzeug und Verkehr - Neues vom Film - Mittwoch wechselnd: Die fruchtbare Scholle - Steuer, Gesehr und Recht - Donnerstag wechselnd: Mannheimer Frauenzeitung - Für unsere Jugend - Freitag: Mannheimer Reisezeitung - Gamstag: Aus Zeit und Leben - Mannheimer Musikzeitung

Mittag=2lusgabe

Mittwoch, 27. November 1929

140. Jahrgang - 2tr. 551

# Chinesischer Appell an die Großmächte

Um Bermittlung im Konflikt mit Rußland in der Mandschurei

## Gefahren im fernen Diten

(Drabtung unf. Londoner Bertretera)

& London, 27. Ron.

Die Gineffice Bentralregierung in Ranting bat einen Appell an ben Bolferbundernt gerichtet, in dem fie gemäß bem Glatut bes Bunbes um Brufung ber Lone in ber Manbidurel cefucht. Gleichzeitig bar bas dinefifde Robinett Telegramme an olle Untergeichner bes Rellugapattes gerichtet, in benen es auf bie Inuntion von Comjettruppen in ainefifdee Gebiet hinmeift und um Bermittlung erfucht. Der Griebenspatt ift befanntlich von China mie von Mugiand untergeichnet worden. Der Vall erlaubt ben angerufenen Dachten bebeutend meniger aftive Bermittlung als das Bolterbundeftatut. Die doppelte Atton Chinas ift mobil bie eingige Möglichfeit, bie Boreinigten Staaten, Die ja dem Bollerbund midt angeboren, jur Mitmertung an einer internotionalen Aftion berangngieben. Co ift nicht white tragifche Fronie, bag bie and ben Rampfen gogen Die Privilegien der Grogmachte hervorgenangene dineffice Bentralregierung in einer ibrer erften Internationalen Aftionen Die Intervention eben biefer Gruftmachte anxufen muß. Abgefoben Savon but ober der Appell auch

## eine febr ichwierige politifche Loge gelchaffen,

Die fich von London folgendermaßen beidreiben läft!

1. Ueber ben Tatbeftand bes ruffifchen Ginmarides in bie Manbidurei beitebt fein Ameifel. Dagegen ift es bodit unficher, ob der Bolferbunderat biefen Einmarich ale Angriff im Sinne bes Statute anertennen ober ob er ben fine. fifden Borfton gegen die ofthinefice Etienbahn ale Beninn der Beinbfeligfeiten betrachten murbe, Betanntlich find viele ber Wrogmachte gegenwärtig ber lehteren Auffaffung. Die "Morningpoft" weift bereite auf diefe Emwierinfeit nadbrudlich fein und grinnert ferner baran, daß eine objeftine Bemeisaufnahme burch die ficher ju erwartende Beigerung Ruplande, Material vorzulegen, unmöglich gemacht merbe.

2, Gelbit wenn man über ben Angreifer Uebereinstimmung ergielen mitrbe, bleibt die Grage offen, welme Canfrionen ber Bolterbund gegen ben Angreifer, fet es Ruftland ober Ching, ergreifen tonnie. Der im Glatut vorgefebene Abbruch atter biplomattiden und wirtidatte Itden Begiebungen mit bem Angreifer burfte feine politifiben Schwierigleiten bieten in bem Mingenblid, we eines ber ifthrenben Ratemitglieber mit beiben ftreifenben Machten in wichtigen Berhandlungen über ben It nabau folder Begiehungen

8. Begen biefer Emmterigfeiten und auch wegen ber Rufe, mit ber bie mafigebenden Stellen in Lonbon, Baibington und Totto ber Entwidlung entgegenseben, durfte die internationale Aftion mobil nicht mit ber Einberufung einer Dotfipung bes BBlferbundes beginnen, fondern mit ber Erbifinung von Berhandlungen auf Grund bee Rellogpottee. Ohne Zweifel

## wird America babei bie Gubrerralle übernehmen.

4. Um gu beurteifen, mas gefcheben tann, mub man an bas erinnern, was im Berlaufe bes chinellich. ruffifchen Ronflifte bereits getan morden ift. 3m 3mit biefes Jahres richtete ber amerifanifche Staatelefreter Stimfen einen Borichlag an bie Regierungen Englande, Denifchlaube, Grantreiche, Italiene und Japane, beffen Inbait ber Deffentlichfeit noch immer unbefannt ift, ber aber febenfalls ju nichts führte. Der "Limes".Rorreleondent in Bajaington nimmt an, dog bie amerilanifche Regierung bamale bie Ginfepung einer Internationalen Unterindungatommiffion angeregt babe, bag aber London, Berlin und Totio biefen Plan für verfrüht gehalten baben.

S. Ginen anderen Borichlag bat, wie ber "Dailn Telegraph" beute in Erinnerung bringt, Braft. bent Doover in feiner Blebe am BBaffenftillfeanbb. ing gemacht. Ohne bireft auf ben manbidurlichen Rouflift Beson an nehmen, bat Brafibent Goover für ben Gull eines Artegeausbruches bie Ginbern- | ichlimmere, die Bereinigten Ctanten mog- | ergeben.

# Die Reichshilfe für die Landwirtschaft

## Regierungsbeschlüsse zur neuen Agrarzollvorlage

(Telegraphifthe Melbung) Berlin, 27. Nov.

Bun guftanbiger Stelle boren wir über ben agrar-

politifden Inbalt ber neuen Boltourlage: Die Melderegierung beablichfigt burch eine Reibe unn Maknohmen für bie einzelnen Getreibearten bie Stabilifferung ber Preife auf einem an-

gemeffenen Riveau ju erreichen-Es follen besbalb bewegliche Bolle eingeführt werden. Ale Rormataone für Weirelde follen die gegenmartigen autonomen Bolle gelten. Gine Beranderung dieter Solle foll eintreten, wenn iemelle für bie Beitbauer gweier Monate Die für eingeine Betreidearten feftgelebten Rormafpreife moerideitten ober unteridritten werben. In diefen Gullen werden bei Unteridreitung ber Preife big aegemmartinen aufononien Bolle um je gwei Meichemart erhobt, mabrend sie bei Heberichreiten ber Normalpreife um je amei Reichonnert ermabigt werden. Ale Rormalpreife werben bei Weigen und Brangerite Preife gwifchen 230 und 270 RDI, und für Safer und Roggen untigen 220 und 240 RM, je Loune nugefeben.

Der Mehlault foll in Butunft auf bas 15 fache bes femeile geltenben Weigengulle gugunlich einer Chupipanne von 3,75 Reichamart feftnefent

## Gine Stunning bes Beigenpreifes

mird außerbem burd bie Beibehaltung bes Ber. mablungeamange bitt Infandemeiten in ber

bioberigen Form auch für Die gwei nachiten Monate erreicht werben. Es ift porgefeben, den Bermablungegwang telange beigubehalten, ale bie Preisentwidlung fitr Inlandameigen und die Barrate bies angegeigt eritbeinen laffen.

Um eine weitere Sanbhabung für bie

## Sillfung ber Moggenpreife

gu befommen, foll ein verftärtter Anreis jur Berfütterung non Moogen gegeben werden. Es foll Moggen, für beffen Berbilligung bis gu 20 Mintonen Reichamart bereitgeftellt werben inden, nus ben Ergengergehieten bee Ditene nach ben Couptverbenuchenebieten, namentlich im Weben, gebracht und bort an Ediweinemafter geliefert werben, Mur olden Ediveinemanern, Die berartigen verbilligien und gefenngeichneten Roogen begleben, foll in Bufamir bie Einfufer von Guttergerite ju bem bieberigen niedrigen Bellfag won 2 MDC mobilich fein. 3m übeigen werd ber golliab von Autrergerfte auf auf 5 9190, fengefeht werden. Dieje gange Regefung foll ober nur für bas 3abr 1990 gelien.

Es ift gunadet baren gebacht, ben Bollion für Futtergerfte von 2 MM. an bie Bedingung gu enüplen, daß für 7 Beniner Glerfte 3 Beniner gefeingeichneter Roggen abgenommen werden umben. Die Reichbregierung folt die Moglimtelt birben, dieles Berbultnis gu finbern, wenn bie Gutmidtung bes Schweines ober des Monnenpreifes dies erforberlich

fung einer Runfereng aller fuhrenden Unterzeichner | es fur ansgeichtoffen, bab die Comjetreglerung bis bes Rellogopaties, einichließlich ber beiden im Rouan einem Buntt geben merbe, flift befindlichen Machte porgeichlagen. Go ift nicht wo bie Intervention Japans unvermeiblich

## Zatfache ift, daß die dincilide Megierung ihren biptomatifden Borftoft nicht obne vorberige Giblungnahme mit ben Machten vorgenommen bat.

ausgeichioffen, daß eine abnliche Methode biesmal

verlucionelle angewandt wird.

Es ift bier befannt geworden, daß ber nene dineffice Wefandte Ege am Montag eine langere Beipredung mit bem englifden Augenminifter batte. In gonboner polififmen Rreifen mirb jest angenommen, bak bie Bereinigten Staaten ihren Bermittlungsporftof in ber einen oder anderen Form erneuern werden. Ram wie por glaubt man jedom, bag feine befonbere Elfe norig ift. Die Rampfe in ber Manbimmrel baben fich gibar in ben lehten Wochen gu recht ausgebehnten Zufammeuftogen entwidelt, ober man balt

mitrbe. Wie bie "Times" beute aus Tofio melben, ift ber japanifche Generalftab ebenfalle birier Auficht. Es find nach biefer Melbung feinerfei Borbereitungen für die Entfendung von Truppen getroffen

worden und man erwartet auch, baf bies nicht notig fein werbe. Rach unbeftatigten dineniden Melbungen follen bie manbichurifden Erup. ven bereite in betrachtlicher Bermirrung fein und es ift bodit ameifelbaft, wie lange fie noch ben rufffichen Abreitungen Wieberftanb leiften fonnen. Dies alles mirb bier ale ein beilfamer Drnd auf Die dineffice Regierung angefeben, birefte Berbandlungen gu eröffnen. Diele tounten eventuell in die oben beimriebene internationale Bermittlungeofrion einmünben.

## Die Auffassung in Japan und A.S.A.

ber chinefifden Regierung an Die Gignatarmachte ded Rellogapatico, in bem auf den organificiten Einmarich ber Comjettruppen in dinefiiches Dobeitägebiet bingewiesen und die Erwartung ausgefprochen wird, daß bie Unterzeichner bes Relloggpatted bie nötigen Dagnahmen gegen Somfetruf. ruftland ergreifen möchten, wird von ber japantden Regierung ignoriert.

Die mnfigebenben Stellen in Tofin fteben auf bem Standpunft, bag bie Lage in ber Manbidurel nicht befondere ernft ift und doft in bem Rellogapatt feine Beitimmung enthalien ift, die ausbruitlich auf die jebige Stination angewandt merben

Die United Breg erfahrt and anverlöffiger Quelle, baf ber japanifche Bolichafter in Baibington, Debuticht, nach einer Ronferens mit bem Staatsiefreter des Andwartigen, Stimfon, bem fopamifchen Auswartigen Amt mitgeteilt bat, baf. falle bie Situation in ber Manbidurei fich per-

Tofio, 27. Nov. (United Breft.) Der Appell | imermelle unabbangig bandeln tunnten, da fie glauben, daß eine gemeiniame Afrion ber Machie einen ju langfamen Berlant nehmen murbe

## Um den Bandelsvertrag mit Defterreich

(Draftbericht unferes Berliner Buros)

. Berlin, 27. Nov.

Die Sanbelovertragoverhandlungen mit Defterreich follen, wie wir horen, nun enblich im 3 annar wieder beginnen. Es ift au hoffen, doft man ber Edwierigfeiten bledmal Bert mirb und bie Differengen, die bei ber Mutomobilinbuftrie und mehr vielleicht noch bei der Triilmirtichaft mohl über Webühr hervorgefehrt murden, bereinigen wird. Im Bereich ber Landwirtichaft merben fich, wie man nus verfichert, ernithaftere hemmuiffe taum

## Dominion Indien im Werden

Bon Dr. Artafches Abegbian

Mis im Inni 1929 Bord Frmin, ber Bigefonia von Indien, turg vor jeiner Abreife nach London in Delbt eine politifice Rebe bielt, führte ein Rattonaffitenführer in feiner Antworrrede u. a. aud: Bielleicht mird Lord Frmin, wenn wir Dominiun geworden find, ale britifcher Botichafter noch Inden gurudlehren." Run ift auch ber Corb por fnegem jurfichgefehrt und bar am it. Offober in feiner Biefie dengnadt eine Botidafe an bas indiiche Boll ver-Bijentlimt, in der er "Die Dominionoverfallung ale Das natit line Biel ber Berfaffungonmebligungen in 3udien" begeichnet. Gelbftrebend mar ber Text biefer Bolicait nuch in ben Raumen ber India-Office an Condon allieitig beiprochen und mit Wenebuilgung bes Staatsletretare für Inbien Blebgwood Benn bereitneftellt worden. Auch mußte man von normberein, daß die Unnboner Abreife des Strefonige - wenn er fie auch ale eine Private angelegenbeit begelibnet batte - mit ber augeffin-Biglen neuen Indienpolitie der Macduneld-Reglerung im rooften Bufammenbang ftand. Denn ed tommi ume journeeue, bab überbaupt bie Birefenige Indian mathrene ihrer Amtogeit verlaffen, Gerner mar es befannt, das Bord Frmin, der ichon leit drei Jahren fein beutiges Mmt innebat, und, weum'et and ein Mitglied ber toniervativen Bartel ift, in ber indienen Genge aber auf bem Etanbpunfte ber gegenvärrigen Regierung ftebe, allo auch leiber bas Duminion Etotat befurmorte. Enblich beinet feine offigielle Erflarung, Die englische Regierung bobe ben Beichten gefaht, gleich und ber Bereitftellung des Berimtes der Eimun Rommiffion eine all. labilde Rontereng einzubernfen, an ber fich nicht nur Bertreter Englande und Britifc. Indiene, fondern num folde der fog. unabbangtaen Indiffen Etnoten beteiligen merben. gieller Zeite aufgerollt wird, wohl mit der Abficht, es einer, beibe Teile mehr oder weniger befriedigen. den Boinng enigegengninbren.

Die Tattif Englands ericbeint nicht ungeichidt. Denn mabrend bie indlichen Rationaliftenführer, Bandhi, Motiloi-Rebru n. a., eine icarje und unperfonline halling London gegenüber annahmen. und ihre volle Unnüblingigfeit anerfaunt milien wollten, erffarten die Mabarabibas ibre Bufriebenbeit mit ber englifchen Oberhobeit und fprachen bem unverhalten Bunich and, nach wie por unt von der englifden Erone abbangia gu fein. Dies Gulie beiben, dan die indiiden Gurften nicht gewillt find, hand in band mit ben indifigen Rationaliften gu geben in ber Bilbnug einer Bentratrenferung, Man pregeffe frierbei nicht, boft % bes Welamtierritoriums ber inbliden Onthiniel und 's ihrer Benbiferung git bem Bereich der Mabarnbichas gebort. Dagu fommt noch ber tiefe Gegenion amiiden ben Mobammedas nern und ben Sindus, ben England ebenfalls immer ju feinen Guniten ansgenutt bot.

Die anglifche Vofition in der indifcen Grage ift bemnach teinesmeas fo ichmach, wie fie fich vielleicht manche indliche Rationalifeenfuhrer porfeet-Ien. Gie ift aber aum feine berart fimere, das jeweils eine englische Regierung in aller Rube und Inverficht die Entwidlung ber Dinge in Diefem ibrem tuftbariten Befintum abwarten tonnte. Man pergent eben in London nie, bas ber bifenrifche ruffifde Ripale, beute im roten Wemande ge-Meibet, unweit der Rordgrenge Judiens macht und febe Welegenheit ausnunt, um bort eine bolimemitts fice Revolution gu fchuren und ein foberatives Comjet-Jubien ins Leben au rufen. Dies ift nun feinerfeite ein Trumpf in ber Sand indischer Führer, um London damit für neue Rongeiffonen geneinter an

Geit nun Dlaebonald am Huber ift, hat er and neue außen- und folonialpolitifce Bege eingeichlagen. Rachdem er Aegupten und den Graf neue und freiere Entwidlungambglichfeiten verheißen bat, laft. er fie lett auch Indien guteil werben. In biefem Einne ift auch die Botichaft Lord Jemine aufaufaffen. Umfomehr, ale, wie es fich feht berausftellt, auch das pringipielle Ginvernehmen bes Oppositioneflibrere Balbwin bagu remtgeitig eingeholt mar. Das einsige, bas ju einer außerlich berechtigten Rritit ber

MARCHIVUM

Inbien-Politif Macbonalbu Anlag gegeben bat, fit ber Umirand, daß bie biesbegugliche offizielle Erfla-Tung bem Bericht ber Gimon-Rommiffion, ber erft im Gebruar 1940 bereitgestellt fein wird, onrgegriffen hat. Das miberiprint aum fariadite ber parlamentariichen Trabition Englands, Aber bies wird einmal damit gereibifertigt, baf ber Oppositioneführer ichon porber bavon Reuntnis Batte: jeveitene bemit, bag Die Butichaft Brwind einen Briefwechfel amijden Machonald und Gir John Simon, worin fie fich genenfeitig einverftanden erflärt hatten, eine all. indifine Ronfereng einguberufen poraubfebte. alio ebe ber betreffende Duminion-Befebentmurf bem Bariament porgelogt fein wieb, Dies ift für England totfachlich ein gunftiger Musweg. Echlieflich barf man bet allebem nicht aufer Acht laffen, bag bie engliiche Regierung weber bie Beit augibt, noch bie Gurm und bie Ratmen, in welchen fic fie jur Int vermanbelt werben foll. Immerbin ift es febr wichtig, bag bas indifche Dominion wiederholt und frierlich verfpromen wird. Do man will ober nicht, bas indifche Deminion tit alfo im Werden.

## Auswärtiger Ausschuß

(Drabtbericht auferes Berliner Baros) Berlin, 27. Rov.

Ueber die geftrige Sigung bes Auswärtigen Ausfonbes horen mir, bag fich bie Debatte über bie mit ber hanger Ronfereng gufammenhangenben Probleme im großen und gangen in rubigen Babnen bewegt bat Die Rritit inebefonbere, Die Wenf 28 e narp an bas Referat bes Anfienminifters Dr. Curting tuppfie, foll burdans im Glin einer fachlichen Opposition gehalten gewesen fein. Am Nachmittag bleit Dr Birth einen eingehenden Bortrag über die Manmungs- und Kontrollfragen. Die Beipredung bes beutichepolnifcen Liquidationsastommens iff auf beute verlagt wurden. Man recinet, ba biefer fogenammig "lietne Bolenvertrag" allente balben auf ftarffte Bebenten ftobt, mit giemlich icharfen Anbeinanberfehungen, Das Auswärtige Unt wird jebenfalls bei ben beutigen Ausschnftverhandlungen, an benen auch ber eigeniliche Bater bes Bertrages, ber gur Beit in Berlin meifende Beiondie Maufchen, tellnehmen wird, teinen leichten Stand baben.

## Verwaltungsrat der Reichsbahn

(Celegraphifde Melbung)

" Berlin, 26, November.

Der Bermaltungerat ber Deutiden Dethababngefellichalt bat geftern und beute bier eine Tagung abgebalten, über bie folgendes Kommunique ausgegeben wird:

3m Borbergrund ber Berntungen ftand, wie bei ben legten Sigungen, Die finanglelle Lage ber Gefellichaft: Die Jahredeinnahmen bis Enbe Oftober beden die Ausgaben nur, nachdem diefe in einem auf bie Daner nicht ertröglichen Mabe gebroffelt morben find. Die Berfebreentwidtung laft auch fur ben Reit bes Johres ein befferes Ergebuis nicht emparten. Die furibeniende Unmöglichfeit ber Aufnahme von nevem Rautial fiindert weifer die bringende notige Berbellerung ber Anlagen gur Anpaliung an Die Erfurberniffe ber Birrichaft und gur Erhobung ber Bicherbett, Eine burchgreifenbe Blefferung ber Flugnge lage ber Meichebabu, fei es burch eine Minberung ber auf ihr liegenden Balten ober burm Tarif. erbobung, bleibt alie nach mie por cefurberlich. Unter biefen Bertallniffen mar es ber hauptpermaliune nicht möglich, bem Bermolinngorgt einen Boran iblog für bas tommende Jahr vorgulegen, ber ubne Geblbetrog abidblieht. Die Berotungen muften bid beshalb auf ein vorläufiges Minananetprogramm. für die unditen Monnte beichranten. Die Berband. fungen der Gefellichaft mit ber Meleboregierung lifter die Ginauffingen nehmen ibren Gorigang.

## Manuffundgehung des Reichsvanners

Berlin, 27. Nov. (Con unf. Berliner Burg), Bie ber "Borfengettung" aus Bannoper gemelbet wird, ruft bas dorrine Reichsbanner für den femmenben Greitog in einer großen "Rampffunbaebung", bei ber ber Glibrer bes biterreichtichen Schubbunbes, Derr Deutich aus Wien, Mrm in Mrm mit bem febr rabitalen Raffeler Regierungsprafibenten Griedensburg ihr Jahrhundert in bie Schranfen forbern mollen. Gte merben babei. immer nach biefer Melbung ber "Borfengeitung". mit nationalen Berbanben und Barteien Generalabrechnung halten". Anberbem wollen bie beiben herren fiber bie Methode fprechen, mit benen man ain mirffamften die "Rationalfogtaliften" befampfen

Buch diese Bersammlung und alled, was ju ihrer Borbereitung gefagt wird, frimmt nicht recht gu ber neuerlichen Erflerung des herrn horfing, daß dos Meichobanner fich in bie inneroperreichifden Undelnandersehungen utcht einzumifchen gebente. Beilaufig tommt biefe Rundgebung gu fpat. Es ilt bae Dininfhausen'iche Bofiborn. Die fogialbemotranific Pariet im biterreichlichen Rationalent, auf beren gweiter Bant Gerr Dr. Dentich gu then prient, but fich in Wahrheit, wie das pon und von vornberein angenommen worben war, mit bem Rangler Edober verglichen.

## Swifthenfall im Anterhaus

(Telegraphiide Melbung)

Bu politifden Areifen beichaftigt man fich mit einer Erffarung, Die ber ftriegemtnifter Cham im Unternand abgegeben bat und in der er u. a. audfiibrie, das Land gable an Binfen für Arlegsantethe minbeftens 100 mill Vianbim Jabre an Bente, bie nicht bas geringfte moralifde Mout barauf hatten, ba feit Musgabe ber Rriegeanleiben grobe Berichiebungen in ben Befigverbaltmillen eingetrefen fefen.

In Reglerungefreifen wird biefe Beuberung nicht ale eine ernfte Erflatung der Regierumespolitif angeleben. Ginige Parlamentomitglieber find ber Anficht, die Regierung muße florfteffen, ab dieje bormlufe Darpellung ben Totfochen entipreche.

Eine Aniabl pon Anfragen mirb nachten Diensing an ben Schapfangler gerichtet werben.

# Auto-Todesfahrt im Nebel

## 3 Personen im Rebel in den Rhein gesahren und ertrunfen

(Telegraftime Melbung)

Mains, 28. Nov.

Beit vergangener Woche murben ber Stjabrige Sahnarge Dr. Areur Galumun, Die 28jahrige Jahnargtin Dr. Geingmann und ber Teifchrige Bahnargt Dr. Mener, alle aus Aobleng, bie an einer Babnarateverfammfung teilgenommen und abendo bei finttem Rebel bie Rudreife nach Roblens mit einer geichloffenen OpeleLimoufine angetreten batten, vermift. Sieberbalt forichte man nach bem Berbleib ber Bermiften. Mon rechnete mit einem Unglild, aber auch ein Berbrechen lag im Bereich ber Monthifeit.

Auf Beranlaffung des Bürgermeiftere won Greis weinheim murben auch in ber Gemarfung bes Orto Rachforichungen nach bem Araftwagen angestellt. Dente nachmitieg 17.45 Uhr fand men an ber Aslegeftelle ber Abeinbempfer, ungefahr gebn Mes ter pom Iller entfernt, beim Abfinden bes Binfied ben Bagen mit ben erteuntenen brei Infallen.

Die Leichen wurden nach bem Friedhof von Greis welnheim gebracht. Man nimmt an, bag ber Rrafte wegen auf bem Beg von Mains nach Bingen in RiebereIngelheim ftatt gerabeaus rechts nach Freie weinheim abgebogen und im Rebel in ben Abein gefahren ift.

## Nähere Einzelheiten

Heber bie Anffinbung bes Roblenger Aufos mit ben brei Leichen werben von amtlicher Geite noch folgende Einzelheiten mitgeteilt:

Der Bürgermeifter von Greimeinbeim tieb am Dienstag nachmittag bie Rheinftrede in ber Rabe feiner Gemeinde abluden. Dobet fing fich ber Muter, ber in einem langen Geil pon bem Boote herabhing, an einem ichmeren Gegenffand. Durch berbeigerniene Gimmobner bes Ortes murbe an bem Beil mit aller Uraft gegogen. Go lofte fich mehrere Male los, und erft nach zweiftendiger Arbeit gelang es, bas Auto, bas auf ber Seite lan ans Ufer gu gieben. Das Anto lag auf bem Grunde bes Strome in einer Tiefe uon brei Deter, eine gebn Beier vom Ufer entfernt. Der eine ber Im fallen lag mit bem Ropl in die Riffen gebrildt, die Bahnargtin lag mit bem Taldentuch por bem Mund auf biefer Beiche und über ibr wieber bie britte Leiche. Der Bagen felbft ift giemlich unper-

Johrt geblichen.

Die Smuld an bem Unfall tragt ber ftarte Rebel, Der Wagenleufer ift auf ber Strede Dains -Bingen furs por Freimeinheim, anftatt gerabeaus ju fabren, fritmaris eingebogen in eine Strafe. bie birete an ber Anlegebrude ber Dampfer in ben Abein führt. Diefe Beger abzweigung ift bereits früher wieberholt ben Aniafahrern jum Berbangnis geworben, und bie Gemeindevertretung mirb fich nnn ichon in ihrer nachfien Sigung mit ber Frage befoffen, wie bier Mbfilfe ju icaffen ift, befonbers mabrent ber Duntelheit und an ben vielen Rebeltagen am Rhein.

Die Muffindung ber Leiden ber vermiften Jahn: ärzte ift im wesentlichen ben Bemühungen bes Brubero bed verungludien Dr. Salomon, bes Sante argtes Dr. Ditar Galomon, ju verbanten, ber bie Polizei und bir Abeinstrombanvermaliung immer wieber barauf bingemlefen bat, bab bie Bermiften unt in den Rhein geraten lein tonuten.

Befenbere tragifch ill bas Schifffal von Dr. Calomon und Grt. Dr.

helngmann, Beibe moren om Buhr und Beir toge mit einer Sonntageradlabefarte au ber gafinargelichen Konfereng nach Maing gefahren und wollten von bort wieder mie ber Babu guriid. labren. In Maing fleben lie fich aber unn Dr. Mener bestimmen, in feiner neuen Opellimonfine mit ibm und Robleng gurudgufabren.

Befonders ichwer ift burch bas Unglifd bie Dutter des Grl. Dr. Belugmann betroffen, fie verlieri burd ben Teb ibrer Todice ibre einzige Stiffne, Ibr Bruber ift ber Regierungabirefter Dr. Beinge mann beim benticheirangolifden Chiebogericht in Paris, ber norber Leiter ber Parifer Anfwertungs: fielle mar und in bem Projet gegen ben jungen Stinnes eine Rolle fpielte. Er, Galomon binterlagt eine Gran mit zwei Rinbern, non benen ber Cobn noch findiert. Er. Mener war unwebgirgett.

## Eintragungszahlen beim Zionebegeneen

Bur Geftbellung ber Gintragungojablen beim Bolfobegeveen wird erfanternd bemerfit

Die Jahl ber Ginfragungen betrug nach der vor-läufigen Beiftellung 4117725. Ram ber Gelikellung bes Meldemahlans duffes beläuft fich die Zahl der Eintragungen auf 4 150 626, nämfic 4 185 200 ameliellos guitig, 18378 proefellos unglillig und neess noch fragelich. Die Johl aller Bintrogungen erhöht fich alfo um 11 901.

Die perläufigen Melbungen ber Abfrimmungoleifer maren perichiedentlich infofern unvollftanbig. ale verfebirbenflich tleinere Gemeinden nicht mit erfaßt worden waren. Go war für ben Arelo Weltfternberg (Stimmfreid Grantfuri o. b. C.) bem AD. frimmungoleiter eine vorläufige Johl von 8.778 gemelder murben, mabrend fich das endniftige Ergebnis auf 0 000 belauft, Bur ben Getmintrele Baben betragt ber Unterfcbied ber beiben Ginfragungser-

Diefe Abmeidung ribrt gum Teil pon einer technichen Unftimmigfeit bei ber Uebermittlung bes portanfigen Ergebulffes, gum anderen Teil bavon ber, ban bei einer Bermaltungobehorbe infolge unrichtiger Beurfundung burch bie Gemeinde eine Ste mit 40 Eintroannsen unterücklichtet blieb. Stimmfreis Weltfalen. Rord ernab bie enb. gültige Fekhellung ein Wehr von 2733 Eintragungen. Der Refe Den funftigen Unterfchiede verteilt fich auf verichiedene andere Stimmtreife.

Der Seimmfreis Oftpreuben ift an biefer Junahme nicht beleitigt. Er ift bei beiben Geftbels inngen mit 800 788 Eintragungen angesetzt und zwar bet ber endgulitigen Gefiftellung mit 219 000 gulfigen Eintrogungen plus 5300 ungulrigen Bintragungen, plus 6148 Gintragungen, über beren Guffigfeit ober Ungilligfeit bie Enticheibung bes Abbimmungs. ausiduffes noch ausifest.

## Statt Dugenberg fpricht Quant

Bertin, 27. Rov.

(Drabibericht unferes Berliner Baros)

Die Frage, wer fiatt des herrn Ongenberg. ber befanntlich bie Tribune bes Meldistages ichent, bas burd bas Boltebegebren gegangene Wefen für bie Deutschnutionalen vertreren foll, foeint nunmehr geloft gu fein, Bermutlich wird Gerr Dr. Cuane, in die Breiche fpringen, ber politifch bem Derrn und Meifter einigermaßen nabeltebt, und nebenber über manderlei Qualfioten, Renntniffe und Gabigfeiten veriftat. Die Debatte über bae ipgenannte "Freiheitenefen" wird, mas bier icon furs angebeutet murbe, mabrideinlich erft am Freitag ftattfinden. Auch bag bie Regierungsparteien fich gunachft mit turgen formulberten Erffarungen begnugen werben, ift fcon gelagt worben. Greilich weiß nian nic, wie berlei Muslprachen bonn ichlieblich

## Metibewerb für den Reichstageneubau

Der Blanunganusidens bes Reichstags prüfte am Dienstag unter dem Borfit des Prafidenten Loebe die Entwitzse für den Erweiterungeban bes Reichetage am Beichatagaufer.

Drei eingegangene Entwürfe (im gangen 17) wurs ben ausgegeichnet, und gwar biejenigen von Prof. Gabrentamp unb be grees-Diffelbort, Ouls. baner u. Stammellinden und Prof. Edmitt. henner u. Corbell Stuttgart. Diefe Entwürfe follen jur engeren Bothl gefrellt werben.

## Die Wolgadeutschen und Derr Studien

(Drafitbericht unjeges Berliner Buros)

D Berilin, 27. Rop.

Bon ben bentiden Bolgafuluniffen neht bente manderiet neue Runde. Go erfahrt man, baft bie verebritibe Comietreaterung, wenn man es fo ausbruden bart, das Montingent erhöhte und im gangen 5000 Anamanberer bereudloffen will und daft, wie man ber Scheripreffe berichtet, ber erfte Abtranoport am 21. November und gwar fiber Rigg erfolgen foll. Abre bewegliche Gabe follen die Mermiren mitnehmen, nicht iber ibre Somieticheine in irgend eine Auslandevolute umwechfeln, Gine Bitte ber beutiden Botichaft, bie verhafteten Gamillenangeborigen ber Answanderer freignlaffen, ift nach berfeiben Quelle vom Anhentommiffartat abgelebnt worben, ebenfo eine anbere Blitte ber bentiden Boildait, fich mit ben Atuchtingen über ihren Transport burch und nach Dentimland beiprechen gu dürfen. Rundweg abgewies en bet man ferner ban Grinden ber Boifcbaft, auch die bereits auf dem Rudtransport nach Often befind. lichen Gifichtlinge in Die Anoreileerfanbnis eingu-

Das alles fallt notürlich unter bas Rapitel "ber engen und freundimaftitden Beste-BREET OF THE SECOND CONTRACTORS AND ASSESSMENT Die rufficen Dinge gu betrachten mie wir, wird natürlich in feiner Weife überraicht. Ingwischen bat ber nengebadene Beichatommiffar Etiteten ben Unndfunt feines Parteifreundes Gevering benutt, um eine Art Interview über biefe beutiche Rudwan. berung nach 10 Jahren gut geben. Dabet erwied fich, wie wenig der auf bem Weg der Partelpatro nane in diefes Bals fiber Roof geichnffene neue Amt griette Berr Ctudlen mit biefem Broblem vertrant ift. herr Studien ift einmal fogiatbemofratiider Redafteur in Bubapeft gemejen. Das mag and eine Borbitbung fein, aber fie genfigt faum gu einer Beurfellung in Fragen, bie bas immer noch grobe Matfet "Ruftland" aufwirft. Bubapeft liegt gwar aus, von Berlin aus gefeben, im Diten, Mostau aber und die Bolgagebiete liegen boch noch bitlicher, pon ben Beinen eitinographischen Berichtebenbeiten nicht erft gu reben. Derr Stifflen begnügt fich beun and, in feinem Rundfuntprogramm gu berichten, mas ibm anbere ergablien. Die Answanderung ber beutichen Roloniffen murbe noch weiter gunehmen. Dann werbe Dentichland allein nicht imftanbe fein, Die Rot gu lindern und wohl ober übel murben nile Rullingftoaten fich fur bieje uene Bolfermanderung interef. ficten miffien.

Das ift febr richtig, aber biefen einfrweilen leiber pergeblichen Appell an bas Gewiffen ber fogenannten Rulturmenichbeit baben mir fcon einige Male geburt. Bon fich aus mußte ber Reichstommiffar an bein Problem, bas er mit ftarter Band begwingen will, nichte beigebringen, aber wenigften hoben wir, gott-106, eine neue Bermaltung pegrunder mit einem Reichotommiffar, bet bemnachtt fo und fo viele Rate, Beamie, Ungefiellte anfordern mirb und für den eben lest in aller balt große Buroraume inftalliert

## Ablner Raufmann in Prog verhaftet

- Prag, 27. Ron, In Ingim murde ein Golner Raufmann unter Spionageverdacht verhaftet, ber einen auf ben Ramen Subert Jeffen ansgestellten Reifepaft in Befit batte. Es wurden bei ibm gwei allgemein faufliche Aufnohmen ber Innimer Gifenbahnbrude und der ftödiffcen Baffermerte fomle ein verbächtiger (?) Brief norgefunden. Er foll icon einmal in Troppau wegen Spionageverbachts feitgenommen worben fein.

Die Beborben legen Geffen weiter gur Boft, in einzelnen Gefchillen Gintaufe mit ungaltigen i gentigen Marknosen gemacht zu haben,

## Lampels Giftgas über Berlin"

(Telegraphiiche Melbung)

Dexlin, 20. Rev.

Der Dramatifer Lampel bat befanntlich gegen ben Polizeiprafidenten von Berlin im Bermaltungeftreit-Berfahren Rlage erhoben, um Die Mufbebung bes Aufführungeverbutes von "Giftgas über Berlin" gu erreichen. Der Begirfaquofdug Berlin, por bem bie Streitsache beute verhandelt wurde, bat nach ichwierigen, den gangen Tag in Anspruch nehmenden Beratungen, Die Rlage abgewiefen. Die Rechteanwälte bes Alagers beablichtigen, nach Eingang ber ichriftlichen Urteilsbegrundung Mentflon gegen die Entideibung einzulegen.

In ber Berhandlung nahm Regierungorat Dr. Mortoni ale Berreter des Boligeiprafidenten geden bie Auffaffung Stellung, bab lebiglich die Corifefteller und Runftfer Berrreter ber Gelftigfeit feien, mabrent die Beamten, bie ben Staat, alfo eine geiftige Wefamtperfonlichteit vertrefen, ale Erot. tel bogeichnet murben. Der Riinfler miffe ebenfo mie an ben Freiheiten bes Staates auch an deffen Billichten teilnehmen, für ben Staat feien nicht ällheitische, sondern Kantapolitische Gründe maßgebend. In "Bifigas über Berlin" feien, fo ertfarte Abriant, fommunitifae Tendenzen zu finben und felbit Bideatox ftelle fich auf ben Standpunft, beh ber Staat, wie er ibn muniche, ein fie cht auf Bening babe. Rur ber Anarmin, ber ben Staat überhaupt verneine, babe das Recht, die Thefe pon der unbedingten Greihelt ber Annit gu vertreten. Wenn ber Schriftlieller bie Mbficht fiabe, pultijd an wirfen und bie Runft politifches Ranpfmittel werbe, muffe ber Staat auch Die Moglichteit haben, gegen diefen Wegner vorzugeben.

Dr. Abriani begebonete es als acradeau pervers, bas bie Alager ber Polizei gumuteten, im Falle einer öffenilichen Aufführung ein Stied vor Rubeebrungen and bem Bublifum gu Iduben, in bem als Debepunkt oczelat werbe, wie die Emmontiger ju ben frommuniften überlaufe.

## Englands Defterreich-Sorgen

(Drabtmoldung unfered Londoner Wertretera)

S Loubon, 20, Ropor.

Das wachfende Intereffe Englands an bem Schidfal Cefterreine tommt beute in einem Leitartifel ber "Eimes" jum Andbrud, in bem bas tonferontive Blatt eine ben gleichen Gtanbpunft einnimmt wie furglich der foglatiftliche Aufen-miniter Denderion. Die "Times" begriffen, ban es bem Rangler Chober "burt eine geichidte Mifchung von Jeftigfeit und Talt" gelnngen fei, bie unerfragliche Spannung gwifden Geimwehr und Soglaliften eimas ju erleichtern. Der Streit nin die Berfallungereform, ber, wie bas Blatt meine, beinate auf einem toten Punft angefommen fei, gebe jest antem Brund gu ber Boffnung auf eine Lojung mit pariementariiden Mittein. En fei ober bringend netwendig, bab bie beiben privaten, Armeen, die Defterreiche Eiderbeit belaften, entmaifnet murben, wenn bem Land ein Ausbruch von Unruben er part bleiben foll, ber nicht nur ber Bevolferung perfonlichen und materfellen Genben gufngen, jondern nuch bas Preftige Ceberreims ernüllich vermindern müßte. Man fonne jeboch and ber firt, wie ber Rangler Edieber in femter Beit worgegangen fet, neue Goffnungen ichopfen. Bioner habe er bie immierige Aufgabe ber allmäglichen Entwaffnung ber privagen Armeen noch vor fice Schober werbe bobel burch bos Muleben unterftubl werben, bas er fich in ber europäifchen Dipfomatie und in Binangfreifen erworben fiape.

# Lette Welbungen

Berbot bed Rationalfogialiftifden Studenten-Bunbes

Granfinri a. R., 27. Rop. Der Reiter und ber afademfice Senat ber Univerfitat Grantfurt a. DR. baben in ibrer gelleigen Gibung ben Beiminft. gefaht, bie Dochsmilgruppe Granffurt a. M. ber Rationalfogialiftifden Dentiden Studentenbunden megen Belotolanngen gegen bie Franturter Univerfitat bouernb au ver.

Die Beleibigungen find in einem am 21, und zi, Rovember von der Gruppe verteilten Flugblatt enthalten. Gegen bie Berantwortlichen fon bifgipfinormd eingeichritten werden.

## Difgiplinarverfabren negen Echallbach

E 200

200

\$100 \$250

祭山

音

gill

bot fire fre fbu

- Berlin, M. Rop. Gegen ben Chermagiftraibrat icheffungegefellichaft, bat ber Oberprufibent min Branbenburg bas formliche Erfgiplingeperfabren mit bem Biel ber Dienstentlaffung eroffnet,

Schallbach, ein ale befundere forreft befannter Beamter, bat fich von bem fommunifeliden Muffichieratevorfipenben, bem Stabtrat Gaebel, verletten laffen, falfche Beicheinigungen aubzuftellen, nach benen die Briber Stlaret grobere Mulprache an bie Berfiner Aufdaffungogefeuldaft gu ftellen

## 128 000 Mart unterfclagen

- Arenzburg, 27. Rop. Der por Monaten wegen Berbachtes ber Unterichiagung aus feiner Siellung entfernte Raffierer ber Genoffenichtframittle Rreusburg bat, wie fich nunmehr berausbellt, 192000 Mart peruntrent. Das Gelb fot er bei Denn. melten größtentelle wieber eingebint.

## Bum Rudtritt bes belgifchen Rabinetto

- Briffel, 27. Dou. Der Ranig bat bas Rud. tritisgefuch des Rabinetts Bafpar angensmmen und bie Minister beauftragt, Die laufenden Gefchafte portaufia poetter an führen.

Die Beiprechungen gwede Bifdung eines neuen Rabinette will ber Ronig erft heute beginnen,

## Gerettet

- London, 27. Ron. Die Befahung best an der Rufte ber Graffchoft Bembrote geftraubeten Dampfere "Molefen" fonnte nach mehreren vergeblichen Reifungeverfuchen gillelich und unverfebrt au Band gebracht werben.

## Städtische Nachrichten Brüder in Rot!

Muf befonderen Bunich bes Reichaprafibenten, bes Ehrenprafidenten des Deutiden Roten Rrenges und im Auftrag ber Reichoregterung ift von ben Reiche. Spipenverbanden ber freien Bobliobrtepflege (Deutiches Rotes Rreug, Bentralanoidus für bie Innere Miffion, Deutider Carliagoerband, Gunfier Bobifahrteverband, Dauptausichut für Arbeiterwohlfahrt, Bentralmublfahrtsausichuß ber chriftlichen Arbeitericaft und Bentralmobifahrieftelle ber bentichen 3uben) ein Mulruf erlaffen morden, ber gu Spenden für die beutidruffilden Auswanderer auffordert. Die in ber Babiiden Landesgemeinisbaft von hauptverbanden ber freien Bobifahrtapflege. vereinigten Berbanbe ichließen fich biefem Anfruf an und richten an ihre Mitglieder und Freunde bie bergliche Bitte, ihren beutiden Brudern durch freiwillige Spenden gu helfen. Gelbfpenben nehmen bie Banten und Gpartaffen entgegen. Die Saupt. fammelftelle für Baden ift der Babifde Sauptverein vom Roten Arens, Boffcede fonto Rr. 5856 Amt Rarierube. Cachipenben (Rleiber und Schubwert) in brauchbarem Buftanbe find auch willfommen und beim Depot bes Babifchen Roten Arenges, Rarlorube, Stefantenitraße 74/76, abaugeben.

## Weihnachtevorboten.

Schüchtern und jagshaft ftellen fie fich ein, denn noch trennen und ja einige Wochen vom Christelt. Immerhin erinneru fie und recht deutlich daran. Die Kinder reißen fie mehr wie und Erwachiene and der Alliäglichfeit beraud. Die Ingend vernicht die Sprache der Bordoten bester, Sie ergahlt ihr von den ftillen Geimlichfeiten der nachften Bochen und wecht allenthalben führ Erwartungen. Tiefe werden am meisten bei den

## Spielmarenaublagen

befräftigt. Sie find beshalb der besuchtefte Zielpunft junger Scharen. Mit Rennerblid finden fie ihre Bahl geitig au treffen, damit fie möglicht bald dem Beihnachtafind ihr bestimmtes Sehnen anvertrauen tounen.

Roch andere Borboten fünden das Derannaben des Jefted. Sie Und eruft und vornehmlich für und Erwachsene bestimmt: Bittbriefe beiben fie. Ihr Derfommen ist die Rot und die Bestellerin die Zorge. Gram schleicht sie durch deutsche Lande. Sie kommt am Privat und zur Ceffentlichteit, zum Einzelnen und zur Allgemeinheit. Bleich geht sie vor und, hohlangig und mahnend. Werden wir ihre Ausfurderung

## "Gebentet ber Mermfien"

erfüllen? Werben wir auch diese Beihnachtsvorboten beachten, die den Blid von und auf andere hinlenken und dete neu sagen, daß das Christest uicht nur die Bereitichaft zum Empfangen, jondern noch mehr zum Geben erwartet?

Zäglich und mehr wie soult werden und um die Weihnachtsgelt die Bittbriefe verschiedenster Körperschaften, die sich in edler, selbstlofer Weise der Armut annehmen, erreichen. Bedenken wir edt Wir haben dier sittliche Verpflichtungen zu erfallen! Geben wir ihnen utcht lässig ang dem Weal Gewis, wir baben alle dente hart zu leben und sower durchzustammen. Doch dei ernschaftem Willen wird troch eigner Roti immer noch etwas zu entbebren sein. Sei es selbst nur eine Aleinigkeit. Und es gibt doch so viele Möglichkeiten, Gutes zu tun und Schwerzen zu lindern. Berzichten wir mal — wenigkend um die Weise nachtszeit — auf eine unnötige Ausgabel Erinnern wir und wielleicht des Rocks, der und nicht mehr past und zwechos im Schrant bängt! Lassen wir ihn der Verwendung zusühren.

## Die Brodenfammlung

weiß alles gut gu verwerien. Und ein Unbefannter wird bem fillen Schenfer Danf gollen, wird beimliche Freude empfinden.

Frende ift das erfte Attribut bes Begriffes Beihnacht. Wer fie berechtigt und mabrhaft erfeben will, muß ihren Billen jum Beglückenwollen erfallen!

\* 3fr 25ichriges Geichaftelnbilaum begeht bente gleichzeitig mit dem 80. Geburtstag Frau Maria Banbu Bwe., Inhaberin des Rolunialwaren- geichafts in E. 7, 3.

# Schnakenbekämpfung in Baden

Bon Griebrich Glafer, Mannheim

Erichredend ichnell haben in unferem milben Rlima ] bie Sansichnofen fich ausgebreitet. Dowohl fie fich felbitanbig taum meiter ale einen Rilometer von ibrer Brutftelle entfernen, beläftigen fie une beute don an Orien, wo man fie por wenigen Jahren noch nicht tannte. Bon unferen bergeitigen Berfehremitteln merben fie überallbin getragen, wobin fie aus eigener Rraft nie gefommen maren. 3br Bortfommen ift vom Borhandenfein verunreinigten Baffere ieber Mrt abbangig, bas fie in ber Umgebung ber Meniden in ben verichiedenften Gormen finben. Gunftige Brutgelegenheiten bieten Pfuhlgruben, Abmaffergraben und gruben, Bafferbehalter in Warten, Alfranlagen und Tumpel, Die mit Unrat aller Art anogefullt werben. In diefen Brutftellen tommen anbireiche Generationen Sanoichnafen mabrend bes Commers gur Entwidlung, 3m Gpatherbft gieben fich bie Beiben ber legten amei Generationen gur Ueberminterung in froftgeichuste Raume, hauptfachlich Reller, gurud. Dort muffen wir mit Gintritt bes Groftwetters gugreifen.

### Mit jeder einzelnen überminternden Schnafe vernichten wir ihre millionenfachen Rachfoms men bes folgenden Sommers

Es wird aber nie und mit teinem der gablreichen Mittel gelingen, alle Saudichnakenweiden im Winster zu ermiichen. Einzelne werden fich immer wieder ind Fruhjahr hiniberreiten und ihre Gier ablegen konnen. Un die Winterbefämpfung der Saudichnaken in den Reliern muß fich darum oft schon im April die Sommerbefämpfung der Brut in den ftebenden Gewästern im Freien anschliehen. Der Erfolg kann bei sachgemäßer Arbeit nicht ansbleiben.

Durch dauernde Befämpfungsarbeit haben sich unfere Städie gröhtenteils und auch eine ganze Ansachl Landorfe, namentlich am Bodenfee, von der Sandichnafenplage besteit. In vielen Gegenden aber nicht man dieser Plage immer noch gleichnützig gegensiber. Auf an Fremdenverkehröpläpen, wo große Werte auf dem Spiel freben, ilt das Imerecke an der Schnafenbefämpfung im Teigen begriffen, And zehlereichen Anfragen und Hilberufen, die bei der Bereinsgung zur Befämpfung der Schnafenplage in legiter Ich eingelaufen sind, ist zu entnehmen, das man den Radaung des Fremdenverkehrs auf die mehr und mehr fich irrigerude Oaussichnafenplage aurücklührt, und das man nun allen Ernfred an die Bestämpfung der Soussichnafenplage

## Erhebtich fcmieriger gelinfter fich bie Befampfung ber Balb. und Biefenfchnaten

in ben Ueberichmemmungsgebieten und bei ichlecht funftionterenben Biefenmöfferungen. Diefe Schna-

fenarien übermintern nicht in uniern Rellern, fonbern legen thre Gier im Laufe bes Commere in Gras und Mood folder Erbfentungen ab, Die gelegentlich einmal von Baffer überfintet werben. Ralte und Trodenbelt intenfinfter Mrt ichabet ben Giern nicht. Cobald aber Baffer non mindeftens to Grad Barine fie überbedt, beginnt bie raide Entwidlung. Goon nach gebn Togen erheben fich die ftechluftigen Schnafen in bie Luft und breiten fich in ber Umgebung bis gu 15 Rifometer von ber Brutftelle aus. Es ift ale ein Blud gu bezeichnen, bag bie Balb. und Biefenichnaten nur in folden Gegenben fich anliebeln fonnen, wo ihnen periodija freigendes und fallendes Waffer sur Berfügung fiebt, und dan fie in unfere Wohnungen nur felten und vereingelt einbringen, Gine Binrerbefampfung ber Wald- und Biefenichnafen ift alfo nicht monlich. Gie tonnen nur burch eine Commerbefampfung, bie in ben 28albern im Mara und auf Baffermiefen fofort nach Beginn ber Grubjahre. mafferung einzufeben bat, in Brutform vernichtet werben. Da es fich vielfach um riefige Bafferflachen banbelt, die entweber au entwallern ober mit demiiden Mitteln au bebanbeln find, ident man bor einer umfaffenden Befampfung ber Bald, und Biefen-ichnafen vielfach gurud. Dan man aber auch bier, wenn man will, einen Erfolg erringen fann, geigfe die Stadt Bruch al, die ichon von jeber im Commer von biefen Schnafenarten beimgefucht worben ift. Die Steigerung ber Plage im Commer 1928 forberte au energiicher Gegenwehr beraus. Gine grundliche Erforichung der Brutftellen auf ben Baffermieen und in ben Balbern ber Umgebung lieferfe bie Unterlogen gu ben Befampfungamagnabmen, bie vollen Erfolg hatten. Bruchfal war im Commer 1929 frei von Schnafen.

Wo eine Schnafenbefämpfung nötig fällt, werden gewisse Mederitände zu überwinden fein. Ohne eine bezirköpplizeilige Vorschrift, au ber die Mahmennersordnung des babiiden Ministers des Innern vom 19. 12. 1910, Geleh- und Berordnungsblatt Nr. 46, die Grundlage bietet, ist eine zielsichere Arbeit nicht möglich. Die Andbildung gesigneten Verlonals ist weizerhin unerlählich, wenn nicht gleich von vornherein alse Mahnahmen auf Erfolglofigfeit verdammt sein jollen,

## Die Bereinigung jur Befampinng ber Schnafenplage,

Weinaftobelle Mannbeim, Bodlinftrabe 40, der alle Erfahrungen gur Geite fichen, und von der die praftifichen Anleitungen aur Commer- und Winterbetämpfung erhältlich find, wird gern jedermann mit Rat und Sat bel Einfibrung einer Schnofenbetämpfung unterfiliben.

\* Temperatur und Riederschläge. Rad der Biersellahrenderügt des Statistischen Amts der Stade Mannheim in die mittlere Tagestemperatur und Mit die mittlere Tagestemperatur und Mit 20,64 (21,26) Gr. im Juli ebensoweit hinter der vorsährigen gurückgeblieden, wie sie im Angust mit 19,83 (19,22) Gr. über jene von 1938 hinansgegangen ist. Lagegen war der September mit 18,63 (15,24) Gr. sehr viel wärmer als im vergangenen Jahr. In den ersten fünf Tagen des Monats wurden täglich 30 Gr. C überichtiten. Die am 3. verzeichnere Göchstremperatur von 32,7 (36,0) Gr. ift im ganzen Sommer 1928 nur zweimal übertroffen worden. Die gesamte Riederich als hühe des Viertellahres war mit 121,6 (107,0) etwas größer als im

## Beranftalfungen

### Jugenbidriften:Anoftellung bes Begirfo: Lehrervereing Mannheim

Beibnachten naht. Bas foll ich meinen Lindern ichen fen? So manches Elierabers beichöltigt diefe grage. Die Antwort fei sier gegeben. Gute Bucher, icht auch gestehen, bab ich mich in den Buchern nicht so recht auskenne, sore ich einwenden. Da will nun die Jugent-ichtiften-Ansberlung des Begirts-Lebrer. Areins Mann beitm, die, am Sonntag, 1. Dezember im Sankan, N. 7, nun 10-6 Ube fattlindet, ein Bereier und Wegweifer sein. Was dier an Buchern aus Schu gebell wird, ib sergiem geprüft und ausgemöhlt. Für sede

Alterotufe, für Bub und Mabel, ift etwas Paffendes im finden, wan Billberbuch an aufwärfe bis ju den Emidedungsfahrten unferer Forfchungsreifenden.

Bomerfe fet, daß ein Borfouf nicht nattlindet. Die Musbellung dient lediglich jur Buformetten. Die Bucher tonnen aber durch jede Buddondling besogen merden. Un alle Ellern ergebt die bergliche Ginladung jum Befuche biefer Berandultung.

## Liturgie und Leben

im Evangel. Wannerverein der Guthen ferche iprad gelern aber obiges Them Platzer Dr. Anton Badhatt. Gu icheinen, fo führte der Weferent aus, imet Weiten vorzulliszen; das Leden, das an der Litche vorbeifinet und die Pilatzie, die deinnen im frechlichen Manme ihre Wolle ipielt. Abnese beide Welten in Julammendung gedracht merden? Auf viele in der Widerforuch ungellichten. Das liegt aber am gangen Charafter unferer Zeit, die nicht nur jur Lituzzie, als folder, fondern zum Welft und Indalt deffen, was die Kirche birtet, in Widerforuch flebt.

Für und Evangelische ift die Liturgie nichts Starred, denn wir befrauen und nicht auf Jorm. Alle Form ih für und nur hille. Die Liturgie selbit soll Befrenntnta und Ausdrack fein. Juhalt und Musdrach inn Aufalt und Musdrach inn Aufalt von Christia. Von ihm fammt allerdings feine guttebbienfliche Form. Darum gab und gibt es Theoretifer, die jede Liturgie unt evangel. Boden ablehnen, was natürlig Gertpannet und einseltig ift. Jür die Urgemeinde bekand die Liturgie im Ekriftus.

hunderte fremde, teils jüdische, teils antit-heidnische Bes Dandteile in die driffliche Liturgie. Bon ihnen befreite die Reformation die Kirche. Reformation im Sinne Luthers war aber auch bier nicht gleich Revolution, darum behielt er bei, was dem Berftändnis des Evangestums derulich war. Tenn Gottesdient wis nicht religiöse Aufflärung, sondern Berftärung beingen, Und das höchste Fiel so nerftandener Liturgie ift dies:

### Die Menidenicele in Gemeinichaft mit anberen auf die Dube des Gotte Erlebens zu führen.

Der Gemeinichaftsgedanfe ist auch bier weientlich, er serfietet darum alle eneiftliche Muftet. Bur eigentlichen Anfgabe der Liturgie gehört es nun, das vielgehaltige Beden irgendwie in fich aufgunehmen. Im Spruch, im Weet, im thed, muß einest vom menloflichen Leben ausgefrechen werden, das wir das Gefühl baden: das die Dul Diefes Ausberechen und Anfellen muß natürlich vom "Ginn für das Geilige" geleitet und bederricht fein. Aur jo femmt ab zur Andacht und par Beine bes Alltags.

Im einzelnen Gelege aufzusellen, ift nicht möglich. Man hate lich vor Amungemethoden. Wie einfache itturgtiche Fermen bestehen, da belebe man fie. Das heil der Dinge liegt nicht im Liturglichen. Ebs aber Bereicherung ber gettebblentlichen Form möglich ift, da mable man fie, mache aber nus ihr fein Geleg. Die Kunft sell auf keinen Foll bie Religion verdrängen. Das Ereuz ion nicht mit Kosen verdecht werden." Wichtig ift nur, daß das

## gange Gottesbienftarbaube eine innere Ginbeit ift vom erften Glodenton an bis gum Amen bes

Piturgen.

So muß das obieftipe Gorftied, bestehend and Wolang und Gebet, wit dem indjestiven Zeugnis der Prodigt in inwerem Zusammendang stehen. Tiefer Julammendang muß aber von der Gemeinde mitgewollt und innerlich bejadt und envolunden werden. Es ragt auch dier das Leben berein, denn iede Ottorgie wird dann leibendpoll und ledenichaffend, wenn sie von der Seraniwortung der Gemeinde mitgetragen wird. Auch darin olfendart sich der erangel. Cherafter driftlichen Selectus und Anderens. Eine unze religiäfe Belle ist im Bereden. Remes Beierbedurfuls regt sich allentbalden. Biefe lichen es freilich auf fallste Weile und auf fallsten Wegen zu belitedigen. Da ist es eine Ledensaufgabe der Alerse, das Se Liturgie und Leden aufs Reue in Julammenhang zu bringen licht.

Die anbireime Bufdvericaft laufchte ben interefauten und feinftunigen Auslichtrungen eines Gochmannes mit barter Teilnabme. Studienen Ruftling iprach am Echind der Bernalialbing beraliche Daufenworte. De. B.

\* Bon der Sandels-Sochichule Mannheim. 3m Rabmen ber Ceffentligen Bertrige bes Binter-Semeftere fpricht am Freitag, ben 20. Revember, ebends 8,16 Ubr, in ber Ania der Ganbels-Godichnie (A. 4. 1) Gebeiment Profeser Dr. Mart Supper, Der vorjährige Reftor ber Untwerfitat Burgburg, in einem Lichtbelbervortrag liber "Rultur und Birefchaft von Mittelamerita". Profesor Sapper, ber 17 Jahre in Mitielamerifa lebte und gwar in Guatemala und als graftifder garmer, ift ber befte bentiche willenichaftliche Renner ber igmalen Landbrude gwifden ben beiben umeritanifchen Galfton, Die er nuch fpater mieberbolt bereift bat. Do herr Capper noch por einigen Jabren Millelnmerifa, bem er eine Reihe bebeutenber miffenlanfillider Arbeiten widmete, unfarfunt hat. fo ift er auch in ber Bage, uber bie jungften Gertichtitte biefer Lanber gu berichten. Der Bortrag ift offentlich und unentgeltlich. Die am gleichen Abend fattfindenbe Borfefung in frangofiifer Zprace von Profestor Dr. Glaufer iber "Die toglaten und politifden Vrobleme im frantoftifchen Stoman bis gun britten Mepublit!! linbet nusnemeneife ichen von 7-8 ilbr in ber Mula Batt.

3 Gumnahiliche Berführungen. Orute, Mittroch abend finden im Galtun fi. I. die gummepischen Bote findeungen der Nobelande ich ule fint I. Die Grumepischen Bote Borführenden, die nus mit dem Produkt der Arbeit merkant macht, die dort mit Erest und Alfer für die Borperandlidung geleifer mird, dat auf ibrer jepigen Toutnee anderseichniliche Eriolge exrumain, fand begeiverten Belefall und batte ausverfeufele hänfer und eine glänzende

\*Coeretie und Militarunft im Refengarien. Gur die Ribelungerfant-Zonning-Abende im Monnt Dehember ift gundcht bas Gumüteren iem ble der mürtem-berutlichen Cundes bulbne unter Lettung von Bietetre Fander für einige Opereiten aben de nerpflichtet werden, die bei vollfanimlichen Ginteilspreifen fattlinden. Tierftur Zander, defien Albelungenfant-Aufflichen Wilczer Binter die Aufler und "Rofe von Etambul" im lieben Binter viel Aufleng und fleis volle Schuber gefunden laben, mirt fein neues Verfenal in Kalmand belieder Schlagervpereiter "Die Charbusturftin" un den beidem ersten Zaulage Verfenden im Tegender dies vorfiellen. In der Mitte des Monnes findet in der laufenden Konzerzeit das erke Gabipiel einer Reichen vollender Konzerzeit das erke Gabipiel einer Reich wehrt apelle bet Wirtsichaftsbetrich galt.

Schlug bes redaftionellen Zeils



hilft Ichian, herenichub, Nerven- und Echaltungsichmerzen. In fipos
tungsichmerzen erhält!

# Giefeling und Erdmann im Ahilharmonischen Verein

Ein Abend mit viel Klavier. Zwei Gingel, guweilen auch nur einer, aber ftels vier Sande. Bier Meifterhande. Sie gehören den beiden Pianiften Balter Giefefing und Eduard Erd mann, von benen jeder allein einen Konzertabend bestreiten fann. Und nun traten gar ju zweit auf, als gedoppelter Beiserplanift.

Sie find trefflich eingespielt; tropbem fie ameierlei Gingel ipielen, einen Bechftein und einen Grotrian- Steinweg, ift es doch ein einziger Bechfteinweg, den fie den Sorer fichren. Gieleting fist dem Publifum aunächt. Es icheint, als fei er die treibende Rroft. Wer aber Eduard Erdmann fennt, der weiß, daß blefer hochbegabte Bianik, Arthur Schundeld-Schuler und Junger, felbft die farthe fünklerische Poteng ift.

Zuerft fpielen sie ein Bachices Stud, ein arnamental feines Duett. Spielen es mit friftallener Rlarbeit, als afabemische Eröffnung. Eiwas für die Reinschmeder, eine Gabe, die nur im Berborgenen schimmert, wie alle echten Edelsteine. Die virtunse Uebereinstimmung der beiben Spieler erfennt man icon bier.

Bach hat noch nichts für ein Alavier zu vier hanben geichrieben. Wer der erfte Romponift war,
ber das gelan hat, ichelnt unbefannt. Doch ichon unter Bachs Söhnen taucht vierbändige Alaviermußt auf. Mogart femert auch dier Welentliches bei, Becthoven ichaff; auf diesem Gediet Gelegenheitstompafitivnen, Mendelssohn kann fich damit nicht recht befreunden; aber dann kommt Schubert, und mit ihm der eigentliche Weifter des vierbändigen Rioviersages. Wohl nuch als Gelegenheitstomponit,
aber nicht auf Beitellung, soudern ann eigenen Erabhen. Schuberts Leben ift durchingen von echter Greundschaft. Mit Freunden grant et, manderte er und brauchte er nur in die eigenen Trufen au greifen, und ichon breiteten fich Reichtlimer ann. So ift er gum eigentlichen Meisterkomponiften des Bierhandigen geworden. Aus Freundschaft. Rein Bunder, daß die unfreundliche Welt auch diese Seite seines Schaffens erft gar nicht beachtete.

Und wie sprüht es gerade in diesen Berkent Die beiden Künftler spielten das Divertissement hongevis, diese wundersamen Erinnerungen an Schuberts Ausenthalt in der Pusta, ein Werf echten Temparements, dabei flangselig wie nur Schuberts Poelse es sein kann, von eritaunlicher Ausgeglichen, heit im Sah. Die deiden Pianisten gehen von der Seite der Empfindung daran. Sie dokumentieren das auch äußerlich, indem sie sich aus den beiden zurüchaltenden Bach-Spielern in zwei donamische Pianisten verwandeln, die auf ihren Klavierkühlen einen ganzen ungarischen Glardas aufführen. Dabei hört man sie prusten und dampfen und fragt sich panz leise, od diese organische Privataugelegendeit in diesem Grade öffentlich zu werden braucht. Aber sie jpielen doch so school

Rach der Paufe fpielen fie Debuffy, ein Bert, das "en blane et noir" heißt, offendar wegen der weißen und ichwarzen Taften. Aber auch das ift nicht neu baran. Chopin hat das alles doch viel beffer getonnt. Wir können und wit der diffusen Garmonit, der ivrteinden Rhoffmit und den ffurriten "Einfallen" Debulfos nicht befreunden, so virtuos man

Regers Beethovenvariationen, gewaltig getürmt, in der Juge ein gang großes Meifterfind ber Wiedergabe bilbeien ben Schluft. Der reiche Beifall ließ die Rünbler Schuberts brei Militarmariche als toleliches Geichent fpielen.

Greundichaft. Mit Freunden franker, manderte er und Dem Vbilbarmonifden Bevein Dant - mufigierte er vor allem, ber gute Fransl. Dabei fur biefen Mavierreichen Abend. Dr. K.

## Theater und Mufit

bem Bachfen ber Gemeinde tomen im Lenfe der Jahre

lieb, im Gebet und in ber Beier bes bi. Abendmable.

. "Rudfehr" im Rationaltheater. Der mufifalifche Better ber auf 2. Degember gur Urauf. fuhrung angefesten "Rudfehr" pon Darins Milhand, Generalmufitdirefter Orthmann, if exfrauft. Um eine nochmalige Berichiebung bes Mullübrungsterming zu nermeiben bat fich Belmuth Solaming, ber mit ber Unterftütjung des Generalmufitbirettore in ber Einfindierung des mufifalifch ichwierigen Werfes betraut war, bereit gefunden, die mufifalische Lettung der Aufführung gu übernehmen. Dem "muftfalifchen Roman", wie fich bas Werf neunt, liegt eine Dichtung von Francis Jammes, bem burch feinen "Safenroman" befannt gewordenen Bertreter einer neuromantifc-idullifden Richtung in der jungen frangofifden Literatur, aus grunde. Gie vergichtet bemußt auf dramatifche Daublung und ichilbert in einer Folge einfacher Stimmungebilder, die durig ergählende Heberleitungen verbunden find, das Muf- und Abfilingen eines elementaren Liebesgeschobens amischen brei Meniden. Gin Grengfall von eigenartigem fünftlerfichen Neig ift durch diefe, dem Stoff angepalite Sonderfunftform gelchaffen. Sie wurde gunficht in tongertmäßiger Faffung geboten und erlebte im Jahre 1923 in Paris ibre fgenifche Urnufführung

Der alfe Brodmann, einer ber berühmteiten lieft, Der alfe Brodmann, einer ber berühmteiten Schnipteler des is. Jahrhunderls, gehörte zu jenem Kompbianten, die lich rühmen, niemals eine Rezensson zu desen der Argensten und bei den Er fagte oft: "Ich mache mir den Teufel darans, ob fie mid lotten ober indein. Wenn mich das Publifum mit Belfall überichüttet, dann michts an." Er erklätte auch, er kümmere sich niemals um literartiche oder Theater-Journale, lese auch das Jeng über das Theater und sein Spiel niemalb. Doch der Zufall sollte seine wahren Gestungungen offenbaren. Brodmann verlor einst bei einem Spaziergang 200 Gulden Papiergeld. Der Berlutt dieser Tumme fat ihm sehr wed. Der Künstler ließ

fein Unglied öffentlich befannt machen, bat um Rudgabe von felten des ehrlichen Finders und fügte binzu; "Die Geldicheine lagen in einem hefte des Ballishauferichen Theaterjournals." Das Geld wurde gefunden, der Finder war merkwürdigerweise ein Theaterfritter namens Schwaldopler.

Teluchögeiten der MalertelsSchan. Da die Mafereel-Ausstrellung in der Kun it halle einen gand
ancherordentlichen Juspruch findet — am letzen
Sonntog waren fact 1700 Besincher zu verzeichnen —
und da die Schau bereits am L. Dezembes geschlossen —
und da die Schau dereits am L. Dezembes geschlossen —
und dandenswift au awes Abenden, Mittwoch
und Somstag von 7.30 bis 0.30 Ubr, geöffnet
fein. Ed ist au hoffen, daß viele Kunftfreunde,
kerzte, Geschäftsleute nim, auf diese Beise noch
einen Beluch der wichtigen Veranstaltung ermöglichen, Auserdem wird die Kunftfalle Samstag und
Sonntag unt um 4 erst um 5 Ubr geschlossen.

@ Entbedungen in ben Externiteinen. Un ben Orternfteinen bei Gorn in der Wegend bes Teuto. burger 28albes, an benen fich bie frubeften Groß. plaftifen der deutschen Runft finden, ift fürglich in der unieren Girotte eine intereffante Entbedung erfolgt. Um Ende ber Grotte, an der tiefften bunfeiften Cielle, befindes fich ein Runengelden, beffen Form für bie Beftimmung bes Raumes und bamit ber gangen Anlage jum Connenfult in vorgefdicht. ider Beit audichlaggebend ift. Rach ber "Antiquita» ten-Runbichau" murbe nun burch einen gludlicen Sufall die große Mune in ihrer vollftandigen Form als Doppelrune aufgebedt. Es ift bas 3beogramm rines nach unten gefehrten Armpagres, beffen Ganbe breifingerig bargeftellt find. Diefe beiben Einzel. beiten find nach der Geltftellung des Marburger Bor. geldichteforichers Brofeffor De. Dermann Birth imm. bole u. ichriftgeichimtlich mur für bie jungere Steingeit. und altere Brangegrit gu beiegen. Das Beichen wird von Wirth als Sinnbild für das Mutterhaus der Erbe gedeutel. Gine pordriftliche Rullbeitimmung ber Boblung ertlart Birth für zweifellos: fie ift Rult. raum ber Winterfonnenmenbe.

## Aus dem Lande

Staatliche Berfonalveranderungen

Ernannt murbe Pfarrer Mag Dager in Smilliam gum Anftaliboberpfarrer an ben Straf. anftalten in Brudial; Oberbeurat Otto Ernft Soweiger in Muruberg mit Wirfung vom Januar 1800 an jum erbentlichen Profeffor für Aralteffur an ber Tednifden Dodfdule Rarierube; Prof. Dermann Lang am Gompostum in Donaueichingen jum Director am Realgomnafinm in Buchen ; gu Brofefforen die Lehramtsaffefforen : Dr. Dingeb Bed an ber Oberrealicule Borred, Dr. Maria Bobler an ber Realidinie Ueber-Itigen, Dr. Joief Rlet am Realgumnaffum Beinbeim, Gofel Mies am Comnafinm Donaueichingen, Monif Bie ich an ber Realicale Wernebach; Danbeisichninfeffor Beregolb Mibrecht an ber Condelefignle in Bobr gum Studienrat bofelbit: Poligeiobermachtmeister Karl Blantenborn in Plots Beim jum Boligeitommiffar; Bermaltungspratifant Dimar Benrer bei ber Webaubeverficherunge. anunte in Rerterube ginn Bermaltungsoberfefreidr.

Hufall - Bereitelter Einbruch

\* Carlarube, 20. Rop. Sier ereignete fich ein fdeverer Bertepraunfall. Eine Boffantin, namene Bermino Bung von bier, murbe beim Ueberfcreiten ber Strafentrengung von einem Unto anurfabren und litwer verlebt. Gie eribtt eine Ge. hirmerichatiterung und fowere Rupfquet. finningen und murbe von dem raich alarmierten Sanitationto ins Stadt, Rrantenbaus verbraffi. Die Gintbirage ift noch ungeflatt. Die Beglegungen ber Berunglodten fint lebenegefährlich. - In ber Sabringerftraffe fil verluchten bret bis febt unbefannte Einbrecher in ein bort belindliches Gpegerelgeimaft einzubrechen. Zwifden balb bret und bret Uhr nachts borte ber Gigentlimer bes Babens ein verbachtiges Geraufch an ber an ber Strafe gelegenen Labenture. Rachbem mun auch feine Gran ben Berfaufgraum betreten batte, mertten fie, bon bie Diebe bereits verfucht batten mit einem Stemmeifen bas Labenturichlof au fprengen. Da bie übrigen Saustmaffen jeboch Barm verurfacten, murden die Diebe verfoonet. Mib Tofer fommen bret in ben mittleren Jahren febenbe Manner in Betracht, bie nach ibrer Enibedung ichiennigft bavoniprangen, ohne erfannt

Beimnibienft ber Baffer Miffionagefellichaft

\* Antisende, 25. Nov. Mitte 1929 it Millionar Ma a a e e wegen angegriffener Gefundheit aus dem Langighigen Diend in der Peimaturbeit der Boffer Million anägeschieden. Zu seinem Rackfolger ist vom Komitee der Baffer Millionsgeschickelt Withmar Ph I im m e e ma n ernonnt worden. Er in non Gedurt Badener und hemmi aus Obereschwarzuch dei Deibeiderg. Zimmermann II bereits noch Lariseuhe öbergesiedelt. Missionar Maver, der leht in Söllingen der Durfach wohnt, wird die Geschwie des Soupstaffiers des Badifchen Millionspereins sitt die Boster Million weitersichen.

Gin Bruber als Branbftifier

\* Houlingen bei Lörrach, 25. Rov. In der vorlebten Racht brach in dem etwa eine viertet Stunde vom Ort enternt gekogenen Anweien des Landwirts R. Anender Fener and, wodurch der Dachtock und das gweite Stockwerf des Hautes gerkört wurden. Des Cekonomiegedände konnte gereitet werden. Der Brand entftand infolge Branduittung, ben der klucklig gegannene Bruder des Kuensex veruriacht hat. Der Täter dat von außerhald seinem Vruder eine Karte geschrieben, in der er apfrägt, wie ihm die Glut bekommen ist. Rach dem Täter wird geschnoset.

\* Buchen, 26. Nov. In Buchen ift in einem Geholt Geiligelcholera feftgestellt worden, worauf das Begirfeamt eine dementiprechende Sperre verordnet dat. Die Gestängelbalter tun auf daran, wenn fig ihre Bestände seht besonders übermachen und verdächtige Erscheinungen sofort der Behörde gur Kenntnis bringen.

\* Porrach, 25. Ron. Der Muffler A. Schnetber, ber wegen Bannbruche und Besmienbeleibigung eine Gefängnisfrafe verbühte, hatte im Gefinanis Löffel und Eifenhalen verichluckt. Er wurde in die Chirurgliche Klinif nach fereikung überführt, wo eine Operation erfolgen mußte.

# Bürgerausschußlikung in Socienheim

sch, Dodenbeim, 26. Ron. In der festen Bittgerausichnistigung ganben neun Bunfte auf ber Tagebordnung:

Belbausftedung.

Burgermeifter R lein begrundete die Borlage. Schon langer besteht bie Abficht, eine Griebbof. balle gu errichten. Gur biefen Swed boftebt gur Beit ein Baufonds pon 30 000 & bet einem Wefamtfoftenaufmanb von 60 000 A. Dit Rudficht auf bie divterigen Wohnungeverhaltniffe und bie gelandbeitfiche Burforge, mare eine fofortige Inangriffnaame am Plate. Die noch fehlenden Mittel follen bem Refervefonds entnammen werden. Da infulge ber banernben Steigerung unferer Benbiderungs gabl mit einer Erweiterung bes jepigen Griedhofes an rechnen fei, fo mare es vorteithalter, gleich einen neuen Batbfriebhof mir gleichgeltiger Leinenballe angulegen. Der alle Friedhaf fall bann nicht mehr benust und gu einer gartnerlichen Anlage und gewandelt merben. Der nene Friedent im Gemeindemath marbe 86000 Chadratmeter beanlpruden; ben follen portlinfig nur erft 6785 Onadratmeter ausgeftedt werben, wogu Staatsgemebmigung eingnholen fei. Die nementliche Alfrimmung ergab einftimmige Annahmte.

Monterung ber Gemeinbebeamtenfaffung,

Erbobung ber Sabl ber Boligeiben mien von funf auf loche betr. Die Bolige wurde in namentlicher Rostumung einftemmig angenommen.

Aufmertung von Darfeben ber Sparfaffe Rheine bifchofabeim und ber Fürforgelaffe Rariounbe.

Bweds Ginriftung ber elettriffen Strafonbeleuchtung und Erftellung bes Ortoneges für die elettrifche Strummerlorgung nabm bie Glabt im Mai 1920 ein Darfeben von 200 000 Papiermart auf, bas aufgewertet merben foll. Der Bemeinberat bewilligfe eine löpres. Aufwertung, die in drei gleichen Jahrenbeitragen gurnicoegabit merben foll, bei einem Anfwertungebetrag von 8118,48 G.R. Bei ber Babiiden Burforgelaffe Rarlorube nahm bie Sindt Sodenheim gwei Barloben im Jabre 1918 und 1929 auf mit einem Gesamtbetrage von 1 000 000 P.A. Der Gemeinberat genehmigte nach langeren Berbandlungen eine Ani vertung von 18 v. O., wit einer We-famtaufwertungsfumme von 10.005,72 (S.C. Edegen Berginfung und Tilgung der Aufwertungefamme follen noch binbende Bereinbarnvogn mit ber Giltforgelaffe netroffen werben. Beibe Berlagen murben in unmentilider Abitimmung angenommon.

Runftighte foll frifdes Gleich, das pon nitherbeld in unfere Gemeinde eingrichtt wird, unterjacht werden, aus Gründen der Boltogesundheit. Die Geführ für die Unterlachung wurde auf 30 Pla, für die erften 10 Kilo und 10 Pin, für alle weiteren augesangenen 10 Kilo Fleich- vom Gemuinderat fellgeleht, Mit allen gegen 11 Stimmen ervrachte die namenbliche Abstimmung Annahme der Boringe.

## Erfagung einer Bierfleuerorbungg

Die erfte Borlage murbe vom Bifracranficin abgelehnt. Da im allernachter Beit mir einer großen Reform der Reiche-Stenergelebe gu rechnen werde bomit auch eine Befrenerung des Bieres burch bas Reich erfolgen. Es muß angenommen merben daß die Ginbie und Gemeinden, Die eine Beftenerung bes Bieres bis gum Infenftireten bes in Musfifrebenben Biermenergelebes bes Reiches bereits aurchgeführt finben, entiprechenben Amegleich burch Diebribermeifungen aus Aleichbitenermitteln erhalten. Die neue frabtifche Bierfregerurbning foll mit bem 1, Januar 1900 in Rraft treten. Bei biefem Bunfte entfpann fich eine leshafte Debatte, in ber por allem die Coglatbemofretie fich im Interelie ber Arbeitericatt vegen bie Boringe anelprit. Die namentlide Abfrimmung ergab bie Annabme mit 21:28 Slimmen (Sog, und Komm.) Damit wird alfo und gwar porausfichtlich um 2 Bjennig je Glas.

## Menbernug ber Werigumadoftenerorbnung

Die Einflickung ber allgem Wertsumschötener burch den Bürgeraubichaft im Juli da. Ja. wurde burch das Jungsministerium die Stantögenehmlaung verfagt mit der Begründung, das die von der Stadtverwaltung vorgeschlagenen Abweichungen nicht mit

der Minterdemerordnung in Uedereinstimmung zu dringen sind und eine einheitliche Grundlage nicht geschäften sei. Die Wertzuwamschemerordnung foll demausolge der Muheritenerordnung angepoht werden und die Steuer auf do Proz. des Wentzuwachies bei einer Eigentumsdauer dis zu 6 Monaten, auf 20 Proz. dei imehr als 6 Monaten und auf 30 Proz. dei einer Eigentumsdauer von mehr als 1 bis 2 Jahren sestgestumbabauer von mehr als 1 bis 2 Jahren sestgestumpacheitenerordnung seit mit dem ib. November de. Is. in Kraft treien. Die Annahme erfolgte in namentlicher Abstimmung mit 33:22 Stimmen, dei 2 Entsbaltungen.

Da der Toll ber Unteren Mublitrafe, ber wom Bab, bof nach dem Mehplay fubrt, fich in einem febr ichlechten Inftande befindet und ber Bertebr auf niefer Strafe febr ftart ift, ift eine Renvolerung bringend untwendig, ba andem biefer Leil noch nicht tanalifiert ift und famtlice Abwaffer auf ber abichuffigen Straffe nach bem Aroldfbach fileben, foont ein Begehen bei Eintritt von Trolimetier falt unmöglich ift. Der Gemeinberat bat baber befichloffen, ben bis jum Graichbach führenben Tell gunacht fanaliferen und im nachten Grubjahre mit Rieinpflafter verbeträgt, foll aus laufenben Mitteln beftritten merben Ein Tell bes Aufwandes in Doge pun 7500 Mit. ift in ben biedjageigen Boraufdlag eingeftellt. Der rollfibe Betrag von ca. 2300 Mt. fall in ben nathitfabrigen Boranichlag aufgenommen merben. Die Annahme erfulgte einftimmig.

Der Maurer Guftav Dorich hat um Ueberlaffung bes an ber Schipenftrabe gelegenen Bauplabes, Lob. Rr. 485/14, 4 Mr 18 Dim, nachgelucht. Diefer Bamplat inll bem Gengunten gum Preffe von 2,50 Mart je Om unter ben früher vom Burgeraudichuft fostgesehten Bedingungen überlaffen werben. Der Mribs fon bem Stadtvermögen angeführt werben. Es erfolgte einftimmige Annahme.

## Gin fogialbemofratifcher Magbeburger Stabtrat Dberburgermeifter von Brannichweig

In einer Conberfigung ber Stabtverordnetenverfammlung wurde em Camblag die Babl bes Oberbitrgermeifters ber Clabt Braun. dmeig an Stelle bes verftorbenen Derburger. neiftere Trautmann porgenommen. Es wurde mit 22 Stemmen ber Soglalbemokraten, bes Demofraten, bed Berireters bes Menineronnbes und bes fommu-niften ber fosieibemofratifche Stabiveroranete Bubme aus Magbeburg gemillt. Der zweite non dem Melieftenaudicuft prafentierte Ranbibat Dr. Cothin aus Gleiwin erhielt bie 19 Gilmmen ber Burgerlichen Arbeitägemeinichnft und bes Mottonalogialiften. Der neue Dberburgeemeifter murbe am 28. 3an. 1800 in Magbeburg geboren, finblerte in Göttingen, Munden, Berlin und Balle Medele. Itautawillen halt und Bonamirifchaft. Ende 1923 behand er bas Affellorexamen, wurde am 27. Bebtuar 1928 als Alfeffor in ber Daabeburger Stabtvermal. tung angeftellt und im Raveruber 1923 eine Mont-fratörnt befördert. Die Mondoburger Sindfoer-ardnetensigung vom 2. Juni 1928 mahtte Bohme gum befolbeten Stabtrat.

## 14 29ablverichläge

\* Pubmigshafen, 98. Nov. Am fenten Tage ber Ginreichungefrift lief beim Stabt. Wahlburo noch ein 14. Wahlburofico unter bem Acoumort "Mirterfing borrband" ein, Damit frest bie Stabt muangefuchten an ber Spipe aller platzlichen Aummunen.

## Die Mainzer Eingemeindungen

\* Maing, 26. Non. Nachbem burch die innervolltischem Anseinandersehungen in Seilen der Abistlaß der Eingemeindungsverträge lich verzögert batte, ill ieht, mahricheinlich durch einen Regterungsaft, die Eingemeindungsaftlou wurdt verwärts getrieben worden, daß mit dem 1. Januar die Gemeinden Weissen, daß mit dem 1. Januar die Gemeinden Weissen, daß mit dem 2. Januar die Gemeinden Weisser und Ende vollung bei mehr ich oführe im und Ende vollung verbinden sein werben. In den Kallen Dechtsbeim und Landenkeim trebt die Entscheidung der bellichen Regierung
noch aus.

## Aus der Afalz

Gin liebevoller Cobn

\* Pudmigdhalen, 98. Now. Gestern nachmittag mißhandelte ein 25 Jahre after verheirateter Tagner von bier seinen in Mundenheim wohnhaiten Bater, einen bl Jahre alten Landwirt durch Schläge mit einem Prügel. Der Mißhandelte erlitt dadurch eine erhebliche Mippenverlehung. Außerdem warf der Täter mit einem Back ein unch seinem 23 Jahre alten Bruder, der seinem Bater zu hilfe kam, ohne diesen zu treifen. Gerner verfolgte er mit einer Art einen Bedienketen seines Baters und dedrachte diesen wir Tatliglage u. Ursache Familienärete.

## Pfalger Luiberftiftung

\* Renftadt a, d. Sot., 96. Noode. Am Mithwoch.

18. Dezemder, wird hier die inhungsmäßige Mitoliederoersammlung des Pfälger Sauntvereins der Deusschen Autherfildung unter Leitung vom Borfigenden D. Trok, Gebeimer Oberfirchenrat a. D.,
odgebalten. Die Logesordung fieht die Reuwahl
des Borchandes, Dieskortreiers, Schrifführers,
Schahmeisters und der Beirale vor. Ueber die verflossen dreiführige Bereindperiode wird Rechenichaftsbericht abgelegt.

## lieberfahren unb geißtat

\* Aniferdieutern, 23. Nov. Am geftelgen Sonnfag abend ereinnete fich bier ein schwerer Aufuun fall, bei bem die 79 Inhre alle Bitwe Maria
O a sem aun von einem Tagameterwogen angesabren und zu Voden geworsen wurde. Sie erlitt einen
Schabelbruch und ftarb auf dem Wege nach
dem Arantenband. Han Casemann wollte von der Weberftraße sommend die Eisenbahnftraße in Michtung Schulbraße übergweren. Eine Gerichistommisfion nahm sofort eine Tatortbesichtigung wor. Die
Schulbfrage wird noch nöber gestärt.

## Pohrungen für ble Spenerer Briide

\* Spener, 26. Ron. Bon gubandiger Seite mirb mitgeteitt, daß das Fluftneubanamt der Reichelbalmbirettion Eudwig die fen in dem inr die Eifenbalmguführung auf die zu erhanende feste Abeindrücke in Betracht fommenden Gebiet Buhrung au normehmen wird, um die Bodenverbällinisse au unterlachen. Wit dem Brüdendon icheint es also endlich ernst werden zu sollen.

## Tibilder Unfall bei einer Sprengung

\* Bellbinsen bei Kirchbeimbelanden, 25. Now Ein tödischer Unglüchsfall greignete fich im Sarificinkruch auf dem Lemberg. Wührend Steinbrecher einem Schut Gelenerien, wollte es das Unglüch, des Beter und Schut Friedrich Sim en in fuzzer Enrferung vor der Titte des Schmiedebaufes kunden. Didhlich fam ein Steinbro den und traf den 23 Jahre Sobn to beftig im Rücken, das der ichwer Berlebte auch einer hafden Stunde flare. Er mar im Frühreit bei einem Umsus von einem Laft aut an der fahr en werden und famm ein genefen. Eine Krau und dreit genefen. Eine Krau und dreit genefen. Eine Krau und dreit genefen. Eine Krau und der traisern um den Ernöbrer.

\* Pudminsbesen a. 26., 26. Ron. Wie und bie Reichebandtreftten Lubwigsbasen mittell, wurden om 28. Revember auf der Etrede Jodanim-Worth von einem Eisensahnbeamten drei freinerne Treppen frusen auf dem Glels vorgefunden. Das Dindernis konnie rechtseitig entsernt werden, so das Inde nicht gesährbet waren. Gendarmerte hat die Untersuchung eingeleitet.

Schling bes rebattioneffen Teite



## Mudolf Maria Solzapfel

In ben hentigen Borträgen über bie Rengestals tung bes religiblen Lebens in ber Bolfofchule Unfere Kultur treibt einem enticheibenben Benbe-

Mile, die der immer unfibersehbareren Spezialiflerung. der immer drechenderen Auflösung alter Treditionen in Aunft, Religion und sozialem Leben inne werden, fühlen, daß es so nicht weiter geben kann. Auch die überdandnehmende Mechanisterung des Lebens ohne gleichzeitige kartere und verländnibvollere Pflege des Geiftes muß zur inneren Aus-

Steden dem brobenden Zerfall und der Beräufterlichung ist aber auch ein ftändig wachtendes Anfammeln von Baußeinen zu einem neuen Menschbeits und Weltdith demerkder. Die Natursorfchung
hat selber neue Goffmungen geweckt, das es nicht nur in der änheren Rainr, sendern auch im Bereiche der Geele schliehlich gellingen muße, etwas grundlinglich Anderen, einen Weg in bisder gänzlich undefannte Entwicklungswordlickeiten zu linden. Im teinem Geits aber ih be so möchtig und alles bederrichend ins Leben getreten wie in dem großen Geelenischer und religiösen Reugestalter Rudult Rarin Golgaphel, dem Begründer der panideali-

Dieben Weitanschanung.
Lion einer leidenschaftlichen Allsehnlicht nach einer Bereinigung aller schöpferischen Regungen und Weblirfattles in einem groben, umfassenden Ziele notragen, fahlte der gentals Hüngling allmublich in ha felbir die Gabigfeiten pachlen, um die in Viann gehaltenen Arkite im Junervien zu befreien und einer neuen Einfaltung enigegen zu führen. Go wurde Polsapfel aus einem beispieltsten Witersleben und Wieleiben mit seiner Zeit heraus zu einem infinderendenden Geelenspieles und Anfunlisgehalter. In der Einfamfeit der sieden Einpensand-ichnit und intier in Eingeren Aufunlichen in Detterreich und der Schweit iches er fein erstell handen in Detterreich und der Schweit iches er siehe erstellt handen.

leriichen Beben werden darin völlig neue Wege gewiesen, die fich in einem höchten Schaffend- und Entwicklungsgiele vereinen, das alle weientlichen Aufbankräfte des Lebens in fich einheinlich zusammenlaht, und das holgspiel, im Unterschied zu den bisbertgen Teilidealen, ein Müdeal ober Panideal nennt.

In alle Gebiete bes Lebens will das Vanideal den Geift eines tieferen Berftebens einer harmonischeren Infammenardeit tragen. An Stelle uralter, meift völlig einseitiger und salicher Ledenadirestiven, fiarer Moralgedote, schematischer Zeelenanschungen seigen es Betrachtungsweisen und Jiele, die aus dem organischen Reintum des Lebens selht geboren sind. So gibt das Panideal supleich auch fruckbare Grundiagen sir eine neue Erziedung der Einzelnen und der Bolter, sur eine freiere Enisaltung der wertvolleren Kröfte in Familie und Staat, Schule und sozialem Leben,

Rom Größeres als im "Banibral" bat Dolgapiel in feinem neuen religiofen Sauptwert, dem "Welterlebnie" gegeben, Dicht nur neue irbifche Biele und Ibenie werben bier erichloffen, Condern auf Grund eines umfaffenden und genialen Einbringens in die verborgene Belt bes Tiefbewuftfeins, burch eine Befreiung ber religiofen Erweiterungainftinfte bes Meniden und ber Jahigfeit, in Biffenicaft und Reifgion auch Gernfies fich einbrudsvoll und weitgebend objettiv vergegenwärtigen gu tonnen, ichaf er hier die Grundlogen und den Ausban eines neuen religiofen Belthildes. Auf den feften Gaulen ber biologifden, aftrenomiften und pfochologifden Biffenichaften erhebt fich por unferen finunenben Mugen ein neuer religibfer Weltbom, burditrafilt von ber Dr. H. Debrunner, bochen Geiftesfonne.

Strauisation bed beurschen Chorgelangs. Der Interessenge meinicht für bas beutiche Chorgesangwesen gehören jest au: der deutsche Sangerbund, der bemische Medicierlängerbund, der Reichsverdund ber gemischen Chore Teurschlands und die vemerbings beigetretene Benningung benischer Lehrer-Welangvereine, deren Sthommburg in

## Anekdoten um Boltaire

Bon 30 Conne Roster

Eines Toges bellogte fic der Dergog von Rugnefaure bei Boltaire, daß es fein Mittel gebe, üblen Rachreben in allen Bejellichaften au entgeben, in denen man verkebre.

"Doch. Es gibt ein Mittel," meinte Baltaire.

"Beichen?" "Rommen Gie in jebe Gefellicaft als Erfier und

gehen Sie als Lepter."

Wis Boltnire gum erhen Male in Varis der Er-

gieberin Maintenon, der fpateren Geliebten des Ronigs Ludwig, bogognete, fragte fie ihn: "Sie haben in Berlin die Tangerin Barberina gefeben?" "Ja."

"Dan fagt, fie fel die iconfte Frau Guropas." "Das, mein Fraufein," verbengte fich Boltaire, batte ich bis beute auch geglanbt."

Gines Tages empfing Boltatre auf feinem Lambfib Fernen ben Befind eines Burgers, ben er nach ben Sitten feiner Zeit toftlicht bewirtete.

"Es ift einfach wundericon bei Ihnen," rief der Bürger icon am erften Abend begeiftert ans, "am liebften bliebe ich vier Bochen bier."

Da ladelte Boltaire und fagte: "Don Duichote nahm die Birtobaufer für Schlöffer. Gie, mein berr, icheinen die Schlöffer für Wirtsbaufer gu nehmen."

Ein junger Autor fas Boltaire ein Stüt vor. Endlich war es zu Ende. "Die finden Sie es?" "Junger Mann", fagte Voltaire, "fo eiwas dürfen Sie erk ichreiben, wenn Sie einmal berühmt find. Bis daßen millen Ihre Stüde auf fein."

Ginem anderen Aufor, ber icon einige Erfolge binier fich botte, antwortete Bultoire auf Die Frage: "Bas halten Sie von meinem Buch?"

"Die Schmierigfelt ift bier nicht, ein Buch wie biefes gu ichreiben, fundern bem au antmorten, ber es gefchrieben bat."

Am Berliner hofe widerinfte es dem damals ichen fledgigführigen Dichter, der er den entfallenen Facher einer jungen und ichdnen Dame aufneb, die ihn nochlößig und ohne Danf gurudnafen. — "Mademe," meinte da Bolleire höftlich. "Sie verichwenden Ihre Kälte an einen Unwürdigen."

Die Schaitptelerin Eintren, die ihren Aufleien vielen Rollen Boltaires verdandte, wie er wiederum oft feinen Erfolg ibrem Spiel, befuchte eines Toges den Dichter in Baris. Neberschwenglich, wie es die Silte der Zeit mit fich brochte, fiel fie vor ihm auf die Anier "O Meister!"

Sofort twiete and Boltaire vor ihr fin und fagte leifer "Beht, da wir und auf gleicher Sobe befinden, darf ich wohl fragen, wie es Ihnen gehi?"

Boltaire fat im Bart von Sansfouct. Da fam Picon. "Guien Tog, mein Freund," begrufte er lant Baltoire von weiten, — Boltaire band auf: "Barum beichimpfen Sie mich, mein herr?"

## 900jähriges Inbildum einer beutiden Burg.

Die dem Fürften von Thurn und Tarts gebörende Burg fint fenfte in im Baverlichen Wald fann in diesem herbit auf ein dosjähriges Beliebem gunücklichen. Das Schlob gebörte ursprünglich den Regensdurger Tomvögten Grafen von Begen, Die Burg wechlelte dann mehrfach ihren Beliher, dis sie 1803 von dem Grofen von Törring zu Jettendach erworden wurde, aus welchem Gelchlechte sie erst 1820, wiederum durch Kampt, an die Fürsten von Thurn und Laris tam. Das Schlob if anhervredenistich sebenswert, nomentlich wegen seines schwert. Schöchols mit Arfaben ans dem 17. Jahrhundert, Der Berafried bietet eine herrliche Fernsicht auf den Baperlichen Wald.

# Sinfluß einer dämonischen Frau

Bie icon im gefirigen Mittageblatt berichtet, ; wurde ber ill Jahre alte Maidinenichloffer Bans Lengefelb, ber gemeinichaftlich mit einer Grau Brugard Bruns, die feche Ghemanner batte, eine Reibe von Diebftablen ausführte, vom Choffengericht Beibelberg ju brei Jahren feche Monaten Budthaus und 5 Jahren Ehrverluft

Ermgard Brund fuchte in Samburg und Berlin mit Borliebe Berbrecherfneipen auf, lieb ihrer Reiaung gu Ausschweifungen freien Lauf und ergab fich dem Schnape. Wer in ihre Rebe geriet, mar verloren, das wußte fie und iprach es offen aus. Dem Lengefelb begegnete fie in Berlin gu Beginn biefen Jahres, burchichaute thu alebald, erfannte feine Berbrecherqualität und ließ ibn nicht wieder Ios. Gie Rellie ibn ihrem mittellofen Gatten vot, machte ihn immer mebr gu ibrem borigen und swang ibn, fein bab und Gut — es war nicht viel au verfaufen, bamit er ibre Anforume befriebine. Sie ergablt ihm auch von ihrem reichen Ontel Di. in Redargemanb, bet bem 100 000 Marf ju bolen feien, und eines Tages im April fette fic bas Riceblatt (ober Dreied) auf die Gifenbabn und fubr nad Raffel, Göttingen und Marburg, me 2, für feine Freundin ein Rleid im Werte von 100 Mart entwendete. Frgendwo tam bann ber Chemann B. abbanben, und bas Liebespaar reifte allein weiter über Frantfurt a. M., mo L. einen Warenbanddiebstahl beging, nach Seidelberg und ftieg in einem erfiflaffigen botel ab. Run banbefte es fich por allem darum, Geld beigubringen, Der Blan, bem Outel in Redargemilno" einen Befuch abguftatten, murbe aufgegeben, nochbem 2. Die Dertlichfeit befichtigt bafte. Beuteversprechend bagegen ericbien eine Jahrt im D. Inn. Taifodlich lieft auch am i. April amifden Beibelberg und Darmftabt ein Raufmann and Bicababen feinen Lebertoffer mit Inhalt im Berte von 1000 Mart eine geraume Beif ans ben Angen, fodog fich Q. bes Roffers annehmen fonnte, Er verfaufie ben merivolleren Teil bes Inhalts in Darmftabt, Wenige Tage barauf ichlich fich 2. vom Babuftelg aus in den

er

tit

H.A

titt

II.

en

36b.

die

tte

eme

tt.F

ttt

350 ilb

en

Gepadraum bes Geibelberger Canptbahnhofe

und frabl amet, einem Oberargt und einem Etubenten gehorende Roffer, brachte fie unter Mitmirfung der Grau Bruns noch Dannbeim und verfaufte dort den verlaufbaren Tell ibres Inbalts. Rach weiteren swei Tagen eignete er fich in ber Schafterede des Mannheimer Mabnbeis ben vierten Bahnfteig trat, murben gerade Voftpatete ausgeladen Bligionell rib er im Borbeigeben ein Riftichen an fich, nicht vermutend, bas er mit gludlichem Griff fich eines von einem Pforzheimer Juwelter abge-

## Bertpatetchens mit Echmudiachen

im Berte von 9000 Mart, bus nach Barcelona befürdert werben foute, bemachtigt batte. Grau B. erbielt etwa bie Balfte ber iconen Gaden und gab fie, ba fie nicht an beren Echibeit glanbte, ju Goleuberpreifen meiter, die andere Ballie ift noch porgefunben und beichlagnabmt worden.

Dem fauberen Barden murbe es unnmehr fangweilig in Beibelberg und es bereitete fich gur Reife nach Biesbaben por, Durch eine Lift, nämlich mit Silfe eines großen leeren Rartone, follte bas Retiegepad unbemerft aus bem botel beranogricafft werden, beinn es war tein Gelb übrig gur Begablung ber Rechnung. Borber aber mußte für Frau Bruns noch ein but beichafft werden und bereitwillig bogab fich Lengefeld in ein Beidelberger Raufband, um das Gewünichte foftenlos an fich au bringen.

3mei Angestellte beobachteten bas Manover, gingen bem Dieb nach und veranlaßten feine Be rhaftung, als er bas Sotel beirat. Grau B. roch rechtzeitig Lunte und entflob unter Sinterlalfung ihrer gangen Dabfeligfeiten. Gie ift bald barauf auch feftgenommen worden, mußte aber, weil ichwer lungenfrant, wie gemelbet, aus ber Arantenanfialt des Bruchfoler Gefangniffes entlaffen merben. Wo fle fich gurgeit aufhalt, ift unbefannt; ficherlich mird fie fich nicht freiwillig ftellen.

Der Angeflagte, ber erft gwei Tage nach feiner Berhaftung mitgeteilt, bat, mer er ift - er batte fich mit bem Ramen Chirmer eingetragen - gab beute alles gu, mas thm aur Laft gelegt murbe, und filbrie, nicht ungeschickt pinchalogisch motivierend, ju feiner Enticulbigung ben verhängnisvollen Ginflug ber Grau B. an, won ber er trop ibrer Lieblofigfeli nicht laffen founte, für bie er aus

## Mitteib und Liebe

bie Berbrechen begangen babe.

Das Gutachten bes Begirfoargtes Dr. Soll ging It. "Deibelberger Tageblati" in Uebereinftimmung mit früheren Gutochten babin, bag ber Angeflagte ein erblich belafteter, leicht ichmachftuniger, willensichwacher Binchopath fei, ber fich aus ben Reben ber Gran B. nicht babe befreien fonnen, verneinte aber die Frage der Bubilligung bes Schutes nach f 51. Der Angeflagte wurde febann gu ber Roffer im Werte von 600 Mart an. Ale er auf ben | eingange erwahnten Buchtbausftrafe verurteilt.

# Aus den Mannheimer Gerichtsfälen

Große Straftammer

Borfigender: Landgerichtsprafibent Dr. Beblar.

Ravaliere von bente

Bef einer Bajarneranftaltung in Grieb. richafeld im vorigen Commer vergungten fich foon mabrend bes gangen Nachmittags ber Deforaionemaler Guffan G. und der Rraftmagenführer Bilb. U., beibe non Mantheim, mit Spagier. fa brien, faugen und bonbolten mit ben Griebricho. felber Mabden an, die fich aum follefilich gut ihnen ins Muto fenten. In febr verbachtiger Beife fibren fle dann mit ihnen an einfame Stellen ine Gefb. Ginmal murben fie geftort und fie fuhren dann gu einem anderen Blat. 3hr Berhalten am Abend lieft dentlich ihre Abficht erfennen. Gie gogen ein bet bem Auto ftebendes 17jahriges Madden gu fich in bas Muto berein und machten es fich unter Drobun. gen mit Erichtenen und Schlagen gefügig. 68. verging fich gweimel an ibr, obigen bas Mabchen meinte und bat, es boch geben gu laffen.

Die geftrige Berbandlung ergab ein flared Bilb. Das Mabmen war wieder aus jugendlicher Ecom haltend. Schon darin fab das Gericht eine Erffarung feiner mangelnden Energie, Die auch burch die Drobungen pon G. gebampft wurde. Dagn famen bie Erflarungen bes Gintachiers Meb, Rat, Dr. Goafer und bie auferft alluftigen Bengniffe ber Lebrer, bes Pfarrers und bes Berrmeiftere, unter bem bas Mab.

den arbeitet. Um fo abhonenber beriihrte des Beftreben der beiben Angetlagten, bas Dabden ale eine Diene bingufiellen mit Bebauptungen, die non voruberein bet einem völlig unbeicholtenen Mäbchen gang unbeutbar find. Der Bertreter ber Unflage, Erfter Staatsampale Benber, moratterifierte bie Canb. fung ber Angellagten als ein gemeines Berbrechen, bas ber Gibne entgegengeführt werben mitfie, Bie bie Berbaublung ergeben, batten bie beiden Amgeflagten das Madden mit Gemaft miß. Graucht und er balte bemnach ben Zaibeftanb ber vollenheten Rotundt fur gegeben. Gein Antrag ging auf je 9 Johre Wefangnis unter Abrechnung der

Unterfudungeboft. Der Bertreter ber Rebenflage bes Baters, R.M. Billy Dieiffen berger, ichloft fich nach langeren Andführungen über bas vorliegende Beweidmaterial bem Antrage bed Giaatonmaltes an. Der Berteis biger W.'s, R.M. Dr. Beifc, bielt gum minbeften Die Bornahme gewalitätiger Sandlungen an bem Madden nicht geflärt. Es liege ein von liquet vor und ber Angeflagte fet freignfprechen.

Das Gericht vernrieite beibe Mngellagten aute 1 Jahr 6 Mounten Wefangnis unter Anrechnung von 6 Bochen Unterfuchungshoft, In der Begrundung des Urieile bezeichnete der Borfibende die Angaben der Angeflogien über bas Berhalten des jungen Maddens als vollig unglaubhaft und fab in biefer Art ber Berteibigung der Angefingten ein befonbers vermerfiches Inn.

## Die Bemabrungöfrift verichergt

Bur einen Raufmann reifte ber 30 Jahre gite Laufmann &. R. bier. Ibei Gabrraber, bie er bei Interefienten vorzuführen batte, verfehte er bei einer Pfanderfammelitelle unter Borlage gefälliter Eigentumszengniffe. Gin weiteres neues Sabtrod perfaufte er und behtelt ben Gelbe von 75 .M fur fich. Ferner verfaulte er bon einer Muftertolleftion Bafche eine Tifcbede für 11 # und verfebte Bettwafche für 18 .A. Der Angeflagte bat eine erft 1981 abgelaufene Bewahrungefrift für eine Gefängnisftrafe von 21/2 Monaten. Urteil 2 Monate il Bochen

Gerichtsverhandlung gegen einen Hrat

Das Ermelterte Eduffengericht in Granten+ that beschäftigt gegemmartig ein intereffanter Rechtefall. Angeflagt ift ber praft. Arat Dr. A. won Bad Durfheim, ben Tob der Grau Con Leonbard achtlaffung feiner beruftiden Pflichten vericutbet ju baben, Grau Leonhard batte fich megen eines Bruftfredies im Mai 1924 in Bichandlung bes Er, M. begeben, ber bas Leiben nicht richtig erfennt haben foll und fich mit einer Tee- und Rrantereffengen-Behandlung begniigte. 3m Juli mußte fich bie Batientin im Mainger Rranfenband einer Operation untergieben, die tobiich perlief. Die pom Gericht vernommenen Cachverftanbigen maren ber Uebergengung, baft eine rechtzeitige Operation batte bille bringen tonnen. Der Progen murbe gur Einvernahme weiterer Camperftanbigen bis auf melteres pertoat.

S handbefiger verurieilt. Die Frage wie oft geftrent werden muß bat bas Bemresichliffengericht Darmftabt in einer Entideidieng im Jahre 1927 eindentig entichieden. Bei dem bamaligen ftarfen Glatteis maren eine Angabl Berfonen gefallen und batten fich verlest. Gunf Causbeilger hatten fic por Gericht gu verantworten, well fie ihrer Strenpflicht nicht nachgekammen waren. Die Angeelagben maren der Anficht, fie batten ibrer Pflicht genitgt, wenn fie einmal geftreut batten. Un bem fraglichen Tane reanete es fortgefest und es bilbete fich immer wieder eine neue Elsbede, Das Gericht verurbeilie wirt ber Angellagten gu je 20 % Gelbftrafe. In einem Balle murbe bie Antlage non bem Ciantil. anwalt auf fahrliffige Rorperverlehung ibier fiebt 200 bes Ct.W.B. eine Gefängnisftrafe bis gu gwel Jahren ober Gelbftrafe bis gu 100 . enveitert. In ber Urtetlebegrundung brachte bas Gericht gum Andbrud, baß bei Bedarf bauernd nachgeftrent werden mulle.

# Sportliche Rundschau

## Lutwigshafen vor dem Siel

HG. Pirmaleus 1910 9:5 (20:10) beffegt

Die Oberlige-Mannicheiten des Seenn, und Ringfinds Endwigshafen und bes AC. Pirmafens 1930 trafen fich am Sanntag in Pirmafens jum fälligen Rudfampf, der über ben Amfriag des einen und den Abfrieg des anderen Mimilen entigeiden follte. Die Ludvolgsbolener, die im Ber-lompt über die Birmeienfer 14:5 flegreich blieben, bollen fich auch diesmal mehr Etege als die Singerplatter, die fautr im Gefamtergebots mit 20:10 Puntten verloren, Ludwigehaten wird nun wahricheinith am übernächten Sonning mit Bift. Schifferfiede, bas fich gleich fim an die Spipe dorchgerungen far, im Stickfampf um die Meifterduft der Oberfine im Begirt Unterfoben-Blutg bes 4. 2 mas. Rreifes autreien.

## Zurnerichaft und Sportbehorde

Bor ben Ginigungsverbanblungen

## Die Siegerplatette für die tentschen Winterspiele 1930



ble in Arnmmbabet (Riefengebirge) jum Anderag gefangen. Die Plateite ift von Brof. von Wolen (Bredian) entwerfen und wird den Liegern nem Reichonnaftinft für Leibeauswugen aberreicht werben.

Run ju ben Rampien felbit. Angefichte der Bedentung ! bes Mannichafts amples gaben alle Beiter ihr Peptes und is tam es, das unr quet Entlicheibungen durch Schulter-ficae berbeigeführt mutben, mabrend vorr Treffen und über bie 20 Minnten gingen. Gebring fampflas zu ben brei

Binfes. Du, mußte mit Beber-Di. über die 20 Winnten geben, um fich im Bentamgewicht nach bortem und verbillenem Ringen einen Pantifica zu, fichern. Bersi-Di. der im Bortampi gegen Bobelauft. Du. nach Bunten verloven batte, fannte fich diedmaf gut revendeeren, Rach die ledhaften Atinnien ing der Ludingsbeiener im Bederppeminkt burch Oblizing auf bele den Chairere.

Giegte beim Borfampi Reis. Di. nad Bantten, jo mußte er es fich gefollen lagen, daß diedmel Greuer-ningel- In. das Urteil eventierte und ihn nad Panten

Im Beltergemidt mußte Ernbbarfer, im Burbamot negen Gelger nach fam Minuten eriolgreich, von Plirem ann Du. einen Gieg nach Bunften abwehmen laffen. Die, mar bedeutzend ftorfer und hotte ftunbig die einklerung an fich geriffen. Jum Lepten reichte ab jedoch

Breimes. Du. bet wiederum Wober, Bi, im Mir-telgemicht als Gezuer, Launie is dem Endurgebefener fetwerzett getingen, seinen Wegner durch Andbeder magnifischen, is tam is diestund ungefehrt. Weber deit nicht mar duch er deign ich die den figne überiegen nod errang über den Endusgebeiener einen, wenn auch trap-pen, Printiffen.

Stabl-tu, frunche diedmal genou sein Minuten langer eis im Burfampt, um ieines Chuners ditt. Et. im O al di divergement, um ieines Chuners ditt. Et. im O al di divergement, mebel bill veridiedemilig in die Bedenlage fam, beite Stabl mit delburiton und anichies bendemt Dammerlod Befolg, und sone nach II,5 Minuten.

Die Gowergewicht puntte fielen wiederum fempeled in Gefring. Di., da Schwert-Bi, immer noch int winer Berlemung laboriert, Mere auch im Rampfalle falle ber Eing Gebrings nicht außer Breifel genanben haben

## Der neue Baumeifter im Bemichtheben

28. 06 Mannheim fiegt ficher

Der neue Gammeifter im Gewichtseben in ber A - RTolle des Ithein, Redar-Gaues in nunmehr leftgewendig, Bier Gereine fanden fich in Oggeräheim um Gefen Bochen Tief der A-Alafie gegenäben BK. Refetant, Turnersund John Oggeräheim, Sponiorein Wannheim und Sportfind 1940 Wannheim-käiertal, Ald Geger aus der Annfarrenz ging der Eportverein Of Rannbeim der Annfarrenz ging der Eportverein Größeim, Wunlch I. Lone, Hannig II. Eriel, Drees und Kerffe, die auf disponiert wer, mit indgefamt 1960 Pfund einen Karren Stag errang. Un worter Stelle folgt Ogger den keine interverkleitschleitschleitung des Siv. Ned arau mit 2060 Pfund und die Leiter deschiertschleitschleitschleitschleitung des Siv. Ned arau mit 2060 Pfund und Sie beite Einsekleitung volldrachte der Oggeröbeimer Schwerzeinigter, der Zo Pfund zur Orchestrachte Echwerzeinigtler, der Zo Pfund zur Orchestrachte

## Ungarns Außball-Länderfämpfe

Der Spielnusidus bes Ungarifden Bubbill-Berbandes 1998, mird dader einen venen kernta vorligisgen mitsten. Der Termintalender lauter 6, April: Schweis — Urseen n der Schweig: I. Wai: Eldechollswafel—Ungarn in Progr in der Schneide. I. Mart Lidechallswaftet-Ungarn in Progri I. Reit Rogarn — Jialien in Budopelt strutipiel um den Gurups-Pefell: B. September: Teuliklund — Ungarn in Dresden; A. Ofreder: Defterreich — Ungarn in Wien: St. Cfreder; Ungarn — Tidechollowaft in Budagelt. Die rum Koling dedreitien Weiteine Balton Spepolin und Breise fon Tedeorgian betten einen Knitug auf Erfolgende, der ungarischen Bernifolige von 17 auf is Vereine eingebrock, der fedord mit grober Michaelt sbesichten urwer, da mit bereits im Radiopalien die Ling von und Wichte kerneit im Bestinn dieffer Seilen die Ling nu aus Wilde der feboch mit grober Moficiots aborteine murbe, da min bereits ju Beginn diefer Saifan die Liga um gwei Plabe

## Tageshalender

Mittiwoch, ben 27. Rovember

Rationalibrater: "Die Seridmorning des Biesto gu Genna".

Anfang in. 18 Uhr. Krolleiteater: "Baragraph 318", 20 Uhr. Breitäge: Bolfshadichnie: Dr. Dans Joinden-Jürich über "Die religible Krifts der Gegenmart" und Dr. Wisbintr Aurem aber "Das venreligible Bellielle", 20.25 Uhr im

Lichtspiele: Albambra: "I junge Derzen", — & hau-burg: "Jinseita ber Straft", — Capitelt "Teure Oeimat", — Scala: "Der Jaremisch", — Glorin: "Ter Beiebl gur Uhe". — Palak-Theater: "Die Schieferiangerin", — Universum: "Movoleau". — Uto-Theater: "Itau im Mond".

## Cebenowurbigfeiten:

Runfifalle: fauber Maufags) tont 10-18 Uhr, 14-20 Uhr: Conn. n. Feiertags burügeb m. 11-16 Uhr. - Chlohmustemm: Geoffent bigi. p. 10-18 und 14-16 Uhr. Countags v. 11-16 Uhr durögebend. Sonderendstellung Deutsche Minnefinger (Bilder der Manefielden Sandickil). - Befohducheri: 6-1 Uhr und nogm. von 15-17 Uhr. -Eranghaugeret: 3-1 und Ablerfande im Jenghand: Zenntag vorm, von 11-13 Uhr a. voden, von 15-17 Udr: Zienotag 15-17 Udr: Williams 15-17 Uhr: Freitog IV die 16 Uhr. — Planetarium: 16 Uhr Beficheigung: 17 Uhr

## Bafferfiandabeobachinugen im Monat Ravember

20:00 Tirget	20	21	23,	15	27	Sinfer-Steam	22,	71.	24,	ET.
Beigliertelet Beigl	0.54 1,74	11.27	0,50	0,43 1,57	0,67 1,04				1.88	
Blencheim Tanb	2,50 1,19	13,04	1,50	1,00	1,85				E	

Strantocation for Total ( ). S. Stringer - Semileton Sr. C. Raufer Seminocation and Interest Stranger - Semileton Sr. C. Raufer unt alles ürfige Ralles — Annielten Aust Cruer — Serie unt alles ürfige franz Aller — Begeigen und gefchliche Rub-ellungen Julob Janob, Kuntlich in Mantheim — Berneleffer, Brucke und Buleper: Brucken Tr. Dash, Rese Mantheim Setting B. m. b. C. Manufelm, R. 1, 4—4

Schluß bes redaftionellen Teils

## Geschäftliche Mitteilungen

\* Nene Unfallverficherung. The Originate Orbendsetnderung das fürzilig nem Reichbauflichsamt für Origaseriaberung die dereibnigung gem Betriebe einer nesen. In abserficherung, der fogenanmen Unfallverficherung ihre und mit ihn vollig neuerige Gerficherung und
sam erfen Must eine untoffende Verforgung der Kringe seinen und Kringerente

at bei einem ilmiall mit toolichein Andgang der Edituse bei Berunglichen einelbe der innä abliden einmaligen Andgabiung der Berügerungbiumme (O v. D. der ver-überten Invollderunnte als Jägrliche Bilmenrende b) bei Involldeinente, nach feinem Tode der Edituse (On. D. der genoblichenten, nach feinem Tode der Edituse (On. D. der von dem Berunglödisen galegt begogenen Invollders-vente als zührliche Belinderennig gemährt wird. Diese einstgartige Unfallverlicherung biriet unamerischaft einen Unfallverlicherungördung in döchter Bellfemmenheit.

\* "Vanlauft Wönche" waren es, die unier der Sigderung des Aurschen Jevolinand Maria 2007 in ihnem Bräufpung ein zu arderen Auf geingers gwied Sier branten, das alle and eren überwird, Alliabelich am Artie des Croendistiers der Vanlauer Manche ausgesichenti, enthämbeld aus der Manche "Deilla Waterbier" and "Eauft Baterbier" und bei die Tradition is mit dielem gaben Trans verfatzeit San vor Weitnachen beginne von der Genlanger Banlauer Bedinger, wie alliabelig vor Berfanz des Köntnerkolliches Saulauersteilen, Münden, der Berbaut der Spetialbieren "Solopator". Um 24. Texember Beginnt des



ERHALTEN SIE SICH IHRE WÄSCHE WEICH UND GESCHONT MIT

SUNLICHT GESELLSCHAFT A.G. MANNHEIM.





## Die Lage der Araftfahrzeuginduftrie

Die Bage ber Amfifchtranginduftrie bat fich in ben lesten Bochen wenig granbeit. Die Erfolge der beutiden Berfe auf ben Anblandanaffellnugen ber bepten Beir find befriedigend. Mit Unrube firbt man bagegen ben genb-Allgigen, vom beinichen Anferentuiberium beglinftigten Gabeplanen ber englifchen Automobilinduftrie, ferner ben riefigen Baupengrammen Barbe und ber General Moivel in Deutichland und enblich ber burch Sattigung bes amerifantiden Inlandemarties ju erwartenben verfierfien Ginlnar amerifanifcher Erzeugniffe nach Deutfchland enigenen. Die Rarbinalpantie jur Bannung biefer Gefahr und Gefundung der deutschen Stattfebrzeuginduftrie find noch wir por bie Erfobung der Einfubridle gemaß bem gallfrant, ben auch alle anbern automoblibenenben gamber geniehen und bie Frage großinigiger Bulammenichluffe mit bem Bauptemed ber Bereinfachung ber Bauprogramme ber in Grage fommenben Firmen it bes gu vergrifferuben 3nund Auslandabiapes mittellt ermahigter Preife bei Babrung ber Qualitat. Beiber mehren fich in lepter Beit auch wieber bie Infolvengen innerhalb ber Brunche befonbere beim handel. Saupigrund ift auch bier bie ungenigenbe Umfagmöglichteit infolge erbruidenber Ronfurreng und in folge der Ginfiellung ber Berte gegenüber bem Sunbel. ber einerfelte meilt burch einfeltige Befrimmungen gebemmt wird, anderfeits nicht immer die genitgende Unter-

Beas den Mblag ale folden innerhalb ber lepten Boden anderrifft, to bewegt er fich im gangen in ben Gerngen bes Bormongtes, Die gablungen geben langfam ein, Die Borbientiquoten find wenig befriedigenb. In ben einzelnen Gruppen war bas Gelchaft wie feigt: Der Abfan in fcmeten Berfonenmagen ift gegenliber bem Bormunat sirildgegangen. Bu mittelftarten Tunen waren die Umfage bet leichter Belebung eines befriedigenber, Die Nachfrage und Efrinfreitwogen bat vachgelaffen, buf find Angeichen für eine gu erwartenbe Belebung werhauben. Baftraftwagen war bas Gefchaftuneinbeinich. Im Barbergrund ber Radfrage ftanben Edmellaftmesen mit Prufdenaufban von 14-21. Tonnen Ruplat. Auch machte fich gefteigertes Intereffe fur Edwerlaftmagen von 1-814 Tonnen Aubloft bemertbar. Die übrigen Toren wurden burdiffmittlich im Mafftabe bes Bermenntes verlangt. Das Gefcatt in Rommung |- und Spegialfabraeugen erfabr teine nennenamerie Menberung, in Diefeliftleopern und Glefere farren ein leichtes Rodloffen an vergebenen ift. Der Umfen in Braftradern befriedigt nicht allgemein. Es und a Bt. Beforedungen mit ben maggebenben Gaftoren im Gange, mit bem Biele, Die Eintouistinangierung auf eine anbere neuartige Grundlage ju fellen und eine Gempgemeinicaft für Abfahlmangierung gu ichaften. Die Burung in der bischerigen Geschäftillage, wennglich auch bier Anzeichen einer Bewordebenden leichten Belebung vorbanden find. G. Ab.

## Berfchmelzung Sanfa Automobilwerte Sanfa-Lionewerte A.-G.

Die hanfa Mutomobilmerte US. in Barel in Cibenburg, bie fich ichme fett einigen Jahren in Schwierigfriten befinder inflitte 1906 Geicheinauflicht, Ropitalgufammenlegung, 1005 Berfuft von 0,8 Mill. C), benntragt jrift bei einer n. v. D.-B. aus 18. Tegenber die Menehmigung eines mit ber Ganla. 21oud Berte Mit, abjufollehenden Berichmelgungavertrage, wenich bas gelamte Bermigen auf bie Sonfa-Blogd Beile Mis. abergebt. Dabet fellen Die Daufo-Afrionate für je 120 -ff three Afrien 30 .- A Mirien Der Sania-Blagd Berfe erhalten. Bie in ber legten G.B. ber Dunfa mitgeteilt murbe, bebeu fich bie Berlufte metter ingerifden erhobt. Im Cepirmur murbe bereits mit ben Sonfo-Liope Werfen ein Abfommen getroffen, wennig biele ben Bertauf ber Bagen der Gonie Berfe übernahm. Schon bamala murbe bie Barnabune weiterer Magnahmen für einen Uebergung auf bie Sanfa-Mirab Berte ale möglich bingeftellt.

Die Aftienmehrbeit der Ganlo-Clood Berfe in feit August b. 3s. bet der Galtath Berfe, Bongward a. Co. Gando. (Johrungsabeit) in Brewen. Geobere Allienberechte bestähen ich nach bei der Deutiden Bank und der Tanat. Bewertenswert ib. das die Goltath Benk und der Tanat. Bewertenswert ib. das die Goltath Berke ein verbeltniumähig imges Unternechmen sind ilbed gegränden und ihre Auflegen, a. a. durch Berlegung der Habritation in die Habrit der zur Liquidation gesommenen Gremer Answertenserfe vorm. Georginer And erweitert haben. Auch verlander and Anleit des Konfa der Aftienmehrbeit der Ganla-Liand Welein der Golfaht im weieniligen mit eignen Willeln der Golfaht im weieniligen mit eignen Willeln der Golfaht Berfe, inangiert wurde.

it Stoemere West, werm Nobe, Stoemer in Sertin In der so. Odt wurde der mit der Endingenrinde Steinin abgeschiebten Bereres einstemmes einemele. Otenin merde die Erdebung des Grandfapitals um 250 000 A durch Beitelung von 300 000 A auf den Kamen lautende Africa befrieben.

\* Allgemeine Breiderhibung amerifanlicher Muiod. Weiwnort, 26. Aus. (Junfferuch.) Die Cabiffare-Aberfung der General Motors Koro. gibt Defannt, deh Anfang nachten Fronts eine weiertliche Prolaersbebung erfolgen werde Bielisch misd angenommen. daß diese Wehnschme daß Signati für eine allgemeine Prolaberauflen und far Verlaurnaufasteln werde. Berauflepung für Verlaurnaufasteln werde. Berauflepung dierzu ährte die infolge verminderter Produktion hervorgenefene Ausbenethöhung dem

\* Bichopauer Biederennerse (DRSD.), Jichopau. — Rastialerhöhnung auf 16 Will. A. Die Siel. genehmigte die Bilan, immie die Geneins und Sprindrechnung im 1988 und binmer der Biereitlung einer Diebbende von 10 v. D. auf die Sinaumaften jut, nöhmend der Restiering für die Kaptabilitäng Serwendung fand. Hettier wunde die Umwerdeling der Botzigsballiten in debe von 100 GO. K in Stammatten und die bernits von einigen Jeil angefündigte Erhöhung des Siemmileptiels von 1 Will. Soni 100 Still. K befolgigen, Die neuen Africa find zum Teil von einer Gruppe übernammen worden. Der Bothbook von Teil von einer Gruppe übernammen worden. Der Bothbook von fant.

eine Tinidende in geliner voor beile in den genehmigte de Bilauf für das Geschriefobr Weiter. Ann Weigerisdungen von 180 tot 4 und Lebennehming von 20 tot 4, auf Delinedereisnis werbiede ein Meingewin und 20 tot Willer, worden die Gerteilung einer Tinidende von wieder in a. d. vorgeschlagen neuden int. 1820 in. Jean

\* Malhinenbamenhalt Alerhaus in. Co. Ald. in Prippin.

- Bielbrudenlentung hür died am 10 June 1829 abstellenfene Geschleichten des Anstellentung einer Debleichten wen 4 ft. S. 60 n. O. auf die Ein. and non mieder 6 n. O. auf die Ein. and non mieder 6 n. O. auf die Ein. Aus der meister 6 n. O. auf die Ein. Auf der Gereftung vorgeschlegen. Abstellungen find mieder in reichtiger Odde vergeneumen worden is. 215 Och J. 21 mit men Architecht werden 189 Go. (Ellender in der Geschlichten dem Borjehr perminderte Tiebende mird ihr nervernätzt dem Borjehr perminderte Boitein Gereftschlichten der inder einst lichen Stirrichestelligen der der tenter einst underrichtigen Stirrichestellen Weiste menditigenorffe zu Geschlen. Der Meltogeschapen in im hindeligenverfer der die allgemeine Bierigheitellage Boiteischend. Die Gemptwerkenmitung finder um 14. Teiernfert fiert.

:: Reptialertithung der Philips Colding-Gelenschie bei ichtellen. In der an OS. der N. B. Gewoonlichung petill Walt wan Nandrelan Whilips Glorie and in myentabrien whilips Glorie ampenfahrten werden der Seitles Globilampenfahrten 20. newaltet — die übeigen befinden die delantich im Belibe der hamflie Bhilips und der Anternational Gewood Electric Ca. —, werde der Anternational Glovest Electric Ca. —, werde der Anternational Glovest Electric Ca. —, werde der Anternational Glovest Electric Ca. —, werde der Anternational anternational der Stational des Entheredes und ID Bill. Cell. auf 211 50000 Gelt. Faute die antiprodesden Intungkanderungen geschmigt.

\* Tabbenliche Banuwestindunter AO, in Ruchtn. Die

\* Onderniche Danmwellindnitte Ald, in Anden. Die e. W.S. genehmigte einklussing die nergeligte Wigne. Die nit einem Vermerminn mar Dit U.T. & alfalliest, werden, die nit einem Vermerminn mar Dit U.T. & alfalliest, werden, die sagen. Die die die die die die Norden. Die sagen. Die die die die die die die Norden von nicht immer uberaus dieben. Taber ist and eine Formusiegt über ood Ergebnis den laufenden Diepes numbelich.

# Fortfetung der Gletteffifation der Schweizenifden Bunbesbahnen

Der Bermaltungkraf der Schartserklen Aundesdahren beidenfink fin in feiner leigen Sthung einschend inm dem Gerigt der Gereralderfiben Oder eine derheitung der Cleftrikkaten der Anndesdahren. Nach der einen Oleka seinenberkeiten werde der Geben Rotter und Ihlen keitelbeitensgeriebt werde der Geben Rotter und Ihlen kaben wiesen einer Turke einerfest, Aufolge der guten Erfebenogen, weide eine mit der erweit Albeitunfiellen gemacht unröhe, deinde der Termeltungbeat, wunmerr und die meiler Architektensperiode in Angeitt zu weimern, wo und der piele der Termeltungen auf det Will, seine Jermeltungen. Der Geben der Angeitt au weimern, wo und der piele bis trub eine Strede von Ein An, eine infigiert. Die Gestenstroden weidern und der Kill, seine Jermeltungen und einerfiele Ausbeitung der Besten nete den son der kritische Ausbeitung der Besten nete den son der Gereiche der Ausbeitung der Besten nete den son der Gereiche der Ausbeitung und Feberbunden, für Ausbeitung und Schalten und Gebahren der Beiter alle der Ander felben der Beiter der Beiter abrieben der Mill. der in der Gebahren der Beiter der Gebahren unfellenen mit dem Ausbeit felben der Beiter der Gestelle Beiter Gereiche Bereiche Bereich beiten Sterfes. Die Kohre des zu erriftlicher Erreich gereich Bereich Beiter Bereich Beiter Bereich der Beiter Bereich Beiter Bereich Beiter Bereich Bereichte Bereicht Bereichte Bereicht Bereicht Bereichtung werder fich des zu erriftlicher Ausber auch des Raisbereichtung werder fich des Fermelorikabenen mit den Raisbereichtung werder Geben der Eine Bereichtung werder fich des Ausberfähreiten der den Raisbereichten auch Lieben auch beite der Bereichtung werder fich des Ausberfähreiten der Bereichtung werder fich des Ausberfähreiten der Lieben auch beite Ausbertagen mit den Raisbereichte Bereichtung werder fich der Bereichtung werder Bereichtung eine Bereichtung der der Bereichtung eine Bereichtung werden der Bereichtung unter Bereichtung der Bereichtung der Bereichtung der Bereichtung der Bereichtung der Bereichtung der Bereichtu

\* Jululung Gebt, Barpprig, Mergelbriten, "Ald Ergebnis der gebriern Elhang des vorläufigen Aledichules der Ganpiglandiger der Ja. Gebt, Jurupulg-Arrystheren in zu mitden, das die Gemerkungert, einem Bergeleich auf der Sand von Wo. 4. nanade zu eingen, betrofen mehre dass des eine mehrer Beforeihung auf W. b. M. mergelede ift. And ift, wie laun gemeldet geplant, auf Anfang. Townster dielen Jehrep füntliche Gländiger der Ja. Aberprit zu einer Berlanntlung nach Stuttgart du berufen.

## Städtifche Genoffenichaftsbanken im erften Salbjabe 1929

Durch ben Deutiden Genuffenichafteverband merben bie in Berbindung mit bem Emitbilden Meldeamt fentiggestellten Geichiltsergebnife ber finbitichen Genuffenichafte. benfen Glichtung Edulge Delinich) für tal erfte Galbiahr 1998 befannigegeben. Bie ber Erbebung bet bie uber-miegende Biebegabi ber Rechtigeneffenichaften - 1918 bei augefchloffenen Rrebitgensffenichniten - berichtel. Un lie dies bie gleiche fingabl wie Ende Dezember 1028. Es find die Sporeinlagen um rund 123 Will. RR gefliegen, wohrt nieberum bie befrifteten Einlagen mit 108.5 2018, den grobten Anteil an der Finnehme befiben. Die Geichatteguthaben baben fich um 12,5, Die Müdlagen um 8,7 Mil. MM vermebet. Und bie Bandidniben find um 14,6 auf 71,2 Mill. IRM geftiegen. - Rur Die auberhalb ber Bifang fiebenben Girenerbindlichfeiten welfen, menn auch nicht einen erfieblichen, fo bod immerbin einen nennensweren Rindgang um 7,7 auf 1822 Mil. Rim auf. Das furgfritige Reebitgeiftatt ber Genuftenichafisbanten bat fich im erften Salbjafr' 1900 um ben beschilichen Betrag con runo 160 Still. Mill vermebes. Mutte Bernd. behilgung der gurudgegengenen Strebite aus weitergegebenen Biefierin find es allerdings 8 Mill. MR weniger, alfo 132 Mill. Reit. Beibe Berruge ubermiegen aber ben gefatelen Budong on Betriebomitteln von 121,4 Mil. Ret. Die Differeng in nicht allein auf ben Rudgang bes "Bondie finffigen Mittel find gleichfalls, und gwar um 8,7 BRill. Bill jurudgegangen. Es geigt fich hierin bentlich ber veranberte Einnb ber fluffigen Mittel im Baufe bes ehrichaftejabres gegennber ben für bbe Willangverbffente Lichungen maborbenben Grichtag bes Mittime Degember, es ergibt fich aber und bie bis Mebte bes Inbres frarter bervortretende Arebitaufpannung.

4 Yahrer Dien- nub Toursatenlebrif E. n. D. Müller Med., Labr. Die mir 72 von Mt. An. arbeitenbe Gefellschaft konnte im Gefühltblicher ind ihren Verlinkvortrag auß 1937 von 1847 M. ettern und nuch einem Aberichub von 94 A. erstein. Einem Mobigewinn von 96 für f. N. mit 1849 A. beien Beitriche und Geschungsunfohm im einer Ausmitz inft 28 für den Beitriche und Geschungsunfohm im einer Ausmitz inft 28 für f. die der Ausgemitzen der Möschreibungen (b. B. III a. d.) werden diebnim zicht ausgewießen.

"Cine neue Infolverg im gebligiften Beingreihandet. Die Beinfremiliere, und Weinfrechteiterne S. Caeleite in Rentradt a. d. D. das nummehr ihre Rullungen eingerweille. Die Aitme wer iden feiseiniger Jen bar num ferfandet. Mis üb die Robernbigfeit der Belauffung eines neuen Reedisch beranffelle, mutde perfoge, die Benarm einen leigen Krebei zu erfangen, die sort eine Genektung angefiele des Wienichen Einens adliebnien, wertung die Altma ihre Behlingen einftellen mutie.

\* Anthing oder Riedergang. Tad Prindium des Reichsperdendes der Schieden ihrenktie beröcklich am formenden Tonarrisch der Cortemisischt eine Tentidrite zur
denten Studdalle, dienup und Soniapathif "Antahier aber Archargen auf "an derrecht. Die Tentidrit
detit befort in einer Welbe von Ortlägen die Jefertige
if miest ung der dentiden Wirtigen der Jefertige
if miest ung der dentiden Wirtigen der Jefertige
einer Armedität von der Antiden mittigen in der Habertette Ange der Mariadität des Angelebeitung neb die Engeliedertette Angelebeitung der Mariadität, der Ungebeitung der Mariadität, der Ungebeitung der Mariadität, der Einstellen geuggies
ern fin der Einschlich, die entrenfilm auf innene und
franzreitziges Antweitungen aufreidemmen.

\* Die Utrhandlungen bier den Ginderfasselben ber

\* Die tierhaublungen über im Einheinberfand ber landwirtichafeithen Genostenigation berndet. Die Bertandtungen der Einkompateministen der in dem Sindettsverdand der Lindwirtickattlichen Genostenigen aufammen, guichtelsender Organisatunen murden am Greisbeitsdem Varlin des Proliteinen der Verindsten Ikmusigenolleickseiteliet in Franklicht a. M. zu Unde geführt. Die Rondsteleierungen des Einheitsverdungen ist für Stitte Fannar des Lummenden Jahres in Bertin in Kustige

:: Berharfue Palluing bes oberrichtigen Anbenhanbels Der Sent der dierreichtigen Einfuhr liebte fich im Menat Clieber auf Wolf Will. S. der Gert den Andrehr auf Wilk Bill. E., fo daß fich für bielen Menat ein Beffreum von W.4 Will. S. erindt. Im Bernleich aum Benmunnt Sentender ist die Einfahr um G. Bill. S. geftieben, die Audenher baregen um 7,0 Bill. S. auchägegengen. Det Einfuhraberichaft bei fich daburd um 3,0 Mill. S. erhobe.

# Zur Kapitalerhöhung des R E &

Bon den neu gubaugeberben fit Mit. A Inhaberafrien des Moeinfichtelifelifden Aleftrigibitamentes merben betanntied den alten Africagren mur & Mill. & im Bergalt. nis von 6 an 1 an 199 v. O. sum Beltige angehaben, mob-rent bie relitigen 30 Sitt. A in noch nicht felthebendet Beile untergebrocht merben follen. Goridseitig find gur Orholtung der Chimmenmehrbeit ber Wentlichen Dand weitere 2 Bid. A Ramenwattlen gur Begebung vorgefeben. Bie bes DDD, erfährt, werden-hiervon junache 1 Mill. A. um Berhaltnis ber bisberigen Bereiligungen mit Romens-aftien begeben. Die preitere I Mill. A Namensafrien foll erft und wur bann Jug um Jog entbilent werben, wenn von den noch audzugeffenben 80 Mil. A Inhaberatifen Trife ober der gefante Betrag in privaten Belle gefangen follen. Bufichelte beider ! Dill. A Ramenbelten banbelt es fic alfo lebigito um eine vorforgithe Mobnabme, Die newen Mamensafrien merben mir ber gleichen Stimmrechis. bevorzugung ausgestattet fein, wie bie früheren, 4. b. alte auf jebr 20 .4 Mumensettir entfällt bas gleiche Seimm. nent wie auf eine 400 .A Inhaberaftie. Die fommunulen Biffper von 2000 Attien find, wie erinnerlig, befondere Bensentlovelltreien belimmt mire, daß der itte gefunden ertidete Afrienbelly gundell immer wither on fommunale Chemberger, d'in the Ethionie som Derfauf angebrien merben fann,

Belogenheit finonafrühligere Kommunen einzufpriegen in ber loge lein nerden.
Die Radrichten von einer Uleberunhme des bes fonmanden Eleftristiglis verfes Warf 200, in Ongenikheitalen dung das ihmel fonnern verläufig noch leine Beldigdung erlahen, nes merben von der Bermalierung des Ongener Unternehmens in Aberde geleht. Alchung ik aber sweifelbet, das fich innerfolid einzelner Kommunen und fummunaler Sterbünde, die an dem Eleftristigts und fleuer und den Gleberichten und Sterbillen der Sterbillen der Sterbillen auf eine Anglieberung von Marf an des Melle finnandiefen. Wie meil das bei den behebenden Tematheilungsamahnnam auffaren dem vereinigten Eleftristischen Gleber den vereinigten Eleftristische Geschaften den vereinigten Eleftristische Geschaften den vereinigten und dem Rede möglich nöre, ist noch ungewist.

"Gilenbigerversammiung der Mormser Baltsbant. Die Gluntiger der in Schwierigfeiten geratzen biehlen Sinflabent waren gestern aum aweiten Wate verfammelt, um Bendelmy zu der Angelenenheit an nehmen, him Bendelei osa Stimuligerungleinfles terche ihr Ottention, das und dech mit einem Berlint an rechen ift, und zwei dernag diefer M v. D. oder iogan nach mehr. Ein Leit der Mateinflände ilt alle uneinderinglich angeleden. Die Berliemeitung itzente bem Berliebing zu, das 3 mang die eine Berlieber einem Gerliche zu, das 3 mang die eine Berlieber einem Gerliche zu, das 3 mang die eine Gerlieber eine Gerliche gestellten.

\* Eleveindbant Coburg e. G. m. b. h. — Gernsenichafterwersammtung. Die ao. h. bieler vor furzem in Schwierigfetien gesatenen Gewosenichaltsbank war von eine too
Mitgliedern belucht. Es wurde mitgereit, das die von den
delben Diecktween inloter verschies Spekulationen verden Arectween inloter verschies Spekulationen verantreuten Summen sich auf über 170 600 A belenken. Anderdem Und rund 160 060 A Deditoren Gerluche existanden, für
die der Aufschipfurar eintreien wird. Es wurde nachgewielen,
das die Einsten vermafen Lerfanf des Bergleichderefahrens end die Genosfenichaltsanteile nich zur deftung
berangezogen werden diebunden. Inlogedessen deschoh die
OG. die Ferifindung des Untarrachuras und die G int eitung bed gerichtlichen Bergleiche Direktwen Kraneh und
Waper wurde ebenfalls von der Jaupprerfammitung geneb

\* Jahlungdeinstellung der Nordelchen Bauffammandlist Eld u. Ca., hamburg. Diese Firmo dat gedern ihre Radungen eit noch est ill und die Ausfiche Borentrusens.

1888. nit der Beleinstellung ihrer Invereilen bewitrenstellung.

1898. nit der Beleinstellung ihrer Inverdien bewitrenstellung in der Stellung erte ihr auf Beleinbelt, und Villensungörserte ipsziehligert. Bit dem Andigen Rüdgung dieser Berne und dem foreigertienden Elepast des Anlautalinarflin mar und ihre Stellung erthältiert. Der Indader, der an der Börge periodisit genören Aufliert zu beichalten. Sein jehier Malembott im understellt zu beichalten. Sein jehier Malembott im understellt. Die Oode der Berpflichtungen finlemischen in unt die Ghalkner, zu deren a. a. eine diesige Anlautelgefellichalt gedort, ibren Verofilchtungen nachtmaten werden, an an vollichten leinter Ausschaft und der vollichten Leinter Verofilchtungen nachtmaten werden. Da der trabben richt dechniert Geschiedungen ist, und auch ihr Kredit micht mehr aufmand der deren. durch werden deren, durch des gerächten Gerpflichtungen für Kredit micht mehr ausgebeit der Berpflichtungen fann erhobilch fein.

: Gindeflung bed Ronfurworriebrend bei der Rieler Rredit AB, wegen Mangeld en Malle. In der Angelegenbeit der Jublungseinbellung der Kreier Arabit AC, wird der Ronfurdvermalier auf der für den 30. November von dem Kieler Ambgericht andernammen Gläubigerverkammlung demiragen, das Ausfundsverfahren mangels einer die Rohen des Berfahreims deckenden Moffe einzungeken. Rach Lage der Linde ist an einversen, das die Gläubigerverfammtung delein Antrag andimmen wird.

verlanentung dietem Antrag sustimmen nite.

\* Wanofeld Add, für Bergion und huternierteis, Eidleben. In der deutspert Eigung des Arbeitsbaudigtaffed der Annahlt BO. für Bergion und hüttenderisch werde gemat dem Berichlag des Auflichtsbautsverstyrmen als Burnandkintiglied der Gelellichnit, und imer als Wartligen. dar des Bortonders. Direften Rudell Etabl, bieder Bordundsmitglied der Temag All. Tunsburg neu behelt.

# Lokomotivindustrie und Reichsbahn

Reine Ausschreibungen mehr

Die Den tiche Reich baudngelellichaft haler und einiger Zeit in ihr Beichalfungeprogramm die Bergebung durch an der Beichalfungeprogramm die Bergebung durch aus der Schaften der Geben bei bei bei bei bei Leiten angenativen vollen bei vollichen ab Lutemativen bellen bingegen interviert. Die vehlichen ab Lutemativen fellen bingegen in dem blader üblichen Auslünzelbung mege bei den einzelnen Volemminfamiten beitelle werden.

dar dem bisder Ablichem Aus ich veld ung am eine bei den einzelnem Bofomnissischwistem befrät werden.
Bie ieht befannt mirk, beabrühten de, Tentiide Reiche badungelelicheit dei der Behrflung der 47 Jahungelien den Aus der geben, sondern dies Loss der in ung am en nicht zu deichetten, sondern dies Loss geben, bei Loss Loss der Loss von der Loss von der Loss der

Die so Bergeben der Reichabahn hat in der Ceifemilichen Aberneicht. Won much aber dedenken, deh nach Bestanntverden den Abigs der Aricharegierung über die Bestätzeldung eines Auftrages von is Lokomoriven eine Reibe Aberdert Lokomoriven eine Reibe Aberdert Lokomoriven eine Reibe Aberdert Lokomoriven eine Reibe Aberdert Lokomoriven eines Reibe Aberdert Lokomoriven Eden mehrendert Lokomoriven Angebot aberdert und der Kantan, Keine unterliebeiten einigen, um ansaufänlten, den nen einerheite Ausfährenn im allgemeinen gerähren, die einer einerheite Ausfährenn im allgemeinen gerähren, die eine reinerheite Ausfährenn im allgemeinen gerähren, wie er se ofe der der Gereinmehme von Auslandsaufrägen gegeben in. Tiefe Muslandbauträge waren nicht leiten am Berlinkungen zu arden und den Arbeiterkamm und Verlinkung am aben und den Arbeiterkamm und kein Eberdelitieung im arden und den Arbeiterkamm und eine vollagen am Aben bei der geplanden Ausfähreibung, seine unterlinkeltigen Augsbote beraus-

Ter Beideine der Volomerintabrilien der der genlanden Nachdireibung, beide unterlätebrilien Angebote derandsungeben, was nich dadurch bedätigt worden fein, daß detannt wurde, daß die Reichsbade det diefer Aussichendung neben den preiswerteben Angeboten fich auf die leitungstädigten Airmen austinden und angebite eine Mir 6 m abt ab i für ipätere Bekallungen und angebite eine Mir 6 m abt i für ipätere Bekallungen vorbereiten mollie.

Turch das Borgeden der Volomerindstilen ift nur in ermiten Eines die netzen, da fie den auf

Turch bas Borgeden ber Lafomatintobriten ift num in ermiffen Einne die gestante Musichten dung der Lockonstiven un nicht alle gemucht marden, da fie des gemuchten den Best der Leiten und bei der Obertauften der Kanten beite Beite Beite bied im Teil nicht anderes übrig als die Auftrie und einemen Erfl nicht anderes übrig als die Auftrie und einemen Erfl nicht an bergeben. Die Austries und einem der Weiterburg und Leitenburg der beite b

Do die Reinsbalm auf Grund diefer veränderten Sochlage die Bergedaun ichen jest noch den geplanten Gefichesgentien vormehmen mitt, ib trazilig. Mat jeden ficht ih Es dei der Gergedaung aber und gelegtich an bekimmte Undergunden gedaunden, lobah dem treien Erweifen der Beichebeim gewinden, lobah dem treien Erweifen der Beichebeim gemiffe Guenzen gelegt find.

## Beendigung des Benginpreistampfes

Ab 1. Dezember Ginftellung ber Lieferungen burch bie ausländischen Gesellichaften

Wie bie "R. 3." mitvilt, bei bie Tragerin bes Benginfampfes, die Rhutnland Garagen. und Betolebik. B. Koln. beideleter, vom L. Tegenber do. In. an thre La mpfpreife gegen die Benginfondention auf zugebe un damit treien bier im Weben überald die pon der Armonetion aufgesielten Ereife in Araft. Der Grund für diese Beendigung des Preistampfes auf dem weltbeutigen Betriedolutinnarft in darin zu fuhrn, dah, mie mir hören, die beiben leitungsfähigten Lieferanten in der Andersteitungungen Kiloneit Glefening Co. und Teged Co. fic der Armoniten gegenaber nerpflichter haben, an die Kubenleiter feine Ware mehr zu den diebertgen Kompfsedingungen zu fiefern Tunch den Harifall diefer Entste ih die Verforgung der Röseinland-Garage mit Bertrebakoffen nicht weber nöglich, und es figeint ihr in der auf Parlügung liebenden Zeit nicht gelangen zu fehn, andere andländisige Fermen als Lieberanten zu finden.

\* Damburge Relive-Wecken-Bericht num II. Non-i, Ochtalier' Damburg B., Roch den harren Edmontfangen der
Torrosden ischer der Aratiel Kolies vorläufig eine Bußg
gelunden zu beden, mit welder ihn etwes wehr Vertrause prist. Enabald verätigt den Maltermarkt in der Leuten Wocke in etwas ruddperer Cultung. Die Borrete in den Condens der der utdrigen und preiswerten Middelamerifichen guis Rechfrage benerifber modie. Gelwere Borten dagegen die der utdrigen und preiswerten Middelamerifichen guis Rechfrage benerifber modie. Gelwere Borten dagegen die der utdrigen und preiswerten Middelamerifichen zu der Roche teine Unter der Abschließe einer Midelbe, ermas hetigere Tendens, Men fortift von einer I Middelbe, ermas hetigere Tendens, Men fortift von einer I Middelbe, dad Raffer diener ist. Die Bedingungen follen stere fehr der Roche diene ist. Die Bedingungen follen ster fehr der Reiffer diener ist. Die Bedingungen follen ster fehr der Reiffen deren im dert innerhalb eines beiden Jahres dem Reiffun zugeführt zu werden.

## Devifenmartt

Des Festigen Deliverfeir enteren Manbe gegen.
Nem Gest. 487 ha Geboeth . M.13 Georgain . Mall
Daris . 121.00 (o-darsh . 121.00 Market . M.M.
Minista . Malf Laid . 121.00 Refere per Nov. 4.17
Mailand . 07.10 Asperchapes 14.10 Westler . M.M.

### Frachtenmartt Duisburg-Ruhrort vom 26. November

Die Nachtrage nach Cobntaum war an der beutigen Worfe febr erge. Die Fracht fonnte um 20 Pig. beradgeleht werden. Der Zufchlag für Reifen nach Universem-Gent beträgt noch immer 90 Pig. wer To. Schiffe für Bergreifen woren auch febr gefundt. Die Togodmiere erfuhr mit 8 Pfg. ab hier und 8.5 Pfg. ab Kanal feine Menderung. Berraum ist nur febr wenig verdonden, fodes antommende Schiffe prempt untergebrucht werden. Der Bergicklepplohn natierte nach Mannelm und museranteer mit 1.50-L. Korr Toene. Der Toffchepplohn femalier mit 1.50-L. Korr Toene. Der Toffchepplohn femalier mit der etwas ab und wurde heute mit 17 Pig. notiert.

## Monatsbilanzen deutscher Areditbanken

	Beriche Boot in. Linconte Bei.	Buithin Bland	Darmit. S. Blat. Bund	Bern. C.	medi Bel	Oneth-	Conti-	Timb.	Charte s.com.	Otros pexic,
Stine  Oufe, frende Meldjorten  Guffelten b. Koden u. Uberden - Canfen  Schrift, Election u. Uberden - Canfen  Schrift, Election u. unserprieft, Conferen  Meltregart, b. Tarnfrex, Canffrex b. 4 Siven  Naments u. Erenteenth and Social Strapes  Weigen Electromiter  Bungers Electromiter	92,3 62,1 3425,6	18.8 18.8 509.0 207.8 200.8 200.0 24.0 260.4 260.4	18,1 17,8 5,0,3 107,1 136,1 136,1 20,1 20,1 20,0 30,0 30,0	18.8 6.7 825.8 157.2 119.4 219.4 219.4 91.6 19.7 10.8 806.9 8,9	1,5 6.4 140.9 91.8 93.8 100.3 6.3 6.3 6.3 6.3 8.3 8.3 8.3 8.3	118,0 500,0 2000,6 14807,1 208,1, 208	191,5 125,4 8326,0 1277,0 645,0 1104,4 423,0 2277,0 104,2 106,3	1.0 1.2 167,6 18,5 87,6 11,0 8.5 10,7	11.6 601.3 800.3 18.1 0.1 19.1 19.2 198.0 198.0	10,8 7.1 139.1 220.9 51.1 7.1 210.6 6,7 48.1 108.8 108.1,1
Metandarinei begin, Bettiebaftgettel	280,0 4666,6	100.0 04.0 04.0 04.4 04.4	60.0 60.0 1023.4 61.0 Reno,0	75,0 MM.1 1444.7 71,0 644.1 1721.3	40,0 20,0 615,5 20,3 700,0	390.0 377.1 1399.2 480.0 180.0 13090,4	588,9 448,7 14284,0 5154,0 17750,8	10,0 20,0 3043,9 5070,5	110.5 43.1 2000.5 27.0 1400.5 6773.0	374,3 39,7 1895,9 0.1 1895,4 3953,6

## Danksagung

Für die überzus zahlreiehen Beweise aufrichtiger Anteilnahme bei dem uns betroffenen Verlaste unseres lieben Entschlafenen

## Balthasar Soyez

augen innigen Dank Mannheim Feudenheim (Ziethenetr. Ma), 26, 21, 29

Emilie und Willi Soyez

## Amti. Veröffentlichungen der Stadt Mannhelm

# Diebgühlung am 2. Dezember 1929,

Die Gestlenung und Erbebung der Beiträge ber Tierbester für die Gulichabigung dei Geschener der die Gulichabigung dei Geschener, die Geschenertuben im Laufe der nichten Judien Geschenten der Geschener des die Geschenerschen weilen, ihre Alerde im Anstein Jahred eine bestere Entstabligung als 1000 Goldmarf beanirenden wollen, ihre Alerde im Anstein nichte am 2. Dezember similitädende Wichfalblung dei dem Bezethant, in dellen Wichfalblung der dem Bezethant, in dellen müssen. Bierbe, die im Laufe des Jahred eingehellt werden, ind binnen ist Tagen noch der Ernfiellung anzumelden.

gettell werden, find binnen is Lagen noch der Frinkellung anzimmelden. Die Aumeldung in köriltild in do-petter Kertigung einzweichen. Sie hat zu enthalten: Name und Wobungt des Pferdebelhers, Aller, beidlicht, harde, Khzeichen, Große, Malle, Ge-brauchsart und Wert des Pferdes, funde des Dahm der Anmeldung.

Babifches Begirfpamt IV.

Mibelfoulmanu!

Tüchtig. Akquisiteur

und Verkäufer nesucht

#607E

Wir auchen per so-

fort geliote.

Plattstich-

stickerin

Hir Adlerstickmanch.

Eppstein & Gerstle

Kindergärtnerin

Bitt an bir Geldit.

Offene Stellen

Kleinkühlmaschinen

mit guter Einführung bei der in Be-

tracht kommenden Kundschaft gesuch

Vereinigte Beetsche Kältemaschinenfabriken

Borsig - Germania - Humboldi

Borlin - Tegel

3n unferem Berfteigerungblofal - C & I,

Die Anstollung der Plandicheine von Monat Mat 1929 tann nur noch bis Montag, ben 2. De-hender erfolgen.

Billbi. Belfeint.

Wer reparier

ir eine Careibmaid. Radt, erk an Wiebner, gl. Belliebijr, Rr. 8a

Tücht, Schneiderin

empitelli fich f. Damen-und Rinderparberabe,

auf. b. Dans, Angebote unt. E O 56 an ble Leichertabelle. \*2015

## Grünstadter Weinmarkt

Vermit lang z. Firderung d. Qualititumietapas E. V. Mittwoch d. 4. Dez. 1979, mittags 17'-; Uhr im Saabhan der Jakobstust zu Orünstadt versteigern one Mitglieder

ca. 80000 Liter 1928er Welsweine u. Portugieser

vor der Verstelgerung ab 10 h Uhr-

Redegemanbler, 22 Jahre alier Rod, 1.70 groß, repedientable Erifeinung, mit ficher, Nagirelen, branchelundig, fucht auf 1. 3, 30 die

n vergeben. 195040 Vertretung von Markenfirma Heher. Tel. 298 42. in Schotnfabe, Geinton, Rouferven etc. ju überfimen, Domigt Beibeiberg ober Mannheim, erte Ungebote erbeten unter D A 38 an bie beldiafteftelle biefen Blattra,

## Gewandfe, bilanzsichere

eriabren in Buchhaftungt. Bilang. Steners u. Rabnwefen fomte familiden Burrarbellen auf Orand langidriger Burgergie, dieber in als Bertaufstaden leg, 40 gm) für Spirileifenden Siellanden, fucht andermeilt, passenden inelen, ebit, mit Vagerfeller, im gater Vage au
Birfungafreid. Ungehabe unter D Z 55 an die
mieten gefucht. Angehabe unter P B 70 an die
Geschäftsbelle diefen Blairen.

83241
Geschöftsbelle diefen Blairen.

## Jmmobilien

Etagenhaus

Zimmers fillig allgunth an bie Gefeft. #0070

# Komplettes

# Mujerhalteuer.

# Gashadeofen

D 7. 6, 1. 2006

# Weinbeiter Bieg 211. Beinbeiter Bieg 211. The Beinbeiter Bieg 211. The Beinbeiter Bieg 211. The Beinbeiter Bieg 211.

Baner, Goffinifer, 18.

1 Tislielongue, 1 Disl. Schreibtlich,

then an all Derra.

1 Kinderhett

1 Chefchilin. \*coon fewie 1 Anabenmantel

1 tilla abanett. \*coon

pro Stod 5 Jimmetwobnungen u. Indebor, eine Bohnung enti begiebber, angern preiswert zu verlaufen.

2. D. Geiffuger & Co. (R. D. M.)

N 7. 12 (Rafferring), Tei. 284 6282.

1 Kleiderschrank

Eine eiserne

gut erhaltene Wendeltreppe

Altes Schaukelpferd

au faufen gelufft. An-gebote unt. E. T. 71 an die Gefchäftsft. \*6006

Lager- od. Bauplatz

Lager

## **Sulerhallener**

mit Nobr und Unters lepplaise billig allangen Angelehen Blittmod u. Tonnerdine din 4 iller nochmittmos, Ebers, Rronpringenftr. Rr. 85. \*(010)

Obni mbbl. Himmer 4 m bod, 1.10—1.50 m mij el. Pins u. Ocianel., Turnineller, au fanlen ab l. 12, au vm. Sedeu-beimerkr. 68, a. St., ifs \*0004 u. deldans. u. W C 199 a. d. Ocidatisk. 5701

# Speisezimmer

eie., unannshifter an verfansen. Richered in der Re-fentightere bin, Mail. Sitt

# Gasolen

# du mieten od zu fen-fen arfacht. Angeb, u. E. T. 76 ag b. Gelinaris-irclie bis. Etc. \*2000

ge witten geinde, An-gebote und E Z 77 an die Gelmanon, Willia 4 Zimmer-Wohnung

mit Manfarbenelmat

## 2 Zimmer-Wohnung Seine \*1074

in ber Offindt. Bu er-franch in ber Gefchitte-fielle bie, Bi. Wisto

Befferen Abruant (Dr.) Berein, Beri. M. 166.

Berein, Beri. M. 166.

Briebridsplag B. 166.

# 2 Zimmer u. Küche

auf möbliertes

Mingeb, unter E 8 70 m, Asstellungundglichkeit an bie Gefchaften, bie- farof, Echaufender; febr fed Maiten. \*\*\* mars fof, Steunns in Golf. Benom in Bierodnet, and in the Golf. Benom in Bierodnet, and the Golf. Benom in Biero

Od. -Pflegein
Od

# Mannhelm Kepplerstr. 19

MOND (nations Printless) WILE 2 Minuten uem

rieilt feit wiesen Jahren nach unübertraffenen ehrmeiboden gründlichen und exfolgsicheren aferriebt in: ca. 200 am groß, mil ca. 200 am freien Alab, mit Sterffirensseleitung, mögliche in Redarau, ab isters ober beld zu mielen geincht. Ungebote unter UK 185 an die Weichafts-ftelle dieses Blaties. Unterrickt in: Buchfabrum iolle exiliterenben Softemel, Sches- und Bechielleber, Sanbelofarreiponbeng, Rechten, Brichelurgigeriff und Nationalftenn-graphie ibeibe Softeme bis zur fichten Soft-enbungt, Machinenschreiben, Schnichnelligeri-

Unterricht

ben, Munbichritt ufm, Rach ber Grenneibobe murben bisber ichen en. 20000 Perfouen ansgebilber,

## Vermietungen

# Ladenvermietung

3m Renben bes Protestantenvereins an fradeirondell in Ruferd-lautern, Conitennts von ? gier einmundenden Straften, ber frafele, Schwanen, Adnie, Varier- Mabl, Rar, und bruntthelltrafte, find die Bertanfolaben au vermieten. Mobern ausgestuttet in verintebene Groben aufweisend, bieren die Laben infolge ber purgugliffen Berfehre-Bantagent O. On femann, Ralferdlantern, Weberftrabe 1.

Laden mit beziehb, greßer 2 Z.-Wehnung Schön möhl, Zimmer ihr Sigareen, Spirituofen, Catmober, Buttafe mit el. Lide an 2 bereit, geeignet, an vermieren. Agent an verm. Erniveurier, St. 28 e b e v. Jumobiften, S a. t. Trairieurier, St. 1 Tr. r.

Miet-Gesuche

Hotel-Restaurant oder Gesellschaftshaus

einem fturort ober fauft gutem Plat &

2. 0. Geifinger & Co. (M. T. M.) N. 7. 12 (Salierring), Tel. 284 62 63.

Geeigneter Raum

# 2 schöne

im Zentium der Stadt, hell, günstig zu vermieten. Angebote unt. W D 130 an die Geschäftsstelle.

## Gut möhl. Zimmer u permieten. 18020 Eine hochelenante mfbliertes Simmer

# mit allem Komfort, Oststadt

u varmteten. Intereffenten bitte Untragen unter T O 157 au bie Gelichtenbelle 14 012 biefes Blattes gu richten.

5 Zimmer, Küche und Bad Heidelbergerstr. am Wasserturm zu vermieten.

Angebote unt. W E 131 an die Geschäftsstelle-

Schöne, geräumige 3 Zimmer - Wohnung mit einger, Bab und fonft, Jubebot, Baldoarl-nabe, fofert od per in. Dezember zu verwieten, Prein al Wart. Kleiner Mentoftenguichen er-forderligt, Angedore unter F J ist un die Ge-ichtlichkelle dieles Mattes. juidah lann arassen serben. Tripoliskrita-nate vorhanden. Un-tripite und. P. K. et an ie Melchitchesh, diefen ie Melchitchesh, diefen

mit Bod und Rüchenbelfen, fonnig, Rübe Ribeitpart gelegen, au Wohnungsberechtigte, gegen ilmtoften-Bergliung abungeben. Ang u. P. N 60 au die Gefchäftliche de, Plinites.

Nähe Wasserturm
nut mödl. Schiele, evil. und Wohnzimmer oder an nur auf finierien 2 Mehrn. el. 2. au nu. Hitze in bestem Daufe an vermieten. Boddenäb.
Näheres Telephon 219 in.

21 III II E 7
22 au nermieten. Bondeelike. II. i Tr., Bondeelike. III. i Tr., Bondeelike. III

Sasthaus | 4 Zimmer Richt, Bab vermietet zu verm. F 3, 4, II. Tr.

firahr Kr. 26, weilin Bu vermteten 3 Z.-Neubauwuhnung an bernfat peren anerm. an vermieren. Befenebeze D 4 4 Bürn, Lagar oder Werkstatt

3 Z.-Neubauwumung
mit Siab (Maniarden)
Bodin, to Sendenheim
auf 18, Dea. od. 1. Jan.
Rva m.ex
mit 2 Bentan, et. Mint.
Spra m.ex
mit 2 Bentan, 

n. Beinelogischule gein fit. Ifrael, Anrie
und Barabeslah

Parterre-Bürg Rechang, per 1. Jan

2 bernist. Damen inden 3 Simmer, auch ale gebote unt. E P in an Berfaulstäume gerige net an verm. 4008 Beidiagnahmefreie

1 a g d h u n d on deide merfanten bestelle Mageben of a special mass of the mass auto Sande and des Bestelle Mageben of a special mass of the mass auto Sande and des Bestelle Mageben of the special mass of the mass auto Sande and des Bestelles mount which are bestelles Mageben of the special mass of the

gut möbl. Wohnung

mit Andenbenüte. Umochung d. Anni Manten an ochungten.
Anni Anni Anni Manten Manten an ochung d. Anni Manten Manten Singe Delgal-frei.
Anni Anni Manten Manten.
Anni Manten Manten Manten.
Anni Manten Manten.
Anni Manten M

1 feer. Zim. u. Küche 5 ob. 5 Bimmer, Bud. an vermieren, \*10000 biebert, abacidioil, co. Richerd-Begneritz. 76

## Italianos (in) fur italienische Stunden

# nesnchi.

Wer berritigt fich an tem farafrillig, 180-

RMk. 600.-Gauftrinnb. - Dober Werbinnb. Ungeb. unt. E L fill an bie Gefiff.

# Schön möbl. Zimmer

hetab. mit et. Lini 101. nu verm. Sumbuldelte. Ar. 2, 4. Clod, rechis onses Blab in Tel ver 1, 29. An verm. Builenring 25 bei Cintan. Etibbs

> Mullieries Rimmer an fol Oerra au berm. 200207 H 6, 23, part. u. Geblalaimmer

po. Bladbenün, an vornt Mheindammür.1, I Ir. b mit ed abne nngehörte Rudenben, au vermiet, Mnaul clos. 6-0 HBr. 200383 L 12, 18, 8 Tr. Sola mitt. Simmer, 67 A. 11, 3 Tr. Hala start aber 1, 12, 29 to Babnhordnabe in

U. b. in parteers:

not mild. Zimmer S C. 12, 1 Treppe region Stellet, Org. Canaly, Re. 18, 11. Separat. One mediters.

sair Dela, u. D. an um. Dittabli But möbl. Zimmer Möblierles Zimmer Dauermieter foiert

u pormitten. \*mo: ullakrohe in, Graber Mittelstraße Nr. 121 Mübliertes Zimmer 4. St., 6. Schnib, B mbl., Rimmer ju von. billet

Cindenhoffly, 47, VIv. v. Bat mbl. run: Bimmer Schon mobl, Immer iefelt, gliche, et. E. profidereit, Plate imm L. 12. der o. Dame per 1. 12.
ant vern. N 2. II, 4. St.
iffennftirabet. 40000
Cebe icon mobileried

Cebe ichin mibllerich

Möbl, Zimmer | Orten ob. Deme ab 12, 29 gu verm. Rückni-hönferür, f. ps. 215263

Nabe Haupthahnhof Emmission and State of the land of t Möbl. Zimmer Möblierles Zimmer

## RM. 80000.-Privaigeld Mannheimer Bankkommissions-& Ircuhandburo Jacob Pabsi

Richard Warnerstr. 13, 3-6 Uhr // Rot 21036

Dredite and



## GRATIS

10 Jabre Garantie

ERMARD BILGER

Angebote unt. J 2209 an Ala Haasenstein & Vogi.r. Mannheim

Zum Vertried einer Sparuhr mit der auch eine sehr vortellftaffe Sparversleherung

# verbunden ist, gelangen zur sofortigen Einstellung

gegen auerelchende Bezilge. Bei Bewährung wird nach mit gutem lenmand votschane Herren werden berückslobtigt Augobole unter 2849 an Annoncen-

Expedition DAG, Manufacian, H 1. 1

mit febr bobem Ginfommen finbet 

# Bir focen jungen für fofort oder fnater. Bebingung: Glort und Gher im beforieren von

Stapelfenstern perfekter Lockschriftschreiber

Bier bieten gute Bezehlung u. Tauerbellung. Bewerbung nut idriftlich m. Wilb u. Beugma-abidriften au: Ehape A.-G., Mannheim. Rezirksleitung. 14346

# Für eingeführte Touren

merben Bertreter u. Bertreteriunen aum Beint Gesucht Wird; pon Privatienten gefucht, Mater Berbient. Pro-piffen werb prompt andbergabet. Mentle Angebote Vindorg Griporin wiffen werb prompt ausbezabet. Menfie Angeboti unt. V Y-124 an die Gefcheinft. d. 281. 1432

Em 195

blotet lelstungsfähige Bestockfahrik durch Verkauf schwer versilb. Marken-Bestecks an Private. Tellashlungesystem. Angebote n. Df. A. 2471 bet-Budelf Mosse, Düsseldarf.

MARCHIVUM

Am 2 Dezember 18d. Is, tindet eine Jädlang der Bedärde an Rindvich, Echafen, Schweinen und Jiegern ete, Katt.

Sir moden darauf aufmerklam, das die Bedühren der gerindliche Derikalischen der fabrlöfiger Berkehma der Anderschen Der fabrlöfiger Derikalischen der Anderschen Der fabrlöfiger Berkehma der Anderschen Der fabrlöfiger Berkehma der Anderschen Der fabrlöfiger Berkehma der Erschen Gerbeiter Berkehma der Anderschen Der fabrlöfiger Berkehman der Erschlams der Anderschen Der fabrlöfiger Berkehman der Erschlams der Erschlams

aus den besseren u besten Lagen der Unterhandt. Prohe mit Listenabgabe

Rlanier, grober Epiece

all Mangurahr hillig attropulos G 5. 14, Ericutes. 558

(Baiffant) m. w. email. Banne, Beldmaldine, Jint (Graub), g. nener

Aeltere Brebbank

Humorist Seidenschirm-Lampe 5 Zimmer-Wehnung

Fräulein Besta i Ueberschoffen.

I Ueberschoffen.

I Ueberschoffen.

I ueberse Wenducht.

I woderne Manducht.

I woderne Menducht.

I woderne Menducht.

I woderne Menducht.

I woderne Menducht.

I in der Mittenschungen.

I d. 13. Teleph. 222 12.

I de Beschoften.

I de Beschoften.

Unabhängige Frau

gel, Munbauer n. Gieib Beding, Gefl. Mugell, m. Tüchtige Frau B. 7, 10, 1, Se, Gettenb. Wohn- u. Schlafzin, met an verm. 4008 F G 84 an Me Geldft.

THE RESERVE OF THE PARTY OF THE

Beschäftsstelle eg. Gebalt u. Buffinb jolori au vergeben, Angebote unter F B 1554 an Ann. Sto. Gellun & Summeri Brannshweig leftered langured

la erfr, in der Gefcht. Banniahriger. Kohlen-

Stimmungs-

Fachmann incht Stellung als Ex-pedien; aber Lagerin. Ungehote unt. E. J. 61 an die Belgaften bie-fen Pfaiten. 20042 Dezenter

fir nur aute Bereine, will Ing, mie nen, für fine, Cefe, nach einige 25 Black ju werlaufen. F. M. Klein-Gasteier 8 Lüster à 20 Mk.

lreisen, Angebote unt. 4 W 16 a. b. Gefchieb-elle dis. Bil. Billi

indit Gielle ole Genne ober Ganshalterin, ant

25jähriges Mädchen nitt fof. Stellung ffir

2 Autododen

118 m. 90, mein neut, Nast.
Sennbwagen, Frahr., Motorlieferdreited, falle.

Landyare-Treixad, &
tret., f. neu, oll. (pothdebode unt. E li 67 an
eddirectum.

Schnotylinaerfix, Ne. 184

Schnotylinaerfix, Ne. 184

Schnotylinaerfix, Ne. 184

Schnotylinaerfix, Ne. 184

Maschinen

Mix Spengler and Inthingsbute and Raun.
O 7. 24, 4. 24. \*\*\*

O 7. 24, 4. 24. \*\*\*

O 7. 24, 4. 24. \*\*\*

O 8. 10 10 10 10

Schnotylinaerfix, Ne. 184

Schnotylin

fimor" beißt und gegen jedes Uebel gebraucht mer-

ben fann. Ale Sauptingrebieng, bas dem Mittel erft

biefe Rraft verleibt, wird Menidenfett angegeben,

ju beffen Erlangung nun auch Denichen getotet mer-

ben muffen. Jum lehteren Zwede bat fich bie Be-

fellicaft ber "menichtichen Leopurben" fonftitutert.

Urfprlinglich beidrantte fich die Zugeherigfeit gu ibr

nur auf den engen Rreis ber Familie, ba allein

beren Mitglieber ein brauchbares Gett gur Berftel-

lung pon Medigen abgeben fonnen. Mit ber Beit

fand man aber biefe Ginfgranfung als gu brudenb

# Mit dem Fallschirm durchs Wolfenmeer

Mein Absprung aus 2500 Meter Höhe

Bon Lola Schröter-Boredcon, Chemnig

Belt fünf Jahren fpringe ich mit bem Gallichirm ab und habe mir eine große Gertigtett in biefem Sport angerignet. 3ch habe icon tolle Cachen gemacht, aber niemals habe ich unnberlegt ober leichtftunig dabei gehandelt. Wenn ich bieber ftete mit bem Beben bavongefommen bin, bann tit bas pormirgend barauf gurudguführen, baß ich bie Borforiften genau befolgt babe und bag ich auch meinen Schirm wie ein Rind pflegte.

Co fab ich auch auf Wrund ber Erfahrung mit meiner großen Bahl von Abipringen fein Sinbernis, wieder einmal einen Absprung aus besonders arober bobe auszuführen. Früher mar ich bereits einmal aus etwa 1950 Meter abgefprungen und hatte bas burchaus nicht als febrend empfunden. Diesmal mollte ich unbebingt bie 2000 Metergrenge überdreiten und gwar mit meinem Beinedeichirm neuefter Ronferuftion, die überaus ficher ift. Bieber bin ich im allgemeinen aus ber bobe von 5-600 Weter abgeiprungen, meil man ba noch die Landung einigermaßen ichaigen und berechnen fann. Im Laufe bes lesten Jahres bin ich meiftens auf 250 bis 200 Meter berabgegangen, vor allem bei ben fleineren Plaben bes Erggebirges, in benen Abfprange and größeren Goben wefentlich ichwieriger, teilmeife unmöglich find, weil man bann Luftfrebmungen und Canbeplay burch bie gebirgige Formation nur febr ungenau berechnen faun.

Ceit Monaten ließ mich ber Webante an ben hobenabiprung, unter Mitnabme von Rontrollinftrumenten, nicht mehr los. 3ch mußte allerbings ben Rachteil in Rauf nehmen, baß ber Abfprung bei einer porber angefündigten Beranftaltung ausgeführt werben follte, auch bei weniger gunftiger Bitterung, bet lebhaftem Binb ober niebriner Bolfenbede.

Run, ich hatte ben bewahrten Cheiptioten Baul Rothe, einen umfichtigen, alterfahrenen Blieger, mit dem ich gut eingearbeitet bin. Bie fearieten bei milbem Rovembermeiter, ber Simmel mar verbangt und nur einzelne "Bocher" gaben "blaue Goffnung".

### Schon in etwa 4-000 Meier Dobe maren wir im Dunft werichwunden

und fonnien nur felten das bervorragende Renngeteben bes Modaner Flugpla.es, bie weitbin leuchtende Betonplatte ber im Rriege eingefturgten Zeppelinhalle, entbeden. In großen Runben foraubte fic das Fluggeng, "Flamings D 1323" boch, gewinnt 1000, 1200, 1500 Weter, und fteigt noch immer mader und ohne Unterbrechung. Bon Beit ju Beit brebe ich mich nach Rothe um, ber mit ernftem Belicht am Steuer fint, mir einen Angenblid sufchmungelt und mit ben Fingern bie Bobe

Da seigt er "2000", und forgenvoll meift er nach Nordweften. Bon bort naht mit großer Geichwinbigfeit eine Bolfenmand, bie unfer Borbaben bebrobt. Troubem batten wir beim Beberiltegen eine beffere Bicht befommen, wie bas oft in groberer Odbe tit, wenn bicht über bem Erbboden eine Dunftfcicht lagert. Bir faben frets die weihliche Betonplatte und im Beften Beipaigs, in Connenlicht geteucht, bas Sochflutbeden, Deutschlands groute Regattafirede. Run maren mir mublam bie 2000 Meter bochgefrageli; follte ich mein Borbaben, biefe Grenge au überichreiten, aufgeben? Energifch fouttelle ich mit bem Ropf, wies nochmals auf eine Blabrunbe bin, - und Baul Rothe machte gu meiner Frende fcmungelnd Rebrt.

Raum maren mir aber fiber bie 2000 Metergrenge himaus, ba murbe es empfinblich falt. Bubl batten wir Bollzeng an, aber bei ber Binbitille weiter unten war das piel gu marm, und bier oben moffie es nicht ausreichen. Biothe nahm bas Gas weg und brudte mir gu: "Einrfer Beitwinb!" biefti: Schweberichtung bes Ballichirmes mirb um velle 10 Grab gedrebt, benn unten berrichte leichter Snowind. Das erichwerte unfere Berechnung febr, well wir vor allem ben Uebergang in die andere Richtung aus dem fliegenben Fluggeng beraus, bei dem der Propellermind ftart taufcht, nur ichwer erfemmen founten.

Run, Rothe fonnte mein Gebergewicht und flog melt hinaus, mehr als 3% Rilometer von ber Glugplangrenge meg. Spater geigte es fich, ban unfere Rafe ale Betterfiarion fich durchaus bemabrt batte, wir hatten siemlich richtig geschäht. Rurg vor bem Abiprung mar die Bolfenwand ba,

### bas Gluggeng batte nach bem eingebanten Dobenmeffer 2000 Meier erreicht

ibie Barographen geigten 2480 begin. 2420;. Einen furgen Blid noch burch ein lestes Wolfenloch . Wir feben unter une bie Boltzeifaferne in Modern bet Belpaig. . . . Bei ungebroffelter Maichtue - mir mollten möglichft burch Wietiflug nichts an bobe per-Ueren - flettere ich aus ber Dafcbine beraus, im 100 Rilomeiertempo, und bin binnen & Gefunden weggelprungen, genau wie in geringeren Soben. Allen ging glatt, wie fonft, coaleich im machtig an ben Banben fror, benn Sandichube fonnte ich nicht anbehalten, weil ich mich fonft bei bem fcnellen Gluge nicht wirde fefthalten tonnen. Ein Ge. bante beberrichte mich bei affer Ralte: Die 2000 Meter find überichribten!

Und nun tam ber berriidite Teil; Die Edwebefabrt gur Erbe, mutterfeelenallein uber ben Bolfen hangend. Roch freift Rothe um mich, che ich in bie Wolfenbede einiauche. Bie ein rieiges grauweißes Edmerfelb liegt biefe ba, pracheig leuchtenb in der Abendfanne. Läuger als eine Minute - eine Ufer butte ich nicht - trieb ich in iconer Gabrt auf biele Dede gu - Die ich raich in ihr veridwand. Dirine Gube verichmanden, bann mein Rorger, und eben erhaldte mein Blid noch einen Moment lang meinen in ber Sonne bellaufleuchtenben Schirm, ben bet Brobel biefer Simmelewofchfiiche noch nicht verfolndt batte. Dann mar alles wie wegnewifcht, hinabgetaucht in biefe unbeimliche Ginfamfelt. Un meinem Rorper blidte ich binab und fonnte nur noch icattenhaft meine Oftieber erfennen; ein Bild nach eben: Fangleinen und Gotrm fab ich nicht mehr. Rur bereu tounte ich meinen Schirm. Gein unterer Rand flatterte, offenbar meil bie feuchte Luft biefer Botte fo gut "trug", bob nur ber mittlete Teil bes Schirmen belaget mar.

Das Glattern und Schlagen bes Stoffes mar das einzige Geraufch in biefer Stille,

in ber ich bing; feinen Boben unter meinen Gugen. nur gehalten von meinem Girtel, ber laugfam au ruden anfing. 3m Flungeng und im Ballon bat man wenigitens einen Boben unter ben guften; man empfindet dann die Einfamfeit, bas Angewiefenfein auf fich allein nicht fo febr. Die Ralte biefer efligen Bolle fpurie ich immer mehr. Weinen einen Lammfellhandichub jog ich wieber aus meiner Rombination, um die eine Sand ju marmen, bie andere mußte auf biefen Lugus vergichten, weil ich ben smeiten Sanbichub unter ben Stuggengfig geworfen



hatte. Bie lange otere einsame Jahrt ging, weiß ich nicht. Angit batte ich bei ihr nicht, aber unbebagitch war bas Gefühl: Wo mirft Du beraustauchen? IR die Erbe icon gang "311"? Ich ichwebte nämlich in ber Richtung auf Sabriffchorufteine und bie eleftrifche Etfenbahn gu, beibes unaugenehme Binberniffe für die Luftfahrt. Und ich fonnte abfolnt nichts

Da ging auch biefe Spannung ihrem Ende entgegen: Es murbe beller, ich tauchte mit ben Wiften aus der Bolle beraus, fab unter mir finte bie Betunplatte - ates großer Bobe. Die großte Wefahr max vorbet. Wohl fing ich bet blefem Uebergung in andere Luftfrommugen etwoo an an pendeln, aber das war nicht fo folimm. Glaenarita war ber Anblid, ale mein Echiem noch in ben Wolfen fiedte, ich felbit aber fogulagen fret an bem unteren Rande ber Bolfen flebie. Bald mar aber auch mein Schirm wieder limitar. Er trug mich in den nun rubigen Luftichichten auf bas Dorf Theffa au. Borber fam Paul Dothe gu meiner Begleitung wieber, nachbem er fich in ben Bolfen eimas gurudgezogen hatte, um nicht mit mir gugufioben. 3d pabte nun auf einen goeigneten Laubeplab auf. In etwa 500 Meter Dobe faftie ich eine große Biefe ins Auge.

## Blaich landete ich auf bem meichen Wiefenboben,

und wenige Gefunden banach war ein Bagen pom Plugplat ba, mit einigen Ganitatern, netren alteren herren, benen ich aber gu meinem großten Bebauern feine Arbeit geben tonntel Freilich batten be nicht mit, was ich brauchte: Einen warmen Grog. benn jest fror ich erft richtig. 3ch batte trop ber raiden Mebermindung großer Gobenunterichiebe feinerlei Weborbeichmerben, batte bobei feine Golud. bewegungen gemacht, wie erfahrene Glieger es mir porber empfohlen hatten. Auf Borbaltungen antwortete ich: "Dagu batte ich feine Beit". - Rein. ich batte fie mirflim nicht, wenn anch die Sabrt abmarte 10 Minuten bauerte: 3ch mußte mir bie Wolfenbede bon oben aufeben, bann mußte ich mir ben Rebel in ber Bolfe genan betrachten, mubte bie Gand ubne Sandidub marmen, unter ben Bolfen mußte ich mir einen Lanbeplay lucen - furs. ich batte mirfilch feine Beit . . Beichwerben batte ich nach bem Abforung gar teine, ffebag ich fofort noch einen ausgeführt batte, wenn nicht bie Dammerung icon hereingebrochen mare.) Begeiftert begruften mich bie gabtreichen Buichauer, an ber Panbeftelle viel Baungafte und Dorfbewohner, Gelbft die gestrenge Boliget war nicht mehr Antisperson für ben Bruchteil einer Minute . . . Ste winfte genan fo begeiftert wie die anderen.

Benn ich mieber einmal aus großer Dobe abfpringe, weiß ich, mas ich beffer machen Ginen Groa nehme ich mir mit in ber Thermodifefche hinauf. (Der Aniftleg bauerte langer ale 40 Minuten) und ben zweiten Sandidub laffe ich nicht im Glugseng Begen, ben ftede ich ein.

(Matharud verlieten.)

## Camtlide Gefangenen entwichen

Der mene Direffor bes Gefangniffes von Cantanber (Spanien) erlebte, wie aus Mabrib gemelbet wird, bet ber Amteibernahme eine nicht geringe Ueberrafchung. Ale er bas "Inneniar" aufnehmer mollie, freite er gu feinem grobten Emichen felt, beit familide Welangene bas Brite geincht

# Geheimblinde der afrikanischen Reger

Der Balbteufel in ber Banmrinde - Sinrichtungen von Chebrecherinnen durch die Beifter ber Berftorbenen - Menichenjett ale genn bermedigin - Gefellichaft der menichlichen Leoparden - Gine Bpromibe and verbrannten Menichenfnochen

Erft eine Reihe uon Morben haben in ber lebten Beit über eine ber fonberbarften Gigentumlichfeiten Afrifas, namlich über bie bort gabireichen Webeimgefellichaften, wollige Gewisheit gebracht. Und ba über das Wefen ber Gebeimbunde Mirifas im allgemernen in welteren Areifen wenig befonnt ift, fo bitrfte eine furge Stissierung ber buntlen Biele und ber mertwürdigen Einrichtungen von nicht geringem Intereffe fein.

3m indlichen Tell ber Rolonie Gierra Leone finben wir bet fünf verbanbeten Stammen ber Guiba-Sufug ben Purrab.Bund. Alle Manner von 30 Jahren an fonnen innerhalb jedes Stammes in ben Burrab aufgenommen werben. Gie bilden bie fünf fogenannten fleinen Purraho ber einzelnen Stamme; aus ihnen retratiert fich ber große Burrab. dem nur Manner von über 50 Jahren angehören burfen. Mit allerlei Dutproben und Ginfdichterungen ift bie Aufnahme in ben Burrob-Bund verbanben; nor allem muß ber Rouige einige Monate in Einfamfeit im beiligen Balbe gubringen, mo ibn madfierte Perfonen mit Rabrung verforgen. Er muß einen feierlichen Gib leiften, bie Webeimnifie ber Bunbes nicht gu verraten. Die Sauptanfaabe bes Burrah, ber einen besonderen Gerichtebof von 25 Mitgliebern befigt, befteht in ber Beftrafung von Berbrechern, befonders von Berratern und Ungeborfamen und in ber Bellegung von Streitigfeiten gwifden ben verbfindeten Stammen.

### Gine originelle geheimblindliche Ginrichtung ber Reger ift ber überand populäre Mumbo Djumbo ber ManbingosBöller.

Er ift eine geheimnisvolle Schredensgelialt, eine Urt Baldtenfel, in Banmrinde ober Bifangblatter vermummt, banft in Wäldern und bricht nachte lärment bervor, um Tange aufguführen und Gerechtigfeit ju üben, tommt baber in Babrbeit im Auftroge eines gebeimen Männerbundes und beitraft ungetreue Frauen. In ihn tonnen Jünglinge nach dem 16. Lebenstabre nach ben fibliden Weiben, Priifungen und Giben aufgenvurmen werben.

3m Gebiete von Dornba bauft ber Egungun; auferlich macht fich ber Bund bemerfbar burch bas Auftreten eines madfierten, in ein Grastleid gebullten Mannes, ber als Weift eines Berbarbenen betrachtet wird. Bie der Mumbo-Djumbo fibt er eine Art Julita and, wobel er befonberd bie Bergeben ber Brauen berudfichtigt; Chebrecherinnen werden bem Egungun und feinem ebenfalls mastierten Wefolge jur hinrichtung übergeben.

Filmgeren Datums ift die Gelellichaft ber Gabo in Ramerun, auch Mungo genannt. Der Bund foll auf einem großen Delmarft im Innern, halbwego gwifden Ralabar und Ramerun, jur Berbutung pon Unordnung und jur Einfdüchterung fammiger Schnibner unter den Rauflenten entfinnben fein.

3mel unbere geheime Gefellicalten find bie ber meufchlichen Benparben und die ber Taugu-Spieler. Die Gefellicaft ber "menfolichen Leoparben" behaup-

tet, im Befit einer Bunbermobigin gu fein, die "Bor-

und bestimmte im Leopardenfinb, bag jebes neueintretende Mitglied ein Menichenopfer gu liefern habe, ohne Mildficht auf beffen Bertunft. In biefem Smede erwartet das neue Mitglied ober an feiner Stelle ein Bertreter, in Leopardenfell gehüllt, im Buich verftedt, bas anderfebene Opfer. Unter Leoparbengebritt und Sprüngen, wie fie der Leopard anofichtt, fturgt lich ber Wenoffe von binten auf ben nichts abnenben Baffanten und ftofit ibm ein dreitlingiges Meffer non befonderer Form in ben Raden, was einen augenblidlichen Tob berbeiführt. Darauf wird ber Rorper geöffnet, aus bem man gemille innere Drgane entfernt und bas Weit ablott. Manche permadfene Wege felbft in ber Rabe größerer Ruftenmabte find befannt megen ibrer Unficherheit fogar für Beibe, well "menichliche Leoparden" bort lauern tounten. In biefe Morbtaten find baufig Leute mermidelt, pon benen man es am menigften abuen follte. Die Welenichaft ber Tunga-Spieler belaht fich mit ber Mbfielinng pon Beichmerben von Toribes mebucun und bat ale Mitglieder einige Mediginmanner and bem Sinterland, Berben fie eingelaben, fo ericeinen fie etwa wie eine toniglime Untersuchungsfommifion, beraumen eine Bolfeverfammlung an und verfteden fich baun im Buich in ber Rafe bes Berntungsortes. Die Ramen ber verbächtigen Perfonen werben ben Mediginmannern im Bofd unterbreitet, worauf eine

Met Gotteburteit Rattfindet. Die verdachtigen Berfunen, die aus einem Reffel tomenden Dels ein Stud Gifen mit ber Sand beraudnehmen tonnen, ohne daß blefe verbrunnt ift, werben als unfchufblg betrachtet, andermfalls find fie überführt, morauf ein Tongoipiel ftattfindet. Die Teilnehmer trogen Mitten aus Leopardenfell, pon benen Leoparbenichmange berathangen. Oberforper und Unterfchenfel find in Leopardenfell gehillt, mit bem man auch Die furgen Gofen vergiert. Bei bem nun ftuttfindem ben Tange trogen ber Bormann und feine Affiften. ten am Ende verbidte Anittel mit beilartigen Gifen, bie mit Leuparbenfell umwidell finb. Babrend bes Tanges frürgen fich nun biefe brei Leute auf bie iculdigen Berfonen, benen fie auf ben Smabel foladen und die fie, ofine darauf ju achten, ob noch Leben in ihnen ift, in vorbereitete machtige Feuer merten. Der englische Rommiffar in Sberbo fab bort eine nier Saft bobe Ppramibe non verürunnten menichlicen Knochen, die das Ergebnis eines Longofpiels mar, bet dem 80 Berfonen aus einem eineigen Dorfe umaefommen maren.

## Bor einem milden Winter

Ein neues Enftem der Better-Borausbestimmung - Prophezeinugen, Die gu 85 Progent eine trafen - Der Medaniomno bes Weiters - In Weftenropa ein warmer, regenreicher Bors winter - Starfere Ralteeinbruche erft im Gebenne und Marg - Bergogerter Frublingeanfang

gegen, Werben mir wieber eine fo bange Periode | gemocht bat. tatter Cage baben wie im Barjabr, mird es wieder dabin fommen, das man mon Woode gu Boche vergeblich auf bas Ende der ftrengen Froftperiode martet, baft alle bieberigen Ralteperioden übertenffen merben? Die amtliden Wetterbienfriellen geben pringipiell feine Ansfunft, folange die Metcorologte noch nicht foweit ift, mit einer bestimmten Sicherheit bas Better vorauszufagen, will man ben Buf ber Buverläffigfeit nicht burch ungaverläffige Angaben aufs Spiel feben. Aber anbererfeite beimaftigen fich bie wiffenichaftlichen goricher ichon feit vielen Jahren bamit, Softeme aufzuftellen, die eine suverläffige Boraubfage bes Bettere anf langere Gicht ermöglichen, Große Bortelle maren mit folden Ungaben verbunben; benn auf gabllofen Gebieten tonnte bei Renninis ber noranblichtlichen Beijerentwidling gang enders bifponiert werden als es febt ber Ball ift. Leiber ift es jeboch bisber noch nicht gelungen, ju einem einwandfreten Suftem gu fommen.

Befonders auffallend war, bat faft alle Betterpormusiagen für ben Winter 1928-29 und ben Commer 1929 nicht gutrafen. Bum Teil batte man lich auf Bergleiche ber Betterbilbung in fruberen 3abren gefrüht, bie aber alle verfagten. Wetterprophegelungen auf Grund ftatiftifden Matertale muffen icon beshalb ale recht unguverläffig bezeichner merben, well noch nicht einmal ein Jahrhundert fang genaue Angaben über die Temperalurbildung porlbegen. Befannt ift auch, bas das Better in Betbindung gebracht mirb mit ber Entigfeit ber Connenfleden. Aber auch biefes Guftem bat bisber noch an feinem gunerfaffigen Ergebnis geführt, obwohl smeifellos gemiffe Rudwirfungen auf bie Betterbilbung burch erfichte Tatigfeit der Connenfleden eintreten. Gait allgemein falfc maren bie Boransfagen für ben Commer 1920, Man glaubte nach ben Erfahrungen friiberer Jahrgebnie, baft auf einen befonbers falten Binter ein verhöltnismäßig fühler Sommer folgen merbe. Gerabe bas Gegenteil mar ber Gall. Wir haben febr lange fiberaus beibes. trodenes Wetter gehabt, das ben vergangenen Commer als aberaus marm fennycidmete

Mit umfo großerem Intereffe verfolgt man neue Berfuche ber Betterporansbestimmung, bie pon einem ruffifden Meteorologen Dultanomifn unternommen werden find. Er bat, wie in ruffifcien Blattern behauptet wirb, bie Wetterbildung biefes Commers fo gut verausgejagt, bas etwa 55 p. D., ber pon ifin gemachten Ungaben eintrafen. Profesior n. Bider, ber Leiter ber Brenftimen Wetterbienft. fielle foll gefagt baben, bab Moltanomifo von allen bieber befannten Beitervoranologen bie beften mit Die ber anderen Wetterpropheten.

Dit großer Sorge ficht man Diefem Binter ent. | ber großten Inverlaffigfeit eingetroffenen Ungaben

Multanowlfy benntt nicht fraiffifce Augaben als Muteriage feiner Beitimmungen, er geht auch nicht von ber Tatigfeit ber Connenfleden aus, fonbeen bie Grundlage feines Softeme ift - mie er es ausbrudt - ber Dechanismus ber Betierbilbung. Rach ben Jentralpunften ber atmofpharifchen Ericheinungen ber lebten Monate, alfo von Sochorudund Tieforudgebteten, ftellte er ben voranefichilichen Berteilungaplan für bie nachfte Reit auf. Softem ift noch nicht vollftanbig burchgebilbet. Aber er hat ichen febr beachtliche Erfolge bamit gehabt. Wab er boch an, baft in Deutschland im Juli fefer trodenes warmes Wetter fein werde, verurfacht burch ein fich febr lange erhaltenbes Gochbrudgebiet. Diefe Prophezetung mar umfo auffallenber, ale anbere Weievrologen genau bas Gegenteil gefagt hatten.

Much für ben Winter 1929-80 macht Multenofinite verbalinismöftig betaillierte Angaben. In erfter Linie beichaftigt er fich mit bem Wetter in Rufifand. Seiner Auficht nach wird in Sibirten icon frubseitig eine ichmere Groftperiobe einfegen. Spaterbin merben im Gebiete bes Miemen und ber Ding Ralteeinbriiche erfolgen, Die fich langfam nach Guben gieben, in das Gebiet bes Dufeber und ber Donau, 3m allgemeinen aber mirb bas europatiche Mußland feine lange Ralteperiobe baben, ba biefe immer wieber burch marme Luftmaffen, bie von Beiteuropa tommen, unterbrodien mirb. Es ift, mie Dultanomite fagt, eine irrige Unnahme, bab Sibirten und Rordrugland audichlagaebend für bie Betterbilbung in Europa fei. Sielmehr tumen bie Rafteeinbruche bauftg gerabe vom Westen.

In Weiteurope merben querft Bieforudjeromungen vorberrichen, die gunachft verbaltniemaßig marmee Better jur Folge haben, angleich aber auch mit fo ftarten Rieberichlagamengen verbunden fein merben, boft mit einer Erhöbung bes Mimeaus ber Ginfie gu rechnen fel. Je weiter ber Binfer forifchreitet, befeo ftarter werden bie Ralteeinbruche werben unb an Taner gewinnen, fodah mit ben tiefften Temperaturen erft im Gebruar, ober Aufang Mars en rechnen ift. An einen übnlich ftrengen Binter wie 1928-20 tit für 1929-to nicht zu benfen. Singegen wird infolge ber im Spatminter einfebenben Ralteeinbriiche ber Grüblingebeginn ftart vergögert

Co bie Propheseiung von Multanowith, 3hr fechen andere Borausfagen gegenüber, die für 1929-30 auf einen ebenfo irrengen Binter recinen wie im Borjabr. Doch icheint nach ben bisberigen Erfolgen Multanomitus feine Theorie richtiger in fein, als

Heute Mittwoch zum letzten Male! Barbara Kent, Glenn Tryon | Laura la Plante

Elna kleine Episode aus einer großen Stadt. Musikalische Leitung: Otto Apfel - 3, 5,30 8 Uhr.

Ein Film aus der Atmosphire der Ungewißbelt and den

Nur noth heute und morgen! Der Lissi Arna-Großfilm

Eine Tragodie des Alliags Paul Rehkopf / Siegfr. Arno / Marg Kupfer.

Der Haupigewinn Eine Tragikomödie aus dem Leben eines Unehelichen Musikalische Leitung: Leo Jodl. - 3, 5,30 8 Uhr.

VORANZEIGE!

Ab Donnerstag in der Alhambra:

Der Freiheitskampf des Tiroler Volkes. Ein gewaltiges Lied der Freiheit und des Heldentum eines Volkes Die Hauptpersonen der Handlung:

Fritz Greiner / Maly Delschaft / Grit Haid Oskar Marion / Carl de Vogt / Rolf Pinegger / Georg John.

Der Film wurde mit Unterstützung der Tiroler Landes-regierung an den historischen Stätten hergestellt!

## Vollständig neu verfilmt!

(Nicht zu verwechseln mit alten Filmen ähnlichen oder gleichen Titels) !! Jugendliche haben nachmittags Zutritt:

Im Beiprogramm: Charlie Chaplin.

## National-Theater Mannheim

Militwoch, den 27, Nuvbr. 1829 Vorstelling Nr. 88, Minte D Nr. 1 Die Verschwörung des Fiesko

au Genua Ein republikanisches Trauerspiel von Schilles

Pehpenguak: Helmath Schlawing Anlang 1930 Uhr

Persanen:
Andreas Doria, Doge v. Genin Hans Godeck
GiancunoDoria, Nelled, Verigen Karl Mars
GiancunoDoria, Nelled, Verigen Willy Birgel Ende 22.15 Uh

Lomellino, Gamestinos Vertrauter Plane Simshilus Zenturione Millwergnflyte Romann, ein Maler Mulcy Hassan, Mohr von Tunis Ein Deutscher d. bernegt.Leibwach

weiter | Dirger Leonore, Fieskie Gemakies John, Grafin Imperials, Gianci-

unsa Schwester Bertha, Verrinas Tochter Eva Fiebig Announcie's bradie Arabella | Leonorens Denerimen Diener des Fienko Wachen

abendl. 8 Uhr

Täglich

Die große Erstautführung

gem Verbol der Oberprilisfelle Beriln endlich zur Voriffbrung Ireigegeben wurde.

Der Film schildert in acht spannenden hochdramafisch. Akten das Jurchtbare Schicksal cines jungen Mädchens.

In dea Hauptrollen: Evelyn Noit Carl de Vogt Mertha von Walter

Dazu der Film alter Frauen;

Pola Negri

Nur noch 6 Tage

Ein dramatisches Film-schauspiel in 7 Akten. Dieser Film bedeutet für jese Frau ein starkes Erichnis

Ein Schauspiel von Dr. Carl Crode Inszenierung: Erwin Piscator. Anfang: 3.30, 5.50, 7.60, 8.20

Die Sensation von der Jedermann spricht

TANZ Schule J. Heinrichsdorff
Par 1, 30 am Paradephitz Tel. 229 33 Neuer Schuler-hursus

Noch einige Herren am gutem Hanse aur baldigen Angeldung erbeten. Prospekte gratis.

Modernes Lager Juwelen Platin Goldwaren

P 3, 14 Planken Mannhelm

Klaviere

antike Kommode H. Seel & Co. Auktionator Q 4, 5

@ GOLDIII @ Sebuhe, Plandkauft a verkauft Barrmann R 4, 15

Telephon 19984

UNIVERSUM, N7 Es ist kein Lob zuviel, des über diesen Pilm geschrieben wird . . Es wird nie-mand das Theater verlassen, chine im Helaten ergriffen zu sein . . . DER GEFANGENE KAISER ON DER GEFANGENE KAISER ON BELENA GERBAISTERNARIN HELENA GERBAISTERNAR Neue Badische Landeszeitung. Deutschlands erste Schauspieler bleten in diesem film eine unerhörte schauspielerische Leistung. Ein Meisterwerk film-dramatischer Kunst, erg-effend u. spannand, überwälnigend n seinem Aufbau und dem grandiosen l'ingle. Beginn der Vorstellungen Aglich: 3 Uhr 20, 6 Uhr und 8 Uhr 30

UNIVERSUM, N7

## Nur noch heute u. morgen!

Das gewaltige Filmwerk des deutschen Meisterregisseurs FRITZ LANG



# WHEN HE SE SERVE AND ADDRESS OFFICE STREET, ST

Morgan Donnerstag letzfor Volkstag! Presse -- .70, -- 90, 1 .-

**Teure Heimat** das prachtvolle Lustspiel. alli

Daza Tom Mix Hente Militwoch letzter Werbeing

"Gildehof" eder 10. Besucher erhält 1 Schachtel mil 10 Zigaretton & 5 Pfg. gratis.

shin and hirty Weiß- u. Bunt-Stickeroll

nene n. gebenuchte, erfi-tlaffin, elegont n. billig, auch bet Teiljabling. Fr. Siering, Mannheim

C 7 Nr. 6 Rein Laben. 是167

Schneiderin Wer liefert Lebens-

H. Seel & Co.

Peizhaus M 3 4 (Laden)

KI. Kind

mogranimmogran

VIII. SONDER-KONZERT Kemmervirtupse MANFRED HERVEY mit seinen Jazz-Montags u. Donnerstags GESELLSCHAFTS-TANZ Symphonikern

Buromobel

verkauft bill g

Füchse Skunkee Besitze suCerordt?

Mallanferilgungen . Reparaturen great Schüritz

maben min ti

Gymnastik-Vorführungen

Gesellschaft für neue Musik reiteg, 29. Havensker 20 Uhr Städt Kanathan 2 Konzert:

Kolnerk unkel-Quakiei Eislahanda Wern: Dr. Horbert Tannenbaum

quartett op 44. Einteitt für Mitglieder brei. -- Einzelbarre für Nichtmitglieder, RM, 3.50. Karten an der Konserthasse, R. Fere Hechet, O.S. 10, Manch Musikhaus, O.F. 15 und an der Abendhause. 16219

## **Neue Tanzkurse**

beginnen Anlang Dezember. Anmeldungen erbeten.

Privalstanden - Ansbildang in kürzester Zeill

Tel. 24768

Rolläden u. Jalousien



Masseuse

Toilettentisch weiff inck. Far Toch Nähmaschine "Pinff", naowertie verknult billig H. Seel & Co.



# UFA-THEATER

Ab heule bis Samslag, den 30, Hovember Jewells abends 10.45 Uhr

Nacht-Vorstellung

Der erste deutsche Tonplatten-Vortrags-Film! Offenbarungen einer fihe. a packandes, aufwühlenden Drams menschlicher Leidenschaften und Beglerden, das die geheimsten Regungen der Seele plottiegt I

REGIE: E. ROBISON

In den Planstroller RUTH WEYHER - FRITZ KORTNER Reunrilge, klinstlerische Musikillustration 🕫 ungeahnten Wirkungen I Karten im Vorverkauf an der Kasse des Thintiers,

# Bettstellen und Mattatzen Weiße Metallbetten

Kaufen Sie ambesten im Fachgeschäft



in riesiger Auswahl 38- 32- 28.50 in nur besten Fabrikaten 26- 23- 22modernsle Formen 20.50 16 - 13.75

## Kinderbettstellen

aus Eisen . . . . . 26- 24- 20- 16aus Holz . . . . . . 35- 27- 22- 18-

Graue Belliedern Weite Bettledom Seegrasmatratzen

3-tellig mit Keil 90/190 30.- 25.- 22.- 19.50 17.50

## Wollmatratzen

3-teilig mit Keil 90/190 45.- 39.50 35.- 29.50 25.50

## Kapokmatratzen

3-fellig mit Keil 90/190 105.- 95.- 80.- 70.- 59.-

Sämtliche Matratzen eigene Fabrikate.

Deckbetten 130/180 33.- 26.- 22.- 18.- 13.50

4.95 3.50 2.50 1.25 75 7.75 7.25 6.75 5.95 3.95

Kissen 80/80 14.- 10.25 8.25 6.50 3.50

H 1, 2 N 1, 4 H 1, 13 H 1, 14
Lieferung trei Heus mit unseren Lieferautos

Erates und grüßtes Specialhaus für Betten und Ausstewer-Artiket

# An das verehrl. Publikum!

Sandiche Vorzugs-, Personalund sonstige Vergünstigungskarten der Mannheimer und Ludwigshalener Lichtspieltheater verlieren laut Vereinsbeschiuß ab 1. Dezember 1929 ihre Gültigkeit

Verein der Lichtspielhausbesitzer Mannheim-Ludwigshafen E. V.

# AUGUSTA DE LA COMPANION DE LA PLAKATE

ADDRESS OF THE PARTY OF THE PAR Schon

# Carl Maria von Weber

Wir empfebleu: In Landicherworst fate Thuring Hansmacher,

due Viertel von L50, das Ashtel von s.75 an.

R t, 14 (frühere Polizeiwache) — Tel. 181 und Heidelberg

Füchse, Besätze,

Telzhaus Fiegel, 3 4. 3 Zahlungserielshterung

Maßkleidung sehr billig nuch hei myebrachtem Stutt, lie lert guf u. billin Rud. Köbele, S6, 1

Schneldermeister.

# Der

brweist sur Genüge, wie notwendig en ist einen trouen Beschützer und Wächter zu haben. Halten Sie eich einen guten Hund. Fachmännliche Beratung u. Asskunft erteilt Ihnen

# Vereinigte Hundefreunde E.V.

Jaden Freitag aband N., Uhr awanglose Zasammenkunit lm Besteursut sur Lundhutsche, D 5 Osker Bubrie, S S, 42 See





rdennen auch Sie Verführungt &" Heinz Meyne, Mannheim C 3, 9 Tnl. 312 46

Große gute

# Brucheier

# Futtermittelgeschäft

Mäntel, Skunks.

Die 100 an die weicheltende die 166.

Wegen Umzug zu verkaufen

1 Herrenzimmer

reich geschnitzt, schwere Arbeit 1 Speisezimmer

1 Schlafzimmer birnhaum pollert. diverse Kleinmöbel

Anzaseban zwisches 4 u. 8 Uhr. O 7. 8 11.

ir Botelente gunflig! I Laurierober Lebensmittel- Hargrein, brl. J. mvil.

nient pretamer zu wer- verfaufen. Ab 19 fibr. malen. I meidenschmann 2001.5 L. 18, T. LV.

Cars Hauk B 1, 3

Schreibwaschinen

Geschäft Reum werten, billig an

PIANO

PIANO

Cort Bank D 4 2

Beingimmen Campe. 

# Kinder der Kasperl kommt!



Ab Donnerstag, den 28. November gastiert täglich im 5. S'ock unseres Hauses das

Es finden täglich 2 Voratellungen statt

I. Verstellung nachm. von 15,30 bis 16,30 Uhr

II. Vorsiellung nachm. von 17.00 bis 18.00 Uhr

Zur Aufführung gelangen v. n. Rumpelstilzthen, Rotkänschen, Die drei Wünsche, Frau Holle,

Der Froschkönig und als Welhnachtsmärchen: Die Reise mit dem Lumpensack

thr wordet Euro helle Freude daran haben.

## Gutscheine im Werte von 50 Pfennig

die zum Besuch einer Vorstellung berechtigen und nachher bei Einkäufen an allen Kassen umseres Hauses in Zahlung genommen werden, sind an unserer Sammelkasse zu haben. Holt Euch rechtzeltig die Karten. Die Ellerskönnen unbesorgt ihre Lieblinge die Vorsteilungen besuchen lassen. Drei Fröbetschwestern weisen den Kindorn die Sitzplätze an, führen die Aufsicht und sorgen für Ordoung. Boi den Schwestern können die Kleinen nach Schluß der Vorstellung abgeholt werden.

Medit Euren Kindern die große Freude und laßt sie recht oft diese schönen, Pupperspiele besuchen. Es kostel je nichts, denn der Gutschein wird als bares Geld bei Einkäufen in Zahlung genommen. Alse auf zum Kaspert!

des Beste für Weihnschriblickereien

Barl-Mandeln . mod 1.75 Barl-Handeln Frank 1.90

Riesen-Mandeln

Haselnußkernerum 1.75 Kokosflocken pront 45

Smyrna-Sulfaninan 80 Smyrna-Sultaninen 76

Ralif. Sullaninen ro. 40 Morinthen Effrenat Promd 1.60

Orangeat Press 1.20 Barl-Feigen Pfund 35 Ziironen 10 Salbett 70

Hunsthonle

le ? Stilek Sufommen-4 Mal am lag Kontekt losen Basica.

Schnehtel L .- Nur nileist Storchen-Drogerie, Marktplatz, H 1, 10

# Einmaliges Angebot!

Ein hochelegantes, eichenes

1 Ankleideschrank

m. Innenspergel u. Wäschenisrichtung 1 Frisiertottette mit Giasplatte

2 Nachtitische mit Glasplatten

2 Bettstellen

2 Patentröste 2 Schonerdecken

2 Kapokmatratzen erski. Qualitit

2 Poisterstühle 2 Poisterhocker

# nur RM. 890.-

Grole Anawahl in Küchen, Schlaf-zimmer, Spelse und Herregalmmer, Einzelmübel, Polstermübel, Matratzen, Federbetten naw. 14344

Möbelhaus J. Krämer Qu 2,9 der Konkonlienkirche Mannhelm

# Gebrüder Kunkel

F 1, 2 Breitestraße

Telephon 27712

Große Auswahl in

Telamänteln. Skunks

**Finduse** 

Bubikragen Eigene Kürschnerel. - MODERNE BESATZE. - Umarbellung und Reparaturen billigst.

F 1, 2 Breitestraße

